

weekly menu

INHALTSVERZEICHNIS

05.10.07

METAL / HARD ROCK	3 - 11
JAZZ / WORLD	11 - 13
POP / ROCK	13 - 22
HIP HOP / RAP	23 - 23
DANCE / CLUB / HOUSE	24 - 25
EBM / GOTHIC / DARK WAVE	26 - 34
PUNK / ALTERNATIVE	35 - 36
MERCHANDISE	36 - 37
PROMO UPDATES	37 - 38
WEITERE VÖs	39 - 40
ON TOUR	40 - 52

METAL / HARD ROCK



Black Metal

19.10.2007

Endstille
 Endstilles Reich

Regain

Format: CD
 PC: B
 Best.-Nr.: RR 126



Die Black-Metal Scheibe 2007!!!

Pressestimmen

Rock Hard 9 von 10 Punkten

„Spätestens dann, wenn man in Underground-Foren über einen angeblichen Hype einer Band hetzt, wird es Zeit, ihre Platten genauer unter die Lupe zu nehmen. Mit „Navigator“ haben die Kieler Kriegsfanatiker Endstille vor gut zwei Jahren ein klirrendes Pfund Eismett aus dem Hafenbecken gefischt. Die P.C-Fraktion wird seitdem nicht müde, den akustischen Scharmützeln eine politische Motivation zu unterstellen und die ganz harten Bandentdecker der ersten Stunde haben pünktlich zum ersten Midtempo-Song schon mal vorsichtshalber das Wort „Kommerz“ in die Runde geworfen. „Endstilles Reich“ wird daran wenig ändern. Noch immer ist der Krieg allgegenwärtig, noch immer verstecken sich solide Midtempi unter Highspeed-Lawinen. Doch Kommerz klingt ganz gewiss anders. Endstille haben eine raue, hässliche, ausgesprochen farb- und hoffnungslose Scheibe abgeliefert. Sie will nicht gefallen, sie will nicht originell sein, sondern einfach nur stumpf vor sich hin lärmen. Sie ist kompositorisch und soundtechnisch weniger überzeugend als der Vorgänger (Gitarren zu leise abgemischt und viel zu wenig verzerrt), aber in ihrer hoffnungslosen Radikalität letztendlich bemerkenswert.“

Heavy 11 von 12 Punkten

„Welch Inferno!!! Die Kieler Killer-Brigade beweißt auch mit ihrem neuen Werk 'Endstilles Reich' alles andere als dezent und feinfühlig, wer in Deutschland die Black Metal-Vorherrschaft zu Recht beansprucht. Enstille sind einfach so was von gnadenlos, bestialisch und brutal, daß es einem förmlich die Spucke aus der Fresse verbannt. Klaro, die provokante Ausrichtung der Viererbande ist sicherlich nicht jedermanns Sache und nach wie vor arg grenzwertig, aber letztlich wurde diese Thematik ausreichend durchgekaut und von der Band sehr überzeugend als ganz sicher nix anderes entschärft. Aber mal ehrlich, was würde zu diesen alles zermalmenden, infernalnen Erruptionen auch anderes passen, als ein ebensolches lyrisches und optisches Konzept? Eben! Und da die Burschen es mit 'Endstilles Reich' zudem vollbracht haben, ihr nicht nur ausgereiftes, sondern auch in allen musikalischen Belangen radikalstes Werk zu erschaffen (noch schnellere Blastbombardements, teils noch melodischere Leads, ein noch gnadenloserer Sound und perfekt passende Mid-Tempo-Parts), kann ich nur ohne Zögern gratulieren! Für mich besser, als alles was Marduk gemacht haben...checkt nur mal das brillante 'Vorwärts (Sturmangriff II)!'“

Marketing/Promotion

- Große Stories & Anzeigen in den November Ausgaben von Rock Hard, Metal Hammer, Legacy, Heavy



Rock

26.10.2007

Die Krupps
 Too Much History (2CD Version)

Premium/AFM

Format: 2CD Digipak
 PC: Y19
 Best.-Nr.: PRE 016



Weitere Versionen:



Die Krupps
 Too Much History – Vol. 2 The Metal Years
 Premium/AFM

Format: Digipak
 PC: Y12
 Best.-Nr.: PRE 014



Die Krupps
 Too Much History – Vol. 1 The Electro Years
 Premium/AFM

Format: Digipak
 PC: Y12
 Best.-Nr.: PRE 015



Ein weiteres Kapitel der mit einflussreichsten deutschen Rockband wird aufgeschlagen: Es beginnt mit 'Too Much History', einem **Doppel-Album**, (auch erhältlich als zwei separate Alben, unterteilt in 'The Electro Years' und 'The Metal Years'), welches wiederum produziert wurde vom Team **Jürgen Engler & Chris Lietz**, und fast die gesamte Krupps Historie umreisst. Angefangen mit 'Machineries Of Joy', 1981 genannt 'Wahre Arbeit, wahrer Lohn', über 'Germaniac', 'Metal Machine Music', 'Fatherland', 'To The Hilt' bis hin zu 'Black Beauty, White Heat', beleben diese Neuaufnahmen die Klassiker, ohne sie zu verfremden. Den Härtesten haben diese Versionen schon bei den vielen Festivals und Shows in ganz Europa über die letzten zwei Jahre bestanden. Beim Publikum verfehlten sie ihre Wirkung nicht und entfachten Begeisterungstürme.

Als besondere Zugabe enthält diese quasi Best Of der Krupps auch **Neues** ('The Great Divide') und **bislang Unveröffentlichtes** ('5 Millionen'), **Kollaborationen** ('Der Amboss' / inkl. Client B von Client, 'Machineries Of Joy' / inkl. **Douglas McCarthy**, singt deutsch!), und eine **Coverversion** ('Ich bin ein Ausländer' / Pop Will Eat Itself), die durch die Aktualität des Themas eine echte Berechtigung hat. Wie auch schon bei 'Germaniac' und 'Fatherland' werden hier wieder klare Standpunkte vertreten, ebenso beim neuen Song 'The Great Divide'. Der Kampfegeist ist ungebrochen. Die Krupps sind wieder da! Dies mit einer **umfangreichen 2 CD-Compilation im Deluxe Digipak mit Prägedruck-Banderole und 20 Seiten Booklet**. Alternativ gibt es hochwertige Digipaks der Metal- bzw. Electro-Years.

Aktuelles Line-Up 'Too Much History': **Jürgen Engler** - Vocals, Keyboards, Metal Percussion, Guitars, Bass; **Ralf Dörper** - Samples; **Chris Lietz** - Keyboards, Programming; **Marcel Zürcher** - Guitars

Marketing/Promotion

- **Umfangreiche Presse-, Radio- und Online-Promotion** über AFM.
- **Anzeigen** in: Rock Hard (**Sammelanzeige 4c**), Metal Hammer (**Sammelanzeige 4c**), Legacy (**Sammelanzeige 4c**), Sonic Seducer (**Sammelanzeige 4c**), Orkus (**Sammelanzeige 4c**), Zillo (**Sammelanzeige 4c**), Gothic (**Sammelanzeige 4c**), Rockoon (**Sammelanzeige 4c**), Synthetics (**Sammelanzeige 4c**)
- **Krupps on Tour**: Es ist eine **Europa-Tour** in Vorbereitung welche die Band spätestens Anfang 2008 auch nach Deutschland führt.
- **Stories/ Features/ Artikel**: 11/07 - tbc., OX 11/07 - 1 Seite, Trust 11/07 - 2 Seiten, Persona Non Grata 11/07 - 1 Seite, tinnitus-mag.de, Slam 11/07 - 1 Seite (tbc.), Vice 11/07 - 1 Seite, Noisy Neighbours 11/07 - 1 Seite
- **Reviews**: Visions 11/07, Intro 11/07, Spex 11/07, Musikexpress 11/07, Taz Berlin 11/07, Szene Hamburg 11/07, Uncle Sally's 11/07, Trust 11/07, Ox 11/07, Vice 11/07, Berliner Zeitung 11/07, WOM Magazin 11/07, Westzeit 11/07, AMM Magazin 11/07, Wahrschauer 11/07, De:Bug 11/07, Noisy Neighbours 11/07, FUZE 11/07
- **Online**: music-scan.de, tinnitus-mag.de, gaesteliste.de, platten-tests.de, noize.cc, blueprint-fanzine.de, selfish.de, echoes-online.de, musix.de, roterfaden.org, skipmag.de, scarred-for-life.de, musikansich.de, hardboiled.net, vampster.com, sweetjanemusic.de, purerock.de, crazewire.de, creative-eclipse.de, roteraupe.de, popcultures.de, alternativenation.de, tiefgang-online.de
- **Radio Airplay**: RBB Radio Fritz - Soundgarden, RBB Radio Fritz Nightflight, Deutschlandfunk, MotorFM, HR3 - Der Ball ist rund, BR Zündfunk, Köln Campus, Radio FSK 93,0, EIDOradio 93,0, Oldenburg Eins, Radio Dreyeckland, Radio Blau Leipzig - Electrigger, Radio Z Nürnberg, Rdio c.t. Bochum, OK Saar, Antenne Düsseldorf, Radio Aktiv Hameln, Radio Wüste Welle Tübingen, Radio StHörfunk



Power Metal

19.10.2007

Mystic Prophecy Satanic Curses

Massacre

Format: CD
PC: B
Best.-Nr.: MAS 0550



Format: Ltd. DIGI + CDR
PC: Y15
Best.-Nr.: MASD 0550



Mit „Savage Souls“ haben Mystic Prophecy alle Hoffnungen und Erwartungen der Fans erfüllt und sogar übertroffen. Nachdem Gus G. (Firewind) und Dennis Ekdahl (Raise Hell) Mystic Prophecy den Rücken zuehrten, um sich mehr ihren Hauptbands widmen zu können, schrieben nicht wenige Fans und Medienvertreter die Band ab. Mit einem gewaltigen Knall in Form von „Savage Souls“ machte die Band jedem unmissverständlich klar, dass „Totgesagte länger leben“.

Nach **euphorischen Presseberichten** folgte eine eigene, sehr erfolgreiche **Headliner Tour durch Europa**. Noch nie in ihrer Karriere musste die Band so oft auf die Bretter, die die Welt bedeuten, wie nach dem Release von „Savage Souls“. Zu den großen Highlights zählten die Auftritte auf Festivals wie dem Metal Camp, Rock-Hard Festival, Bang Your Head, Earthshaker, Deichbrand, Metal Days oder dem Metal Healing Fest. Und was kommt jetzt? Um es mit der fußballerischen Weisheit auszudrücken: „Meister werden ist leicht, Meister bleiben hingegen sehr schwer“. Der Druck auf Mystic Prophecy ist so hoch wie noch nie. **Die Fachwelt erwartet Großes** und mit „Satanic Curses“ hat die Band ein Album im Gepäck, mit dem sie keine Angst haben braucht. Nicht wenige Schreiber vertreten die Meinung, dass „Satanic Curses“ ein **„mehr als würdiger Nachfolger des Smashers „Savage Souls“ ist“ (Zitat Frank Albrecht/Rock Hard)**. Auf „Satanic Curses“ gehen Mystic Prophecy erschrocken ihren Weg weiter. Kompromisslos reiht sich ein Riffgeschoss ans nächste und lässt keinen Platz für Keyboards oder sonstige unnötige Spielereien. „Wie aus einem Guss“ würde man in der Stahlbranche sagen und kein Zitat passt besser zu dem neuen Machwerk des deutsch/griechischen Quintetts. Wie auch schon bei „Savage Souls“ legten wieder **R.D. Liapakis und Soundguru Fredrik Nordström (In Flames, Hammerfall, Arch Enemy etc)** als Produzenten ihre Hände ans Werk und garantieren somit, das „Satanic Curses“ ein Soundhappening für Fans der harten Stromgitarrenmusik ist.

Musikalisch bietet der neue Silberling der „Propheten“ nicht nur einen überragenden Sound, sondern auch eine musikalische Vielfalt, wie es sie bisher auf noch keinem Album gegeben hat. Neben pfeilschnellen Granaten wie „Damnation“, „Back from the Dark“ oder dem wuchtigen „Dark Forces“ gibt es auch geniale Midtempo Nummern wie „Sacrifice Me“ oder dem diabolischem „Demons Blood“. Als feiner „Gimmick“ wartet der **Black Sabbath/Ozzy Klassiker „Paranoid“** auf die Fans. Die Welt hat auf ein knallhartes Metalwerk gewartet und Mystic Prophecy servieren es in Form von „Satanic Curses“.

Marketing/Promotion

- **Limited Edition Digipak mit Bonus-CDR und Download Code für komplettes Livealbum!**
- **RockHard Soundcheck Platz 4 / 10 x Dynamit**
- **Überragende Presseergebnisse für Vorgängeralbum „Savage Souls“ u.a. 10 x Dynamit Rock Hard, Top 3 Soundcheck**

Heavy!, 6 von 7 Pkt. Hammer

- **Festival Auftritte** in 2006 und 2007 auf Metal Camp, Rock-Hard Festival, Bang Your Head, Earthshaker, Deichbrand, Metal Days oder dem Metal Healing Fest.
- **Deutschland/Europa Tour mit Majesty** im März/April 2006 und Tour mit Freedom Call (2005)
- Europa Tournee gebucht für 2007
- **Schwerpunkt-Marketing mit ganzseitigen Anzeigen** im Rock Hard, Metal Hammer, Heavy!, Legacy
- **Listening session** in Schweden mit **Stories in den September Ausgaben** von Rock Hard, Metal Hammer, Heavy!, Powermetal.de
- Mixed von Fredrik Nordström im Fredman-Studio, Schweden & produziert von R.D. Liapakis

Weiterhin erhältlich:**SAVAGE SOULS**

4 028466 105004

CD - MAS 0500 - Y1D

**Melodic
Hard Rock**

19.10.2007

**Jaded Heart
Sinister Mind**

Frontiers

Format: Slipcase CD
PC: Y76
Best.-Nr.: FRCD 348

8 024391 034828

Rock It Review:

„Album zwei nach Bormann und die achte Studioscheibe der mittlerweile deutsch-schwedischen Combo hört auf den Namen „Sinister Mind“. Was sich schon auf dem Vorgänger „Helluva Time“ andeutete, wurde jetzt noch radikaler vollzogen. Nicht mehr der reine Melodicrock hat jetzt bei Jaded Heart Priorität, die zwölf Tracks siedeln sich im melodischen Hardrock an. „Schuld“ daran trägt gewiss auch der neue Sixstringer **Peter Östros**, der bereits den Opener „Hero“ mit einem fulminanten Riff einleitet und zum bisher härtesten Track der Bandgeschichte macht. Gottlob hat das Quintett um die beiden verbliebenen Gründungsmitglieder Axel Kruse und Michael Müller nichts von seinem enormen Melodieverständnis eingebüßt und so reiht sich ein Ohrwurm an den nächsten. **„Sinister Mind“ hält die Vergleiche mit dem hoch gelobten letzten Pink Cream 69 Werk „In10sity“ locker stand.** Anspieltipps neben dem bereits erwähnten „Hero“ sind der Ear Catcher „Going Under“ und „Heavenly Devotion“, auf dem sich **Frontmann Johan Fahlberg** im Vergleich zu seinem Einstieg bei Jaded Heart nochmals gesteigert hat. Mit dieser Scheibe im Rücken kann der Fan sich auf die fast zeitgleich zur CD Veröffentlichung anstehende **Tour mit UFO** freuen.“ (**Andreas Höhn 8,5 Punkte**)

Marketing/Promotion

- **Rock It 8,5 von 10 Punkten – Soundcheck Platz 10**
- **Rock Hard 8 von 10 Punkten**
- **Auf Tour mit UFO ab Oktober!** Tourdaten siehe Rubrik „On Tour“
- **Reviews** in allen relevanten Magazinen und Fanzines u.a. Breakout, Hardline, Legacy, Rock Hard, Rocks
- **Interviews** in Rock Hard, Heavy, Breakout, Hardline
- **Stories** in Rock It, Heavy, Breakout, Hardline
- **Soundchecks** im Rock Hard, Heavy & Rock It
- **Studioreport** im Heavy Oktober Heft

Weiterhin erhältlich:**HELLUVA TIME**

8 024391 026229

CD - FRCD 262 - Y76

**Symphonic
Metal**

19.10.2007

**Magica
Hereafter**

AFM

Format: CD
PC: B
Best.-Nr.: AFM 1572

4 046661 088229

Format: Ltd. DIGI EXTRA
PC: Y15
Best.-Nr.: AFM 1579

4 046661 093322

Nachdem Magica bereits zwei Alben in verschiedenen Teilen der Welt veröffentlichen konnten, folgt nun mit „Hereafter“ der **Durchbruch auf internationaler Ebene** für die junge rumänische Band. Nachdem jetzt ein weltweiter Vertrag mit AFM Records unterschrieben ist, steht ihnen die Tür zu einer erfolgreichen Zukunft weit offen, denn Magica haben ihren eigenen Sound schon gefunden und wissen genau, was sie tun. Ob man es nun Symphonic-, Power-, Gothic-, oder Melodic Metal nennt, Fakt ist: **Fans von Nightwish, Edenbridge und After Forever werden in Magica eine weitere Lieblingsband für sich entdecken.** Sängerin Ana Mladinovići sorgt mit ihrer wunderbaren, durch eine 5-jährige klassische Gesangsausbildung geprägten Stimme für einen besonderen Hörgenuss. Sie arbeitete auch schon mit dem „Marea Neagra“ Philharmonie Orchester zusammen und zählt zu einer der größten Gesangsentdeckungen der letzten Jahre. Besonders Magica's Erfolge in Frankreich, Südamerika und Rumänien sorgte bei Insidern der Szene schon seit längerer Zeit für Gesprächsstoff, nun aber wird die Magie der Band für jedermann ersichtlich. Der Bandname verspricht nicht zu viel: Magica bescheren uns wahrhaft magische Momente und umgarnen uns mit ihren poetisch-verzaubernden und wunderbar leidenschaftlichen Songs. Die Reise beginnt genau hier...

mit „Hereafter“...

Nachdem der vorab **zum neuen Song „All Waters Have The Colour Of Drowning“ veröffentlichte Videoclip** bereits frenetischen Jubel in der Fangemeinde auslöste, dürften sich Magica nun mit ihrem ersten weltweiten Album-Release „Hereafter“ direkt an der Spitze des Genres etablieren.

Pressestimmen

„Magica verzaubern mit majestätisch epischem Bombast und gotisch opulentem Symphonic Metal (**Oxmox, Jasmin Froghy**)

„Hereafter, so der Titel ihres dritten Albums, dürfte genau die Nightwish-Zielgruppe ansprechen: symphonischer Gothic Metal mit Frauengesang, der von Ana Mladinovići kräftiger Stimme und ausgeklügelten Arrangements lebt.“ (**Zillo, Zorro Zabel**)

„Anmutig, verträumt, einfühlsam und grenzenlos sehnsüchtig – dabei aber vor allem urwüchsig kraftvoll und ergreifend, genau so muss vollmelodischer Gothic Metal klingen. Magica machen ihrem Namen alle Ehre und betören mit wahrer musikalischer Magie.“ (**Sonic Seducer, Markus Eck**)

Marketing/Promotion

- **Limited Edition enthält 2 Bonustracks sowie einen Videoclip**
- **Anzeigen** in den November Ausgaben: Metal Hammer (1 Seite) / Rock Hard (1 Seite) / Legacy (1 Seite) / Orkus (1 Seite) Zillo (1 Seite) / Gothic (1 Seite) / Sonic Seducer (1 Seite) / Synthetics (1 Seite)
- **Interviews & Reviews** in den November Ausgaben: Metal Hammer, Rock Hard, Legacy, Heavy, Breakout, Rock it, Zillo, Orkus, Gothic, Sonic Seducer, Synthetics, Wom Mag, Piranha, Slam, Hardline, Eclipsed, Musix, Oxmox, Subway, Coolibri, uvm.
- **Compilation Tracks** auf den CD Beilagen von Synthetics
- **Internet Promotion mit Banner, Interviews und Reviews:** Gothicparadise.de, Orkus.de, Powermetal.de, Metal.de, Wallsoffice.com, Stalker.cd, Vampster.com, Laut.de, Metal.inside.de, King-Asshole.de; Metalearth.de, Metalglory.de, My-revelation.com uvm.
- **Club Promotion:** Bemusterung von ca. 100 DJ's und Clubs + Releaseparties zum VÖ
- **Bereits auf Tour gewesen** mit After Forever, Nightmare, Vanden Plas, Apocalyptica und Leaves' Eyes.



Black Metal

12.10.2007

Limbonic Art Legacy Of Evil

PHD

Format: CD
PC: B
Best.-Nr.: CANDLE 184



8 03341 22780 4

Pressestimmen

Rock Hard:

„Der 2002er Schwanengesang „The Ultimate Death Worship“ war also doch nicht das letzte Wort. Morfeus und Daemon haben es wieder getan. Ihr Comeback „Legacy Of Evil“ saust krachend wie ein zuckender Blitz in die unübersichtliche Gemengelage der Schwarzmetsallurgie. Apatisch, fanatisch, symphonisch, die Norweger haben nichts verlernt. Vor dem Szenario eines unbarmherzig Kälte und Finsternis absondernden Drumcomputers agieren beide Protagonisten als Generalbevollmächtigte des Teufels höchstpersönlich. Die Jungs schieben hier definitiv ihren ganz persönlichen Psychotrip. Schaum vor dem Mund, nur noch weiß im Auge, hyperventilieren, das volle Programm eben. Unfassbare Raserei, schockierende Keyboardwände, Gift und Galle wohin man hört. Das Riffing ist die pure Macht und treibt einem einen Schauer nach dem anderen über den Rücken. Der Wille zur totalen Dominanz, die Sucht nach der vollkommenen Zerstörung des Lichts, all das verkörpern Limbonic Art. Überzeugender Klang dieses Jahr in diesem Genre (abgesehen von Deathspell Omega) niemand.“ 9,5 Punkte

Heavy:

„Na endlich! Nach ihrer Auflösung vor fünf Jahren haben viele Fans darauf gewartet, daß sich Limbonic Art aus ihrer Gruft erheben und ihre kosmische Kunst abermals zelebrieren. „Legacy Of Evil“ ist dabei ein Comebackalbum, das dem Vermächtnis der Norweger würdig ist. Limbonic Art stehen nach wie vor für symphonischen, düsteren Black Metal, der den Geist von Emperor lebt, dabei aber wesentlich sakraler tönt und eine einzigartige Atmosphäre transportiert. Zwischen rasender Schnelligkeit und dynamischer Düsternis pendelnd, ist hier für jeden Anhänger der schwarzen Klänge etwas dabei. Welcome back!“ 9 Punkte

Zillo:

„Schlappe fünf Jahre verschwanden Limbonic Art in den Tiefen des Äthers, um Kraft für neue diabolische Angriffe zu sammeln. Dieser Moment scheint nun gekommen zu sein, denn die beiden Musiker Daemon und Morfeus samt emsigen Drumcomputers sind zurück, um das „Erbe des Bösen“ zu bewahren. Damit diese Mission gelingt, haben sie zehn infernalische Black-Metal-Tracks ersonnen, die Feinden das Fürchten lehren und Sympathisanten mit neuer Energie versorgen sollen. Passend dazu treibt auf dem Albumcover der Gehörnte höchstpersönlich sein Unwesen und beschießt einen verkrusteten Planeten mit satanischen Blitzen. Und weil der Satan sicherlich eher ein Freund der alten Schule ist, klingen auch Limbonic Art anno 2007 nicht allzu anders als vor zehn Jahren auf „Moon In The Scorpio“ oder „In Abhorrence Dementia“. Einzig den Einsatz der Keyboards hat man etwas zurückgefahren und durch noch mehr rasante Double-Bass-Passagen sowie noch schneidendere Gitarrenriffs ersetzt. Nichtsdestotrotz ist Symphonic-Black-Metal nach wie vor eine passende Stilbeschreibung.“

Marketing/Promotion

- **Heavy 9 von 12 Punkten**
- **Rock Hard 9,5 von 10 Punkten**



**SOUL
FOOD**
MUSIC
DISTRIBUTION

Agathe-Lasch-Weg 2 · 22605 Hamburg
info@soulfood-music.de



Death Metal

19.10.2007

Deadborn Stigma Eternal

Massacre

Format: Ltd. CD Extra
PC: Y76
Best.-Nr.: MAS 0579



4 028466 105790

Seit der Gründung 2002 blicken Deadborn auf eine von Erfolgen gekrönte Geschichte zurück. Bereits die Debut-EP 'Decades Of Decapitation' (2004) pflügte unaufhaltsam durch den Death Metal-Underground, heimte ohne Ausnahme sehr gute bis überschäumende Kritiken ein und fand genreübergreifend eine stetig wachsende und treue Anhängerschaft. Die Qualität der Produktion, welche in Eigenarbeit begonnen hat und unter der Federführung von Christoph Brandes in den Iguana Studios vollendet wurde, erreichte unumstritten ein brillant-brachiales Niveau und hebt sich so deutlich vom Großteil der Bands des Underground ab; schon 2005 erfolgte unter Sylphony Creations eine Neuauflage der EP. Zielsicher bringen Deadborn es auf ihre eigene Art immer wieder fertig, stets den idealen Mix aus derber Rohheit, abwechslungsreichen Rhythmen und fließendem Groove zu finden, der jedem einzelnen Song seinen unverkennbaren Stempel aufdrückt. Gerade dieser Aspekt der Vielseitigkeit dürfte der Auslöser dafür sein, dass Deadborn nicht nur im klassischen Death-Metal ihren festen Platz gefunden haben, sondern mitunter auch ungeniert in Hardcore- und Metalcore-Bereichen wildern.

Für ihr erstes Full-Lenght Album 'Stigma Eternal' haben die süddeutschen erneut den Mix aus Selbst-Produktion und Profistudio gewählt und sich wieder nach Freiburg in die Iguana Studios begeben. Auch auf der neuen Scheibe haben Deadborn nie versucht, nur durch pure Schnelligkeit zu punkten. Etwas rauher und fetter produziert als der Vorgänger, überzeugen die acht Songs abermals durch perfekt arrangierte Wechsel zwischen Blast-Attacken und treibenden Rhythmen, gepaart mit groovenden Elementen, die dem gespannten Zuhörer das Gefühl geben, eine stilvolle, gepflegte und ausgiebige Begegnung mit einem polierten Stück Hartholz erfahren zu haben! Mit Bedacht arrangierte Soli und Mid-Tempo Parts sind es dann, die dem Album noch den letzten Schliff geben. Insbesondere auf der Bühne laufen Slavek Foltyn, Jan Maier und Jo Morath zur Hochform auf, wenn sie sich mit ihrem Frontman, dem Death-Metal-Pitbull Mario Pertovic, zur Deadborn-Maschinerie vereinen, um ihre geballte Energie wieder an das Publikum weiter zu geben. Mit Massacre-Records wurde nun endlich der ideale Partner gefunden, um den letzten Sprung vom Szenen-Geheimtip hinauf zur festen Genre-Größe zu schaffen.

Pressestimmen

„...Deadborn dürften mit ihrem neuesten Kracher „Stigma Eternal“ europaweit nahezu konkurrenzlos sein, sofern man auf hochpräzisen, Schädel-spaltenden Death Metal im Stile von Cannibal Corpse und Suffocation steht. Ein neuer Stern zieht auf am nationalen Todesblei-Himmel! Weiter so, Jungs!“ (Rock Hard, Patrick Schmidt)

Marketing/Promotion

- **ltd. Erstauflage inkl. 2 Bonus-Tracks + Videoclip**
- **Interviews** in u. a. Legacy, Rock Hard, Metal Hammer, Heavy u. v. m.
- **Tour mit Graveworm + Disbelief** – siehe Rubrik „On Tour“
- **Bestätigte Sommerfestivals** für 2008: Up From The Ground,

Partysan-Festival - Cover von Sascha Ehrich (u. a. Fragments Of Unbecoming)

- **Videoclip** zu dem Song ‚Pain Is God‘
- **Anzeigenschaltungen:** Rock Hard, Metal Hammer, Legacy, Heavy
- **Poster** im Legacy
- **Trackplacement** auf Legacy Sampler



Death Metal

19.10.2007

Aborted Engineering The Dead

Listenable

Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: POSH 030A



5 413356 141122

Set 1995 gibts es Aborted aus Belgien. Nur wird das legendäre Debut für Listenable Records wiederveröffentlicht **mit drei exklusiven Bonus Tracks** und neuer Verpackung.

Weitaus anspruchsvoller als man vom Durchschnitt aller gewöhnlichen Melodic-Grind-Core-Bands gewohnt ist, haben Aborted in Ihrer letzten Dekade hart daran gearbeitet, Ihren Sound zu finden und diesen dann zu perfektionieren. Dank Ihrer Catchy-Gitarren-Hooks, animalischen Drums und dem wilden Geschrei von Sänger Sven De Caluwe ist die Band bei Kritikern und Fans von Extrem-Metal gleichermaßen beliebt.

Marketing/Promotion

- **Airplay** auf Radio Metal Inquisition, Radio Funkwerk, OK Bremen, FR Kassel - Devil's Kitchen, Radio Zusa – Soundgarden, Radio Dreyeckland Freiburg - Metal Demenz Aeon, Freies Radio Kassel - Welcome To Hell, Radio Gehacktes - Ostfriesland
- **Reviews** in allen relevanten Magazinen wie Rock Hard, Legacy, Heavy, Hammer, Metal Heart, Sonic Seducer
- **Halbseitige Anzeigenschaltungen** in den Oktober + Novemberausgaben von Rock Hard, Metal Heart, Hammer, Heavy. Ganzseitige Anzeige im Legacy.
- **Umfangreiche Funk- und Presse Bemusterung.**
- **Interviews** im Legacy, Metal Heart & Hammer sowie Vates Noctis Zine, Metalage, Metalnews.de und Metalius.de, Powermetal.de
- **Diverse Reviews auf Webzines** wie wallsoffire.de, myrevelations.de, metalglory.de, vampster.com, metal-inside.de, metal.de, powermetal.de, deathgrind.de, metalius.de (9 out of 10), heavyhardes.de, musik.terrorverlag.de.

Weiterhin erhältlich:

The Auricular Chronicles



3 760053 840905

CD - POSH 090 - DVD

Goremageddon



3 760053 840455

CD - POSH 045 - Y76

The Haematobic



3 760053 840592

CD - POSH 059 - Y76

The Archaic Abattoir



3 760053 840684

CD - POSH 068 - Y76

**Black Metal**

12.10.2007

Gorgoroth Ad Majorem Sathanas Gloriam

Regain

Format: Ltd. Edition Digipack +
Bonus DVD
PC: C23
Best.-Nr.: RR 125

7 320470 079881

Das Erfolgsalbum der Black Metal Götter jetzt als **limitiertes Digipack + Bonus DVD erhältlich!**

Pressestimmen

Rock Hard:

„Eine der kompromisslosesten Black Metal Bands findet den Weg zurück an das Tageslicht. Gorgoroth sind zerfressen vom Hass, sie philosophieren mit dem Hammer in der Hand und geben alles, um dem wahren Black Metal die Ehre zu erhalten, die ihm gebührt. Dieses Album ist trist, tiefschwarz und belastet mit tonnenschweren Riffs, die man nur von Gorgoroth zu hören bekommt. Gleich der Opener „Wound Upon Wound“ macht klar, warum Bands der Marke Satyricon oder Darkthrone ihre Musik nicht mehr Black Metal nennen sollten. Bei dieser Band spielen Punk und Rock'n Roll nicht im entfernten Sinne eine Rolle. Vergesst

die Biertrinker aus der Osloer Kneipenszene. Spätestens wenn der Hörer „Sign Of An Open Eye“ zu hören bekommt, sollte klar werden, für welche Gefühle Black Metal steht. Dieser Track verknüpft die alte mit der neuen Zeit, ohne sich an Trends anbiedern zu wollen. Die Vocals von Gaahl (voc) sind kalt, gefühllos und passen par excellence zum Sound der neuen Platte. Hier regiert die Tristes, die Depression und das Chaos. **Besser und überzeugender kann Black Metal aus Norwegen einfach nicht klingen.“ 9,5 Punkte**

Marketing/Promotion

- Rock Hard 9,5 von 10 Punkten

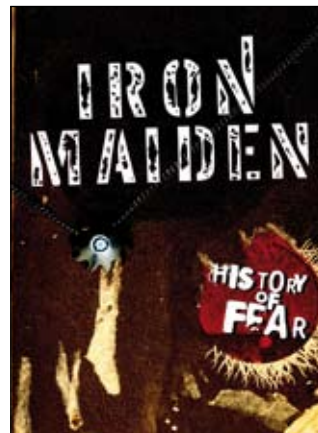
Weiterhin erhältlich:

Ad Majorem Sathanas Gloriam



7 320470 059548

CD - RR 079 - Y76

**Heavy Metal**

12.10.2007

Iron Maiden The History Of Fear

Locomotive

Format: DVD
PC: DV8
Best.-Nr.: LM 391

8 72967 00910 1

1975 gegründet in London von Bassist Steve Harris (vorher Mitglied von Gypsy's Kiss und Smiler), ist Iron Maiden eine der erfolgreichsten und einflussreichsten Bands in der Heavy Metal Szene. Iron Maiden haben bis heute 14 Studio Alben, 4 „Best Of“ Sammlungen, 9 Live Alben und 4 Box Sets auf den Markt gebracht. Sie haben über 70 Millionen Alben weltweit verkauft. „The History of Fear“ ist eine Dokumentation der Band, voll gepackt mit Interviews und Backstage Material und erzählt die Geschichte, wie diese großartige Band zu einer der Metal Legenden geworden ist. Diese DVD beinhaltet außerdem noch eine ausführliche Diskographie und ein Digitales Fan Quiz.



Hard Rock

12.10.2007

Richie Kotzen

Return Of The Mother Head's Family Reunion

Frontiers

Format: CD Slipcase
PC: Y76
Best.-Nr.: FRCD 351



8 024391 035122

Pressestimmen

Rock It:

„Da isser wieder! Lang hat's seit dem letzten Outling nicht gedauert und langsam fragt man, sich wann Flitzefinger Richie wohl die Puste ausgeht. Konnte das letzte Album „Into The Black“ schon nicht mehr den hohen Standard von Werken wie „Slow“ oder auch dem ersten „Mother Head's Family Reunion“-Album halten. Doch weit gefehlt, Richie besinnt sich wieder auf Bandgefühl und düngt des Rezensenten kleine Gänsehauhügelchen, dass der sich wohligh schaudert. **Geniales Album!** Auch an der Produktion gibt's nix zu mäkeln, es klingt nicht mehr ganz so staubtrocken wie bei vergangenen Werken; Richie gibt seinen Mitstreitern die nötige Luft zum Atmen und deswegen sind Songs wie „Fooled Again“ oder „Do It Yourself“ schon jetzt Perlen im Katalog des Meisters.“
(Kai Brockschmidt)

Rock Hard:

“**Richie Kotzen hat vielen anderen Gitarrenhelden zwei entscheidende Dinge voraus:** Zum einen ist er ein **erstklassiger Sänger mit charismatischer Stimme**, und zum andern glänzt sein Spiel nicht nur mit technischen Fähigkeiten, sondern auch und vor allem mit **viel Gefühl**. Trotz einer Solo-Karriere mit (je nach Zählweise) annähernd zwanzig Veröffentlichungen ist Selbstdarstellung ist nicht sein Ding. Seine songdienliche Ausrichtung zeichnet auch das neue Album aus, dessen Titel sich auf das '94er Werk „Mother Head Family Reunion“ bezieht. Der **ehemalige Poison- und Mr.Big-Gitarrist** zelebriert einmal mehr **zeitlosen Rock der Güteklasse A**, der Dank des Hammond-Orgel-Einsatzes wunderschön warm klingt und mal soulig ('Go Faster'), mal funky ('Feed My Head'), mal bluesig ('Chase It') oder mal balladesk ('Bad Things') daherkommt. Die Zielgruppe kann bedenkenlos zugreifen.“
(Marcus Schleutermann)

Marketing/Promotion

- Sticker auf CD: **“New studio album from former MR BIG guitar player - Includes one exclusive bonus track”**
- **Rock It 9 von 10 Punkten**
- **Rock Hard 8 von 10 Punkten**
- **Anzeigenschaltungen** in den November Ausgaben von Heavy (1/5 Seite) und Rock It (1 Seite)
- **Soundchecks** in Rock it, Heavy, Rock Hard, Rock It
- **Stories** in Rock It & Rocks (2 Seiten)

Weiterhin erhältlich:

GET UP



8 024391 020821

CD - FRCD 208 - Y76



Metal

12.10.2007

Kragens

Infight

Locomotive

Format: CD
PC: B
Best.-Nr.: LM 533

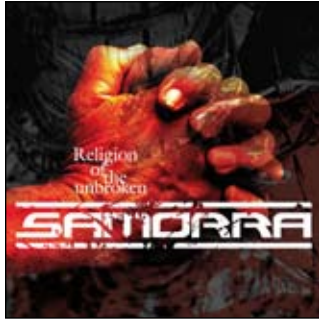


8 72967 00185 3

Kragens wurde im Jahre 2000 in Nizza (Frankreich) von den Gitarristen Cedric (ex-Strutters, Thorium) und Ludwig gegründet. Das line-up vervollständigte sich später durch Sänger Renaud Espeche (ex-Demon Eyes, Lynx), Denis am Bass und Oliver (ex-Ace, Dirty Side, Tribal, Slam) an den drums. Zusammen komponierte die Band zahlreiche Songs und beendete was Cedric, Ludwig und Renaud zu Anfang im Alleingang kreierten. Es dauerte nicht lange und die Band gab ihr live Debut. Die folgenden Shows entpuppten sich als voller Erfolg, so hatte man es geschafft den Grossteil der Konzerte vor einem ausverkauften Publikum zu spielen. Durch solch zahlreiche Erfolge stieg die Band rasch auf in den Olymp der hiesigen Musikszene und zählte fortan zu den Top Heavy Bands der Riviera. Kragens brachten schliesslich ihr erstes Album mit Titel „Dying In A Desert“ auf den Markt, auf welcher auch Franck Viencharutti, ein bekannter französischer Keyboard maestro, mitwirkte. Signifikant für Kragens Songs ist Renaud's vielseitige Stimme, die uns stellenweise auch an Bruce Dickinson erinnert. Gemeinsam mit druckvollen Melodien, und einprägsamen Riffs lässt sich der Sound mit Bands wie Nevermore, Iron Maiden, sowie Soilwork oder In Flames vergleichen. Locomotive Records veröffentlicht nun das dritte Kragens Werk „Infight“ am 12. Oktober 2007. Heftige Gitarrenwände, stampfende Rythmen und Renaud's einzigartige Stimme markieren den abwechslungsreichen Sound von „Infight“. Fan's der letzten Kragens Werke und Liebhaber anspruchsvoller aber dennoch eingängiger Metaltunes sind hier genau richtig.

Marketing/Promotion

- **1/1 4c Anzeigen-Kampagne** in den Magazinen Metal Hammer (Nov#), Legacy (Okt-Nov#), Heavy (Nov#)
- **Stories, Soundcheck, Reviews:** Metal Hammer, Rock Hard, Metal Heart, Heavy, Blast Magazin, EMP Magazin, Rock It, Break Out, Legacy
- **Große Internet – und Rock-Metal Radio Promotion**



Modern Metal

5/7
PUNKTEN
IM METAL
HAMMER

26.10.2007

Samorra

Religion Of The Unbroken

Artist Station

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: ASR 005



4 046661 088120

Pressestimmen

Metal Hammer:

„Laut beiliegender Info kündigten die Mitglieder von Samorra kurz nach der Band-Gründung im Dezember 1999 ihre Jobs, um sich komplett auf die musikalische Karriere zu konzentrieren. Ist das nun selbstbewusst, verrückt oder einfach nur blauäugig? Wahrscheinlich eine Mischung aus diversen Komponenten. Es ist den Jungs zu gönnen, dass sich diese Entschlossenheit auszahlt – denn obwohl sie das Rad auf Religion Of The Unbroken nicht neu erfinden, legen sie eine geile Scheibe auf hohem Niveau vor. Die Stärke des Quartetts ist definitiv das Gespür für satte Grooves, das sich wie ein roter Faden durch die gesamte Spielzeit zieht. Kein Wunder: Immerhin gibt mit Alex Hilzensauer der ehemalige Stygma IV-Basser den Rhythmus mit vor. Der Opener und Titel-Song verfügt über eine klasse Melodie und reißt gnadenlos mit. Bei 'Sorrow Within' tritt sogar eine leichte Thrash-Schlagseite zu Tage, 'Where It All Begins' ist eine coole Halbballade, während Samorra bei 'Your Holiness' Gas geben. Auch der fette Rocker 'Hollow King' muss Erwähnung finden. Samorra sind sicherlich von Metallica (schwarzes Album) oder Armored Saint beeinflusst, wobei die melodische Komponente wesentlich deutlicher im Vordergrund steht als bei genannten Acts. Keine weltbewegende CD, aber hervorragend in Szene gesetzt.“ **Detlef Dengler 5 von 7 Punkte**

Rock Hard:

„Hervorgegangen aus der Band FortyFourFreaks, legen Samorra mit „Religion Of The Unbroken“ einen handwerklich ohne Fehl und Tadel eingetüteten Elf-Tracker vor, der stilistisch am ehesten in die Kategorie Modern-Heavy-Rock passt. Hin und wieder ('The Sorrow', 'Can't Wake It Up') vom Riffing her leicht an ältere Metallica erinnernd, ist bei der bayrisch-salzburgischen Connection - am Bass zockt Ex-Stygma-IV-Basser Alex Hilzensauer - ansonsten hauptsächlich treibender Modern-Rock/Metal mit einigen durchaus hörbaren Wurzeln bei ganz alten Heavy-Rock-Helden der Kategorie Whitesnake angesagt. Wobei die Truppe mit Axel Friedrich über einen sehr fähigen Sänger verfügt, der die meist gut ins Ohr gehenden Refrains gut und druckvoll rüberbringt.“ **Andreas Stapert 7,5 von 10 Punkte**

Heavy:

„Bei 'Religion Of The Unbroken' handelt es sich um das zweite Werk der Oberstdorfer Formation Samorra, und man merkt dem Quartett darauf an, daß es seit dem Erstling des öfteren die Möglichkeit hatte, live in Erscheinung zu treten. Das Zusammenspiel der Band, zu der seit rund anderthalb Jahren auch der ehemalige Stygma IV-Tieftöner Alex Hilzensauer gehört, klingt noch homogener als auf dem Erstling 'Audiopleech', und auch die Kompositionen an sich haben fraglos von dem Reifeprozess der Burschen profitiert. Der direkt nach dem rund einminütigen Intro startende Titelsong gibt dabei bereits die Marschroute vor, und die heißt im vorliegenden Fall Modern Rock/Metal mit unüberhörbaren Metallica-Anleihen (zu Zeiten des schwarzen Albums). Und dieser Eindruck wird auch im weiteren Verlauf der Scheibe von Nummern wie 'Sorrow Within', 'Hollow King' oder 'No Tomorrow' bestätigt. Die Kreationen pendeln

zwischen groovender Härte und alternativer Tiefgründigkeit, und auch wenn sich zwischendurch mal ein weniger aufregender Track einschleicht, überkommt einen hier nie das Gefühl, die Skip-Taste betätigen zu wollen. Gutes Album!“ **Peter Engelking 8 von 12 Punkte**

Marketing/Promotion

- **Promotion:** CMM / Bundesweit
- **TV Promotion:** "Can't wake it up" wird der offizieller Soundtrack zum Roadmovie „Sick pigs“ (u.a. mit Eva Habermann (der Clown) und Willy Tomczyk (die Camper)) Massive TV-Kampagne mit dem Video zu „Can't wake it up“ an über 100 TV-Rocksender (dritte Programme, OK's & Web-TV's)
- **Trackplacement:** "Can't wake it up" auf Metal-Hammer-Hellfest-Sampler im Dezember + "Can't wake it up" auf der Metal-Hammer-CD in November-Ausgabe
- **Reviews:** bestätigt für Rock Hard, Metal Hammer, Heavy, Coolibri, Breakout, WOM Magazine, Stardust, Legacy und mehr
- **Radio/TV:** Beitrag im TV-Allgäu zum Albumrelease (ca. 70 Ausstrahlungen) . Liveauftritt und Bericht im TV-München (50.000 Zuschauer). Interview + Bericht im LiveIN (Auflage 40.000). 1 stündige Show auf Radio-Galaxy Kempten UKW 88,1 als Gastmoderatoren. 2 stündige Show auf www.metallfabrik.net als Gastmoderatoren . Rotation auf Rockin` Radio UKW 106,5 (Nürnberg,Fürth, Erlangen). Band wird von www.doload.de gefeatured (Videovorstellung, Interview etc.)
- **Club-Promotion:** an über 300 Rock-DJs/ 10'000 Flyer
- **Anzeige** auf dem Hellfest-Plakat für alle Metalclubs
- **Bannerschaltung** auf netmusiczone.de, hellfest.de, auno.de & dooload.de
Newsletter-Einbindung bei Netmusiczone (70.000 Adressen), Metal-Hammer-Hellfest (7.000 Adressen), Samorra Myspace (über 17.000 Friends)
- **Spezial Promotion** (Plakatierung, Kopfhörerbelegung, CD-Rotation im Markt) in vielen großen Handelsmärkten in Süddeutschland (Müller, Media-Markt, Expert, Saturn) Bericht im Allgäuer Anzeigebblatt (Auflage ca. 50.000)
- **Bundesweite Releasepartys** in ca. 15 Clubs (CD-Rotation, Verlosung, Plakatierung, etc.)



Black Metal

12.10.2007

Sear Bliss

The Arcane Odyssey

PHD

Format: CD

PC: B

Best.-Nr.: CANDLE 169



8 03341 22726 2

Pressestimmen

Heavy:

„Fast fünfzehn Jahre Bandhistory und fünf Studioalben haben für die Ungarn SEAR BLISS nicht ausgereicht, um sich international wirklich Anerkennung zu verschaffen, was normalerweise ein klare - und vernichtende - Sprache spricht. So war meinereiner auch vom letzten Sear Bliss-Scheibchen „Glory And Perdition“ von 2004 nur mäßig angetan, doch nun soll alles anders kommen: Der Neuling „The Arcane Odyssey“ ist epischer, phantasievoller, melodischer, intelligenter, schlicht um Klassen besser ausgefallen als alles, was die Band bislang veröffentlicht hat. So haben Sear Bliss heuer bombastischen Black Metal mit Köpfchen im Angebot, der der Band etliche neue Fans beschert und sie nun vor allem endlich weltweit etablieren sollte!“ 9 Punkte

Zillo:

„Dass Sear Bliss nicht irgendeine Band im unüberschaubaren Black-Metal-Kosmos sind, beweist alleine die Tatsache, dass die Ungarn ihren Sound mit Instrumenten wie Posaune, Trompete und Euphonium anreichern. Dadurch erhält die finstere Mucke des Quintetts etwas Majestätisches und Heroisches und kann mit einem hohen Wiedererkennungswert glänzen. Zudem lassen Sear Bliss ihre Finger von gnadenlosen Blast-Beats und setzen stattdessen auf die Kraft groovender Midtempostücke, die eher an frühe Samael oder Alastis erinnern denn an Black-Metal-Bands der norwegischen Schule. Auch Akustikgitarren, Keyboards und melodische Lead-Gitarren sind hier gerne gesehen und sorgen für Atmosphäre, so dass „The Arcane Odyssey“ – im Übrigen ein Album, das sich mit mythologischen Inhalten auseinandersetzt – nicht nur eingefleischten Extrem-Metal-Fans einen Testdurchlauf wert sein dürfte. Denn die Ungarn machen auf ihrem sechsten Longplayer einmal mehr klar, dass sich Tradition und Exotik sehr wohl auf homogene Weise vermischen lassen, und verleihen ihrer Musik dadurch eine starke Eigenheit, die zu gefallen weiß.“

Marketing/Promotion

- **Heavy 9 von 10 Punkten**



Viking Metal

19.10.2007

Slartibartfass

Nebelheim

Trollzorn

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: TZ 009



4 046661 094527

Songs/ Inhalt der CD:

Herbstlied: Auf dem ersten Stück nach der Einleitung wird die Flucht eines Menschen weg von der modernen Zivilisation und der Gesellschaft in die Einsamkeit, zurück zur Natur beschrieben. Doch er muss feststellen, dass ihm selbst das verwehrt bleibt, da die Natur immer stärker verdrängt wird. Das Lied ist sehr düster gehalten und von atmosphärisch-düsteren Klavierklängen untermalt.

St Cuthbert: Hier ertönt schon zu Beginn der Dudelsack! St. Cuthbert“ erzählt ein bekanntes historisches Ereignis, der Text wurde mit Hilfe der Aufzeichnungen eines Mönches aus dieser Zeit geschrieben.

Erdmacht: Dieses sehr lange Werk beschreibt wie die vom Menschen mit Händen und Füßen getretene Natur ihren alten Platz früher oder später wieder einnehmen wird. Musikalisch ist der Song episch-Keyboardslastig, wird im Mittelteil sehr düster und bricht dann in einem Inferno der zerstörenden Naturgewalten aus.

Rache der Kobolde: Hier bricht wieder Humppa durch den Wald! Die schon auf dem Vorgänger besungenen Kobolde beschützen ihren Wald vor dem Menschen. Über die Kernaussage des humoristischen Textes sollte trotzdem einmal von einigen Menschen nachgedacht werden...

Ásatrú: Das aggressivste Stück der CD. Nach dem ertönen des Horns wird bei einem Hoch auf die alte Lebensweise ordentlich der Nacken in Bewegung gebracht!

Keltenschanze: Als letztes Lied wird es hier melancholischer trauriger, aber es bleibt doch immer episch. Textlich handelt es von einer Keltenschanze nahe unseres Heimatortes und die Rätsel die noch in ihr liegen. Nach dieser fast 10 Minuten-Hymne klingt die CD in atmosphärischen Geräuschen aus...

Für Fans von Finntroll, Ensiferum und Equilibrium !

Marketing/Promotion

- **Anzeigen:** im TrollHorn
- **Interviews:** Trollhorn Musik Magazin.
- **Reviews:** In allen relevanten Heavy Metal Printmagazinen: Legacy, Metal Hammer, Rock Hard, Sonic Seducer, Zillo, Orkus, TrollHorn etc.
- **Bemusterung** aller wichtigen und führenden Online Magazinen.
- **Flyerverteilkaktionen**



Black Death Metal

19.10.2007

Tyrant

Reclaim The Flame

Listenable

Format: Digi CD

PC: Y76

Best.-Nr.: POSH 096



3 760053 840967

Pressestimmen

Rock Hard:

„Was für einen Satansbraten haben wir denn hier? Die schwedischen Tyrant und ihre völlig kranke Erstgeburt haben es mir dermaßen angetan, dass ich seit Tagen nur noch mit dem Vorschlaghammer und lauten Gebrüll durch die Bude hüpfte. Diese elende Ausgeburt ehemaliger Mucker von The Black und Vinterland reist den Hörer förmlich in den Dreck dieser Gesellschaft hinein. Das ist eine Platte, die sich in ihren Vorbildern wie Nihilist, Venom, Discharge, Eye Hate God und Autopsy suhlt wie ein Wildschwein in seiner eigenen Scheiße. Der blutige Mittelfinger ragt immer in die Höhe, die Produktion rumpelt so dreckig wie das Geschlechtsteil einer sibirischen Bergarbeiternutte und der Gesang kotzt literweise eitriges Blut. Es stinkt nach Erbrochenem, überall liegen abgeschlagene

Zähne und in der Luft wankt ein Schrei mit den Worten 'Fuck You!' Hier geht es nicht um Verkaufszahlen, eine polierte Produktion oder eine Nacht mit Tarja Turunen im 4-Sterne Hotel. Nein. Hier geht ausschließlich darum einen Soundtrack zu kreieren, der euch allen amtlich die Fresse einschlägt. Oberhammer!" **9 von 10 Punkte**

Marketing/Promotion

- **Interviews:** Rock Hard, Heavy und Legacy bestätigt sowie weitere im Hammer, Vates Noctis Zine, Metalage, Metalnews.de und Metalius.de, Powermetal.de
- **Airplay** auf Radio Metal Inquisition, Radio Funkwerk, OK Bremen, FR Kassel - Devil's Kitchen, Radio Zusa – Soundgarden, Radio Dreyeckland Freiburg - Metal Demenz Aeon, Freies Radio Kassel - Welcome To Hell, Radio Gehacktes - Ostfriesland
- **Reviews** in allen relevanten Magazinen wie Rock Hard, Legacy, Heavy, Hammer, Metal Heart, Sonic Seducer
- **Halbseitige Anzeigenschaltungen** in den Augustausgaben von Rock Hard, Hammer, Heavy. Ganzseitige Anzeige im Legacy.
- **Umfangreiche Funk- und Presse Bemusterung.**
- **Diverse Reviews auf Webzines** wie wallsoffire.de, myrevelations.de, metalglory.de, vampster.com, metal-inside.de, metal.de, powermetal.de, deathgrind.de, metalius.de (9 out of 10), heavyhardes.de, musik.terrorverlag.de.
- **Auf Tour im November mit Gorgoroth + Enthroned** – Siehe Rubrik „On Tour“

JAZZ / WORLD



World/Jazz

12.10.2007

Simphiwe Dana

The One Love Movement... On Bantu Biko Street Skip

Format: 2CD
PC: C
Best.-Nr.: SKP 9075A



4 037688 907594

Das britische Musik Magazin „**Songlines**“ stellte zum Status von Simphiwe Dana die Frage „A talent to rival **Lauryn Hill, India Arie, Erykah Badu**“ und antwortete gleich selbst: „Without a doubt. Simphiwe Dana has a voice that pulls you up short.“

Mit ihrem zweiten Album „**The One Love Movement On Bantu Biko Street**“ setzt **Simphiwe Dana** diesen eingeschlagenen Weg fort: Eigenkompositionen über Themen wie Politik und Familie in eigenständigen Sounds, die sich aus der Schnittmenge südafrikanischer Wurzeln und zeitgenössischer Pop- und Jazzpartikel speisen. Die konsequent in ihrer Sprache **Xhosa** vorgetragene Songs sind dieses Mal im Booklet auch mit englischen Übersetzungen versehen, so dass auch nicht verborgen bleibt, dass auch das eine oder andere sehr persönliche Liebeslied im Repertoire vorkommt. Der sehr politische Titel eröffnet eine hoffnungsvolle Sicht auf das Überwinden der Repressionen, denen die schwarze Bevölkerung Südafrikas so lange ausgesetzt war.

Die Veröffentlichung des Albums in Südafrika kam einem Ereignis gleich, bei den South African Music Awards im Frühjahr 2007 war es dann auch nicht verwunderlich, dass insgesamt vier Awards, u.a. für die ganz wichtigen Kategorien „**Album Of The Year**“ und „**Artist Of The Year**“ an das zweite Werk der charismatischen Sängerin vergeben wurden. Mit der europaweiten Veröffentlichung des Albums in diesem Herbst macht sich Europa einmal mehr daran, einen Star zu küren, noch bevor die Märkte in Amerika und Asien reagiert haben. Eine für Februar 08 vorbereitete Tour wird die neuen Songs mit zehnköpfiger Band in Europa, bereits vorher wird das Album im Crossover von Pop, Soul und Jazz noch mehr Fans auch jenseits der Weltmusik-Klientel finden.

->TV-Tipp: 18.10.07 ZDF: Live-Auftritt in Gala zugunsten der Deutschen Welthungerhilfe

Marketing/Promotion

- CD enthält **Bonus Live-CD** (12 min. Track).
- Ein Sticker weist auf die **TV-Gala** und Bonus-CD hin.
- **Print-, Radio-, TV-Promotion** durch Birgit Hohl an Frauen-, Reise-, Polit- Jazz-, HiFi- und Kulturmagazine.
- **Stories/Reviews:** Bereits bestätigt: Vogue, TV-Spielfilm, Vanity Fair, Brigitte, Musik-Markt usw. Blue Rythm, Music Manual, in allen Jazzmagazinen, Africa live, Vogue, Laura, melodie & rhythmus, Ajour, Africa Positive, Folker!, Concerto, Stereoplay, Audio
- **Anzeigen** in Jazzthing, Jazzthetik, Jazzpodium, Blue Rhythm



Agathe-Lasch-Weg 2 · 22605 Hamburg
info@soulfood-music.de

**Enja - 24 bit master edition LETZTE und 4. Staffel
Sehr gesuchte Meilensteine des Jazz!**

Alle Alben wurden direkt von den analogen Originalbändern 24-Bit gemastert und mit Bonustracks versehen und erscheinen hiermit im neuen, zeitgemäßen Digipak zum Midprice.

Hier nun also die vierte Staffel, nachdem die ersten drei seit letztem Jahr so erfolgreich von Presse und Jazz-Hörer angenommen wurden.

Pressestimmen

„Die technische Aufarbeitung überzeugt durchwegs“ **(Stereo)**

„Eine reiche Ausbeute“ **(Jazzthing)**

„Ein paar Töne nur, und es öffnet sich die Zeit, ein Fenster in die späten 1970er und frühen 1980er Jahre“ **(FonoForum)**



Jazz

05.10.2007

Bob Degen Chartreuse

Enja

Format: Digi
PC: Y80
Best.-Nr.: ENJ 2116



Tommy Flanagan (p), George Mraz (b), Art Taylor (dr)

„Beseelte und sehr persönliche Interpretationen von Monks Meisterwerken. Musik: sehr gut“ **(Stereoplay)**

„Eine der 10 besten Platten der 80er“ **(Village Voice)**

„Eine der 50 Basis-Platten in der definitiven Jazz-Sammlung“ **(CD Review)**



Jazz

05.10.2007

Elvin Jones Youngblood

Enja

Format: Digi
PC: Y80
Best.-Nr.: ENJ 2120



Nicholas Payton (tp), Joshua Redman (ts), Javon Jackson (ts), George Mraz (b), Elvin Jones (dr)

„Eines der geschlossensten Alben des genialen Schlagzeugers“ **(Hifi Vision)**

„Kompakter Hardbop mit Herz. Vier Sterne“ **(Audio)**



Jazz

05.10.2007

McCoy Tyner Remembering John

Enja

Format: Digi
PC: Y80
Best.-Nr.: ENJ 2112



McCoy Tyner (p), Avery Sharpe (b), Aaron Scott (dr)

„Klassischer Coltrane, neu interpretiert von einem Tyner in Bestform“ **(Jazz Journal)**

„Eine von McCoy's besten Aufnahmen“ **(The Wire)**



Jazz

05.10.2007

Attila Zoller Common Cause

Enja

Format: Digi
PC: Y80
Best.-Nr.: ENJ 2125



Attila Zoller (g), Ron Carter (b), Joe Chambers (dr)

„Ein Leckerbissen. 18 Punkte“ (Audio)

„Improvisationen von fantasievoller Eleganz schaffen ein energisches und kurzweiliges Set“ (Jazz Journal)



Jazz

05.10.2007

Tommy Flanagan The Ionica

Enja

Format: Digi
PC: Y80
Best.-Nr.: ENJ 2118



Tommy Flanagan (p), George Mraz (b), Art Taylor (dr)

„Beseelte und sehr persönliche Interpretationen von Monks Meisterwerken. Musik: sehr gut“ (Stereoplay)

„Eine der 10 besten Platten der 80er“ (Village Voice)

„Eine der 50 Basis-Platten in der definitiven Jazz-Sammlung“ (CD Review)

POP / ROCK



Stoner Rock



19.10.2007

Hermano Into The Exam Room

Suburban

Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: BURB 050



Format: LP
PC: 70L
Best.-Nr.: BURBLP 050



Pressestimmen

Rock Hard:

„Noch mal zur Erinnerung: Hermano ist die Band des ehemaligen Kyuss-Sängers John Garcia. Der Mann mit der markanten Stimme hat es auf seinem neuen Album endlich geschafft, sich von seiner Vergangenheit zu lösen. Zwar haben 'Don't Call Your Mama' oder 'Adoption Boy' (Solo!) noch einen Stoner-Rock-Touch, aber ansonsten hat sich die erstklassig besetzte Band hörbar freigeschwommen. So legt sie ihre Siebziger-Einflüsse offen, arbeitet mit experimentellen Arrangements, macht mit der psychedelischen Percussion-Ballade 'Bona-Fide' Monster Magnet Konkurrenz und greift bei 'Out Of Key, But In The Mood', 'At The Bar' sowie dem alles überragenden Titelstück mit souligen Chören und latentem Funk-Feeling den Faden von Big Chief und den Afghan Whigs (zu Zeiten von „Congregation“) wieder auf. Examen bestanden!“ Marcus Schleutermann 8,5 von 10 Punkten

Rock It:

„Weniger Stoner - mehr Rockex-Kyuss Sänger John Garcia hat mit seinen Hermano's eine absolut authentische Rock-Scheibe abgeliefert, die weit weg von modernen Sounds ist und uns in die 70er zurück katalisiert - besser kann erdiger Rock nicht klingen!“

Heavy:

„Mit ihrem dritten Studioalbum geben sich die Herren um ex-Kyuss Frontmann John Garcia psychedelischer denn je. Trotz jeder Menge harter Rocker sind es dieses Mal jedoch speziell die leiseren Momente, die begeistern.“

Marketing/Promotion

- **Anzeigen:** Stardust, Uncles Sally's, Visions,
- **Promotion:** Bundesweit durch Oktoberpromotion
- **Interviews:** Metal Hammer, Rock Hard, Acces All Areas, Mbeat, Musikexpress, OX-Fanzine, Piranha, Rocks, Rock City News, Slamzine, Uncle Sally's, Visions, Westzeit
- **Reviews:** Uncle Sally's, Trust, Stardust, Visions, Hammer, Westzeit, Breakout, Metal Heart, Heavy, Whiskey Soda, Intro, Slam-Zine, Rockhard, Triggerfish.de, In-Your-Face.de, Metalius Magazine, Fetzordie.de, Crazewire.de, Realmusic.de, Musikexpress.de,

Helldriver Magazine, OX-Magazine, Coreground, Southspace.com, Rolling Stone, Eclipsed, Wahrschauer, Musicoutlook.de, selfisch.de, Walls of Fire, Metallzine, Metal.de, Terrorverlag.de, Swetjanemusic.de, Bright Eyes, Ancient Spirit, Blueprint Fanzine, Enough Fanzine, Flamming Youth, Evilized.de, Purerock.com

- **Radio:** Radio Fritz/Berlin, Stromschlag.de, Radio Stahlwerke Hannover, Radio Düsselwelle
- **Auf Tour im November** – Siehe Rubrik „On Tour“

Weiterhin erhältlich:

Dare I Say



8 716059 000039

CD - BURB 033 - Y76

Live At W2



8 716059 000053

CD - BURBL 033 - 66L

Live At W2



8 716059 000091

CD - BURB 039 - Y76

Tue Sweet And Easy Of Brief Happiness



8 716059 000084

CD - BURBDVD 041 - DVB



Rock

19.10.2007

Gov't Mule Mighty High

Suburban

Format: CD
PC: Y1D
Best.-Nr.: BLU 0437



4 028466 324375

Das brandneue Album – zum starken Preis!

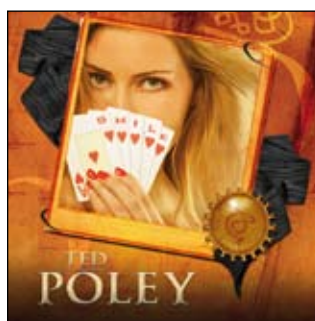
Nach dem Riesenerfolg des Albums 'High & Mighty' (BLU 0405) hätte sich die Band ein wenig auf ihren Lorbeeren ausruhen können – nicht so aber Warren Haynes, Kopf, Sänger und Gitarrist der Band. Zusammen mit **Gordie Johnson**, dem ex-**Big Sugar Chef** und Produzent eben auch von 'High & Mighty' haben der 'Workaholic' Haynes und seine Band mit diesem Album (das von der Band als 'EP' gesehen wird, da 'nur' 67 Minuten lang!) den Reggae erforscht. Da die Band viele Einflüsse hat – Blues, Soul, Jazz, Southern Rock und mehr – und diese regelmäßig bei ihren umwerfenden Konzerten einfließen lassen, wird es keinen Fan der Band überraschen, wie scheinbar mühelos und natürlich Haynes und Co den Dub-Reggae Sound beherrschen und in ihr Konzept einbauen können.

Die 13 Tracks des Albums wurden entweder im Studio aufgenommen oder aus Livemitschnitten von 2006 und 2007 im Dubstil gemischt und reduziert. Absolute Highlights sind die Coverversionen von The Rolling Stones' 'Play With Fire', The Band's 'The Shape I'm In', Otis Reddings 'Hard To Handle' sowie Al Greens 'I'm A Ram', aber einen Ausfall sucht man bei diesen Tracks sowieso vergeblich. Und authentischer ginge es auch nicht: Bei den Aufnahmen wurde die Band unterstützt von Reggaelegenden **Toots Hibbert** (Toots & The Maytals), **Michael Franti** (Spearhead) und **Willi Williams**.

Das Ergebnis ist ein Hammeralbum, das sowohl gestandene Fans begeistern wird, die den rockigen Sound der Band lieben, wie auch neuere Fans, die über Haynes' Vielseitigkeit und Können nur so staunen können.
Anspieltipps: Track 1, Track 4, Track 5 und Track 6.

Marketing/Promotion

- **Bundesweite Promotionarbeit über Starkult Promotion (Düsseldorf)**
- **Reviews/Stories/Features** in Audio Video Foto Bild, Rolling Stone, Süddeutsche Zeitung, Stereo, Audio, Rock Hard, Rocks, Musikexpress, Stereoplay, Kultur News, Eclipsed, Good Times, Guitar, Gitarre & Bass, WOM Magazin, Melodie & Rhythmus, Breakout, Easy Riders, Access, Westzeit, Grand Guitars, Grow u. a.
- **Reviews bei Online-Portalen**, darunter Laut.de, Dpa-Info.com, Teleschau.de, Gaesteliste.de, Cdstarts.de, Cdaktuell.de, Plattentests.de, Rocktimes.de, Rockszene.de, Homeofrock.de, Whiskysoda.de, Schallplattenmann.de, Jazzdimensions.de, coupe.de u. a.
- **Radio Airplay** u. a. bei Antenne Brandenburg, HR 1, Deutschlandfunk, DeutschlandRadio, Nordwestradio, Radio Eins, Radio F.S.K., Radio NRW, RBB/KulturRadio, Bayern2, NDR INFO, Star FM 87,9, MDR Figaro, SWR 3, UniRadio Berlin, WDR 2 und Radio Fritz.
- **Anzeigen** in Rolling Stone, Good Times, Eclipsed, Rocks u. a.



Melodic Rock

19.10.2007

Ted Poley Smile

Frontiers

Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: FRCD 350



8 024391 035023

Pressestimmen

Rock Hard:

„Danger-Danger-Fronter Ted Poley legt mit „Smile“ sein zweites Soloalbum innerhalb von einem Jahr vor. Schützenhilfe leisteten diesmal u.a. **JK Northrup (King Kobra, Paul Shortino)** an der Gitarre und **Eric Ragno (Ramos, Takara)** am Keyboard. Musikalisch setzen die Herren auf eine gestrippte Melodic-Rock-Version à la Journey mit dezenten Hard-rock-Einflüssen..... Für den kleinen Hunger zwischendurch kann man „Smile“ durchaus mal auf den Plattenteller schmeißen.“ (Lisa Stegner)

Marketing/Promotion

- **Sticker auf CD** "New album from Danger Danger singer! Enjoy a Fun Trip with this Unadulterated Melodic Rock masterpiece!"
- **Anzeigenschaltungen** in den November Ausgaben von Heavy (1/5 Seite) und Rock It (1 Seite)
- **Interviews** in Breakout, Hardline, Rocks
- **Soundchecks** in Rock it
- **Stories** in Breakout, Hardline, Rock It, Rocks
- **Reviews** u.a. in Breakout, Hardline, Heavy, Legacy, Rock Hard, Rock It, Rocks



Rock

19.10.2007

Pretty Things Balboa Island

Cadiz / Cote Basque

Format: CD

PC: B

Best.-Nr.: CBC 07001



8 23566 43302 6

„Die Rückkehr der alten Säcke. „We're back in 1964“, singt Phil May mit kratziger Kehle und die Rhythmuhruppe um **Wally Waller** (bs) und **Skip Allan** (dr) drischt einen beinharten und furztrockenen Beat. 'The Beat Goes On' heißt, absolut treffend, der erste Song auf dem Comebackalbum der Pretty Things. Drei Jahre bastelten die britischen R&B-Oldies an den 13 neuen Songs, die mit der gleichen rauen Kruste umgeben sind wie die frühen Hits 'Honey I Need' oder 'Cry To Me'. In ihrer langen Geschichte hatten sich die 'einstigen Vorreiter des britischen Blues-Booms' mehrfach getrennt und wieder zusammengerauft — zuletzt 1999. Die aktuelle Reunion wurde laut Phil May von einer besonderen Aura getragen: „Irgendwie hat uns der Blues gefunden und, was viel wichtiger war, haben wir uns im Blues wieder gefunden.“ So stürmen die sechs Grauköpfe mit Leidenschaft und neuem Elan durch die Kracher und Killer ihres elften Studioalbums. Auf den nostalgischen Einstiegsrocker folgt das ruppige 'Buried Alive', mit Erinnerungen an die frühen Who. 'All Light Up' versprüht einen psychedelischen Beatles-Touch, während der se-miakustische '(Blues For) Robert Johnson' zurück zu den archaischen Wurzeln der schwarzen Musik führt. Mit 'The Ballad of Hollis Brown' hat die Altherrenriege sogar noch eine griffige Coverversion von Bob Dylan parat. Der lange und steinige Weg nach 'Balboa Island' führte glücklicherweise in ein vortreffliches Comeback.“ (hifi & records 04/2007)

Marketing/Promotion

- **Umfangreiche Presse-, Radio und Online-Promotion durch Oktober Promotion.**
- **Anzeigen:** 1/3 S. 4c in Piranha, 1/2 S. 4c Good Times, 1/2 S. 4c Eclipsed
- **Reviews:** Piranha (+ Story) Good Times, Stereoplay, Melodie und Rhythmus, Oldie Markt, Eclipsed, Jazz Thing, Jazzthetik, Jazz Podium, Break Out, Rolling Stone, Intro, WOM, In Music, Musikwoche, All My Music, Empire, Süddeutsche Zeitung, Münchener Merkur, Hamburger Morgenpost, Access, Guitar, Melodie & Rhythmus, Musik-express, Slam, Uncly Sally's, Rock City News
- **Radio:** RBB Radios Eins – Radio Affair, RBB Antenne Brandenburg – Lollipop, Yesterday, Radio NRW – Soundcheck Classics, SWR 1 – Szene, Kopfhörer - Saarländischer Rundfunk 1, NDR Info, NDR Kultur, MDR Figaro, HR 1, HR 2, Deutschlandradio, Deutschlandfunk, Funkhaus Europa, RBB Multikulti, RBB Info
- **Online:** Jazzdimensions.de, Plattentest.de, laut.de, kino.de, ragazzi, cd-aktuell.de, rocktimes.de, süddeutsche.de, stuttgarterzeitung.de, pro7.de, sweetjanemusic.de, elektrolurch.com, home-of-rock.de
- **Achtung:** am 19.10. Pretty Things live beim 'Rockpalast Crossroads Festival'. Weitere Tourdaten folgen in Kürze

Weitere Pressestimmen

„Zum Glück ist dies kein peinlich-blamabler Aufguss, der so vielen 60s-Haudegen entflucht, weil sie meinen, nochmals was beweisen zu müssen. Den Pretties – noch immer mit den Urgesteinen Phil May, Dick Taylor, Jon Povey, Wally Waller – ist eine durchgehend gute CD gelungen, weil sie auf alten, breitgetretenen Quark verzichten. Sie erinnern nur textlich ans Vorgestern („The Beat Goes On"/Eigenkomposition), musikalisch dagegen präsentieren sie unpräntiösen, zeitlos rhythmischen Rock, der fast immer aus eigenen Federn stammt. Endsechziger-Pop („Dearly Beloved“, „All Light Up“, Titelsong) beschließt das Album, nachdem zuvor verfremdeter Diddle-Beat („Mimi“), ein „(Blues For) Robert Johnson“, ein Slide-Blues („Feel Like Goin' Home“) und ein „Freedom Song“ mit New-Orleans-Spuren angeboten wurden. Und mit „Ballad Of Hollis Brown“ graben sie sogar einen Dylan-Song aus: dicht am Original, aber mit dezenten, gelungenen Harmonika-Einsprengseln. So, wie sich etwa Phil Mays Solodebüt 1978 deutlich von allen Pretty-Things-Alben unterschied, wirkt auch dieses Alterswerk: eigenständig, anders und hörens-wert.“ (Good Times)

„Vokal veredelte Momentaufnahmen einer legendären Band, die zu ihren Wurzeln zurück und gleichzeitig zu einer aufregenden Gegenwart findet.“ (Rocks)

„Es fühlt sich an wie eine Best-Of-Zusammenstellung. Authentische Sounds, abwechslungsreiches Songwriting, rockig wie zu besten Zeiten: Der Besuch auf 'Balboa Island' lohnt sich.“ (Eclipsed)



**SOUL
FOOD**
MUSIC
DISTRIBUTION

Agathe-Lasch-Weg 2 · 22605 Hamburg
info@soulfood-music.de



Blues/Rock

12.10.2007

Snowy White
Live Flames

Snowy White

Format: CD

PC: B

Best.-Nr.: WFVP 002



6 04388 69622 2

Ein starkes neues Livealbum vom ex-Thin Lizzy-Gitarristen.

Seine stilvolle Gitarrenarbeit – fast ausschließlich auf seiner geschätzten Les Paul Gold Top – hat Snowy White zahlreiche Sessionjobs eingebracht, zuletzt auf der gefeierten, weltweiten **Roger Waters** Tournee. Bei solchen Jobs bleibt dem britischen Gitarristen leider nur wenig Zeit für seine Solokarriere, die er in den letzten Jahren sehr erfolgreich mit seiner Band 'The White Flames' geführt hat. Sein letztes Soloalbum, **'The Way It Is' (WFVP 001)**, erschien vor zweieinhalb Jahren und wurde einstimmig gelobt: "...zeigt den virtuosen Saiten-Springer von einer sonnigen Latin-Seite. Daneben betören akustisch geprägte Slow-Motion-Stücke ebenso wie klassischer, treibender Blues." (AUDIO) „Sounderweiterung und neuer Spaß zeigen Snowys Bewunderern, dass man nach wie vor keines seiner Alben auslassen darf!“ (GOOD TIMES)

Während einer Pause in der Roger Waters Tour konnte White jedoch im **Dezember 2006** zusammen mit seiner eigenen Band – **Walter Latupeirissa** (bass), **Juan van Emmerloot** (drums) plus Keyboarder **Max Middleton** – im UK auf Kurz-Tournee gehen. Während dieser Solotour wurden die 12 Tracks dieser CD live mitgeschnitten. Die Eigenkompositionen sowie eine Coverversion des Peter Green Songs 'Long Grey Mare' zeigen, dass White nichts von seinem stilvollen, virtuosen und blueslastigen Können eingebüßt hat.

Snowy White ist **im Oktober 15 Mal in Deutschland zu sehen und hören** – Pflichtprogramm für alle Fans leidenschaftlicher handgemachter Musik!

Marketing/Promotion

- **Promotion über Oktober Promotion (Hamburg)**
- **Features/Stories** in Eclipsed, Gitarre & Bass (mehreseitige Story), Good Times, Guitar, Rocks, Soundcheck, WOM Magazin u. a.
- **Reviews** in Audio, Rock Hard, Good Times, Eclipsed, Guitar, Breakout, Melodie & Rhythmus, Soundcheck, Access, Rock City News, Rock It u. a.
- **Zahlreiche Features und Reviews** in Tageszeitungen, darunter Bonner Rundschau, Frankfurter Neue Presse, Frankfurter Rundschau, General Anzeiger Bonn, Hannoversche Allgemeine Zeitung, Neue Osnabrücker Zeitung, Neue Presse Hannover, Neue Ruhr Zeitung, Nürnberger Nachrichten, Nürnberger Zeitung und WAZ.
- **Reviews bei Online-Portalen** wie CDstarts.de, Music-Headquarter.de, Rocktimes.de, Teleschau.de, Whiskey-soda.de u. a.
- **Ausgiebige Deutschland-Tour mit 15 Terminen!**

Weiterhin erhältlich:

The Way It Is



6 04388 65602 8

Digi - WFVP 001 - B

The Way It Is...Live



6 04388 65682 0

DVD - WFVP 012 - DV3



Rock



19.10.2007

Ronnie Wood

The First Barbarians – Live From Kilburn

Wooden Rec. / Cadiz

Format: CD+DVD

PC: DVA

Best.-Nr.: WDN 004



8 23566 44582 1

Ein weiteres, bislang nie offiziell veröffentlichtes Ton- und Bild-Dokument der kurzlebigen, nur für einige Live-Gigs ins Leben gerufenen Band um **Keith Richards** und **Ron Wood**. Offizieller Hintergrund war, dass Ronnie den Gig im Londoner Kilburn State spielen wollte, um sein erstes Soloalbum 'I've Got My Own Album To Do' zu supporten. Inoffiziell ging es aber auch darum, Ronnies Qualitäten für ein evtl. späteres Engagement bei den Rolling Stones zu überprüfen. Eingeladen wurden neben seinem Kumpel Keith der eh während der Solo-Album Sessions komplett anwesend war, auch **Ian McLagan** (key), **Willie Weeks** (bass), und **Andy Newmark** (dr). Rod Stewart ließ es sich nicht nehmen für 'Mystifies Me' auf die Bühne zu kommen. Endlich erscheint 'The First Barbarians' in der ultimativen Version als **Doppelpack mit CD+DVD**. Ein **8 Seiten-Booklet** hält **Ron Woods persönliche Linernotes** und bislang **unveröffentlichte Fotos** bereit. Der Rest ist Geschichte!

Marketing/Promotion

- **Gezielter Presse-Aussand** an alle relevanten und anspruchsvollen Magazine wie Rolling Stone, Musikexpress, Acoustic Guitar, Good Times, Eclipsed, Stereo, Stereoplay, Audio u.a.

Weiterhin erhältlich:

New Barbarians

feat.: Keith Richards & Ron Wood

Live In Maryland

8 23566 41612 8

2CD - WDN 002 - C26

Live In Maryland

8 23566 42542 7

3LP-Set - WDNLP 003 - C41



Pop/Rock

19.10.2007

Various Artists**Big Stiff Box Set**

Salvo / USM

Format: 4CD Box

PC: Y3

Best.-Nr.: SALVO 402



6 98458 84022 6

Eine 4CD Box im Doppel-DVD-Format zum sehr guten Preis!Eine solche **ultimate Anthologie** hat es von dem legendären UK-Label **Stiff Records** noch nie gegeben – auf **4 CDs** wird die Labelgeschichte anhand **98 Tracks** dokumentiert und zelebriert!Stiff Records startete im August 1976 mit der Single-Veröffentlichung 'So It Goes' von **Nick Lowe** und trat von Anfang an als wahres 'Independent Label' auf: Mit geringen Mitteln setzte das Label auf originelle Musiktalente, die etwas zu erzählen hatten oder etwas verkörperten, das mit dem Mainstream häufig wenig bis gar nichts zu tun hatte. So erschienen auf dem Stiff Records Label im Laufe der Jahre u. a. **Elvis Costello, The Damned, Motörhead, Madness, Ian Dury, Wreckless Eric, Lene Lovich, The Pogues, Jona Lewie, Theatre Of Hate und Kirsty MacColl.**Die **98 Tracks** dieses einmaligen 4 CD-Sets verfolgen die Geschicke des Labels anhand ausgewählter Aufnahmen aller namhaften Künstler, teils Hit-Singles, teils Raritäten.Incl. **Madness** – 'One Step Beyond', **Elvis Costello** – 'Less Than Zero', **Ian Dury & The Blockheads** – 'Sex & Drugs & Rock & Roll', **The Damned** – 'New Rose', **Wreckless Eric** – 'Whole Wide World', **Jona Lewie** – 'Stop The Cavalry', **The Pogues** – 'Dirty Old Town', **Motörhead** – 'White Line Fever', **Devo** – '(I Can't Get No) Satisfaction', **Nick Lowe** – 'Heart Of The City', **Lene Lovich** – 'Lucky Number', **The Plasmatics** – 'Butcher Baby', **The Go-Go's** – 'We Got The Beat' und viel, viele andere.Der 4 CD Box liegt ein 68-seitiges, farbiges Buch bei, das **detaillierte Infos zu allen Künstlern und zum Label enthält sowie unzählige Fotos.****Marketing/Promotion**

- **Attraktive Nettopreise möglich – fragen Sie Ihren Außen-dienst!**
- **Bundesweite Bemusterung** aller relevanten Medienpartner, darunter Rolling Stone, Musikexpress, Good Times, Stereo, Audio, Stereoplay und Melodie & Rhythmus.



Pop/Rock

26.10.2007

Molotov Jive**When It's Over I'll Come Back Again**

Bonnier Amigo/FDI Music

Format: Ltd. CD Extra

PC: Y76

Best.-Nr.: BAM 2015



7 330612 020152

Im Herbst 2006 wird **Molotov Jive's** Debütalbum „**When It's Over I'll Come Back Again**“ in der schwedischen Heimat veröffentlicht. Gemeinsam mit ihren Freunden von **Sugarplum Fairy** gehen sie auf Tour und spielen nahezu jede Bühne, die die skandinavische Clublandschaft hergibt. Doch auch international werden Leute auf die Band aufmerksam. So kommt es, dass **Molotov Jive** im Januar 2007 ihre erste UK Show in London spielen. Einen Monat später folgt in **Hamburg** die erste Deutschlandshow.

Dem **Internet** sei dank, explodiert die Fanbase von **Molotov Jive** speziell in Deutschland in kürzester Zeit. Als sie im März als Support von Sugarplum Fairy durch die deutschen Clubs ziehen wird die Tour zum Siegeszug. In den fast überall ausverkauften Hallen steht bei **Molotov Jive** jeden Abend das Publikum Kopf und sämtliche Songs werden fast wie beim Hauptact lautstark mitgesungen und abgefeiert. Nach der Tour gibt es bereits mehrere deutsche Fanpages im Netz und auch die Mitgliederzahl in der Mailingliste hat sich vervielfacht. In zahlreichen Foren und Blogs tauschen sich neue Fans über diese eine Band aus: Molotov Jive. Kurze Zeit später meldet der schwedische Online-Händler CDON.com, dass „When It's Over I'll Come Back Again“ an der Spitze der nach **Deutschland** exportierten Titelsteht.

Im Mai 2007 kommen die Jungs für vier eigene Shows zurück nach Deutschland und werden erneut von einem überwältigenden Feedback überrollt. Aus allen Ecken der Republik kommen die Fans angereist, um Ihre neuen Helden zu sehen. Nicht selten zu mehr als einem Konzert. In ihrer Heimat spielen Molotov Jive im Sommer eine Menge Festivalshows und als Support Act für die **Arctic Monkeys**. Höchste Zeit also, dass „When It's Over I'll Come Back Again“ endlich offiziell seinen Weg zu den deutschen Fans findet. Mit Tanzflächen-hits wie „The Luck You Got“ oder kleinen epochalen Meisterwerken wie „Hold Me Tight (Like A Gun)“ dürfte ihnen auch hierzulande Tür und Tor weit offen stehen.

Der Herbst und Winter 2007 steht für **Molotov Jive** ganz im Zeichen des Tourens. Sie haben sich vorgenommen den harten, von Schweiß getränkten aber auch ehrlichsten und direktesten Weg zu gehen: Eine nicht enden wollende Ochsentour durch die kleinen Clubs, um die Leute direkt zu erreichen - und zu überzeugen.

Das Album wird in G/A/S als **Special Limited Edition CD** erscheinen inklusive überarbeitetem **Artwork** sowie **zwei exklusiver Bonus Songs** („Police On My Back“ und „Friday I'm In Love“) und einem **Bonus Video** („The Luck You Go“)

Marketing/Promotion

- **Promotion:** über Oktober Promotion
- **Anzeigen:** Piranha, Slam-Zine (+ DVD Track), Uncle Sally's, Visions, Westzeit
- **Trackplacement:** Visions, Slam-Zine
- **Interviews:** Visions, Westzeit, Uncle Sally's, Piranha & Slam-Zine
- **Reviews:** Access, AMM Magazin, Audio, Coolibri, Visions, Uncle Sally's, Westzeit, Piranha, Persona Non Grata, Eclipsed, Frizz, Gitarre & Bass, Guitar, Musikexpress, Melodie & Rhythmus, OX-Magazine, Rock City News, Sugar, Ultimo, Vice Magazine, YAM, Rolling Stone, Prinz, Musikwoche, Maxim, Maxi, Joy, IQ Style, Coupe, Bravo, Blond usw.
- **Radio:** Albumvorstellung, Handeinsätze, Freepicks ua. auf Radio UniCC (plus Rotation 2-4x Woche, ab KW 42) HoRads (plus Rotation 16x Woche, ab KW 41)CT - Das Radio (plus Rotation 14x Woche) Campusradio Triquency (plus Rotation 7x Woche, ab KW 38) Free FM Ulm (plus Rotation 10x Woche)Radio Galaxy Aschaffenburg (plus Rotation 5x Woche) Motor FM (plus Rotation 5x Woche) und mehr!!!
- **Online:** Alternativenation.de, Bizarre-radio.de, Blueprint-fanzine.de, Brighteyes.de, Bumbanet.de, CDStarts.de, Dosenmusik.de, Gaesteliste.de und viele mehr
- **DJ/Club: Single Bemusterung/Auswertung**
- **Streetpromo: 10.000 Flyer/Sticker**
- **Tourdaten 2007** siehe Rubrik "on Tour"



Rock

26.10.2007

Hydromatics The Earth is Shaking

Suburban

Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: BURB 047



8 716059 001067

Nick Royale, Frontman der **Hellacopters**, und **Tony Slug** von der amsterdamer Punk Legende **BGK** planten seit 1996 ein Projekt ins Leben zu rufen, um zusammen Cover-Versionen ihrer gemeinsamen Lieblingsband, den unterschätzten, legendären **Sonic's Rendezvous Band** einzuspielen. Das damals noch unbetitelte Projekt musste für viele Jahre auf Eis gelegt werden, da Nick mit seinen immer erfolgreicherem Hellacopters ununterbrochen auf Tour war. BGK Gitarrist Tony Slug stellte die Verbindung von den Hellacopters zu Scott Morgan, dem Gründungsmitglied der Sonic's Rendezvous Band her. Und nachdem man sich gegenseitigen Respekt zollte, war eine gemeinsame Zusammenarbeit geboren. Zusammen mit dem Ex-**Nitwitz** Bassisten Theo Brouwer waren **The Hydromatics** komplett. Auf Schwedens beliebten White Jazz Label (Hellacopters, Nomads, Turpentine, Glucifer) erschien 1999 das Debüt „Parts Unknown“. Eindrucksvoll konnte die Band beweisen, dass die nah am Original gespielten Songs der Sonic's Rendezvous Band, nach wie vor, nichts von ihrer Faszination verloren hatten. Damit wohl bewiesen war, wie zeitlos, die inzwischen Jahrzehnte alten Stücke

geblieben waren. Dennoch steuerte jeder der Musiker für das Album jeweils zwei eigene Lieder bei. Nach sechs Wochen auf Tour mit den Hellacopters und Zen Guerilla hatte sich die Band in ein eindrucksvolles Rock-Monster verwandelt. Um dies zu beweisen erschien deshalb 2004 das Mini-Live-Album „Fluid Drive“. Nach der Tour entschied sich Nick dazu die Band zu verlassen, da er es leider nicht mehr schaffte, alle Aktivitäten der Hydromatics mit seiner Hauptband, den Hellacopters, unter einen Hut zu bringen. Mit dem jungen Talent Andy Frost, der zusammen mit Scott bereits bei **Powertrane** spielte, konnte jedoch ein würdiger Nachfolger für Nick gefunden werden. 2001 nahm die Band schließlich ihren zweiten Longplayer für das italienische Label Freakshow auf. „Powerglide“ enthält neben sieben Songs der Sonic's Rendezvous Band, auch sieben Eigenkompositionen. Gemeinsame Termine mit der australischen Kultcombo Radio Birdman und Wayne Kramer von MC 5 hatte man 2007 auf der insgesamt drei Monate langen Tour durch Europa. Anfang 2007 begannen Tony Slug und Scott Morgan, nach dreijähriger Pause, mit der Planung eines neuen Albums. Innerhalb weniger Wochen waren Kent Steedman von **Celibate Rifles** und Drummer Ries Doms für die Aufnahme-Sessions engagiert. Das von Fans heiß ersehnte neue Album erscheint nun im September auf Suburban Records und wird vom 19.09.07 bis zum 14.10.2007 ausgiebig in Europa betourt.

Marketing/Promotion

- **Anzeigen:** Uncle Sally'S, Visions, Slam-Zine,
- **Trackplacement:** Slam Zine
- **Promotion:** Oktober Promotion
- **Reviews:** Metal Hammer; Rock Hard, Legacy, Uncle Sally's, Musikexpress, Heavy, Schädelspalter; OX-Magazine; Slamzine, Waypoints, Access all Areas, Way-up, Pretties for you, Westzeit, Triggerfish.de, Sellfish.de, In Your Face.de, Boardstein, Scream.de, Musicoutlook.de, Subway, Fuze Magazine, Persona Non Grata, Musicscan.de Stardust, Flesh, Metal Obsession, Trust, Rock City News, Moloko-Plus.de,



Rock

12.10.2007

Greyhound Soul Tonight And Every Night

Blue Rose

Format: Digi
PC: Y76
Best.-Nr.: BLU 0433



4 028466 324337

Tucson, Arizona: Assoziationen zu großen Namen wie Giant Sand und Rich Hopkins, Friends Of Dean Martinez und Calexico liegen natürlich sofort auf der Hand. Desert Rock in all seinen Spielarten heißt das Thema, das man mit dieser Kultstadt im Südwesten der USA untrennbar verknüpft.

Seit fast 15 Jahren gehören Greyhound Soul fest dazu. Ihre Alben bieten den intelligenten, sehr speziellen Wüstenrock, der schon auch in der Tradition all der Sand Rubies, Sidewinders, Luminarios & Co. steht und dennoch anders ist, das gewisse Etwas besitzt. Nach längerer Pause gibt es nun ein neues Lebenszeichen von Greyhound

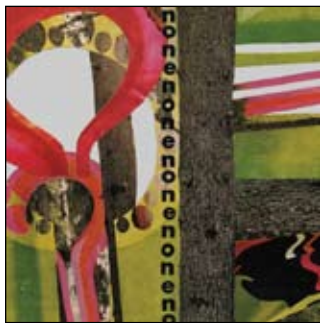
Soul, aber wer jetzt schlicht an eine stilistische Fortsetzung glaubt, der wird enttäuscht werden. Angenehm enttäuscht!

Die Band um den illustren, charismatischen, bisweilen recht eigenwillig agierenden Frontmann **Joe Pena** hat nämlich bis auf wenige Stücke regelrecht runtergeschaltet - im Tempo, in der Stimmung, in der Elektrizität. Nun ist das neue Album beileibe kein akustisches Zeitlupenprojekt geworden, allerdings ein kapitaales Werk, das weniger zum Mitrocken und Luftgitarrespielen einlädt, sondern dem Hörer die volle Konzentration abverlangt: für düstere Texte über Seelenschmerz, vergängliche Liebe und unerfüllte Sehnsucht, für tief melancholische Stimmungen in durchweg dominanten Molltonarten, für introvertierten, grantelnden Gesang und eine erstaunlich behutsame, sorgfältige Instrumentierung bis hin zu einfühlsamen Kammerarrangements mit einem Violine/Cello-Duo auf einigen Tracks. Ja, Greyhound Soul haben sich mächtig verändert, man ist versucht, von der bis dato desperatesten, dunkelsten, depressivsten Blue Rose-Veröffentlichung aller Zeiten zu reden!

Neben dem Bandleader Joe Pena (Guitars, Vocals, Songs), der seiner Mannschaft mit seinem heiseren Grantlerorgan klar den Stempel aufdrückt, sind Bassist **Duane Hollis** und Drummer **Alan Anderson** sowie der exzellente, mehrfach mit Arizona-Awards dekorierte Electric Leadgitarrist **Jason DeCorse** von Beginn an dabei. Keyboarder **Robert Hepworth** stieß früh hinzu, der dritte Gitarrist **Robin Johnson** (Luminarios, Maryanne, Sand Rubies) und Pianist **Glen Corey** sind erst seit kurzem dabei (und live deutlich aktiver als im Studio).

Marketing/Promotion

- **Bundesweite, groß angelegte Promoaktion über Ueberzahl (Berlin).**
- **Anzeigen** in Rolling Stone, Good Times u. a.
- **Bundesweite Bemusterung** aller relevanten Printmedien, darunter Rolling Stone, Musikexpress, Audio, Stereo, Stereoplay, Roadtracks, Good Times sowie den Stadtmagazinen und der Tagespresse.



Power-Pop

12.10.2007

Enon

Grass Geysers...Carbon Clouds

Touch&Go

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: TG 311



0 36172 10112 2

Format: VINYL

PC: 65L

Best.-Nr.: TGLP 311



0 36172 10111 5

Kurzbeschreibung: John Schmersal (Ex-Brainiac), Toko Yasuda (Ex-Blonde Redhead) und Matt Schulz machen energetischen Powerpop - jeder Song ein Hit!

Anders als auf ihrem Debütalbum „Believo!“ (zum 28.09.07 als Re-

lease wieder zu haben) setzen Enon in „Grass geysers...“ mehr auf die Gitarre, auf synthetische Effekte wird dennoch (zum Glück) nicht verzichtet.

Die Songs sind popiger, haben aber immer noch diese kleinen Details, die den Stil von Enon so unverkennbar machen.

Schrille, bunte Songs, ein Spektakel aus von Frontmann John Schmersal oft in den Wahnsinn erhobenen Rockelementen auf der einen und melancholisch, schwebenden Klängen auf der anderen Seite.

Und da wären natürlich noch die Stücke, welche Dank der eingehenden Melodien und der herrlich piepsenden Stimme der Bassistin Toko Yasuda im Hintergrund zum Ohrwurm werden.

Marketing/Promotion

- **Anzeigen** in Intro.de (3 Wochen Rotation) und Intro Newsletter, Tonspon.de, Eclipsed, Piranha, WOM Magazin u. a.
- **Bestätigte Reviews** in FAZ, Rolling Stone, Musikexpress, Playboy, Coupe, TV Spielfilm, Focus, Intro, Visions, Piranha, Spex, Uncle Sally's, Stereo, Kultur News, Beam Me Up, Eclipsed, Noisy Neighbours, Gitarre & Bass, Blond, Vice Magazine, WOM Magazin, Fritz, LoDown Magazine, O30 Berlin, Unicum, Bremer, Trust, Goon Magazine, In München, Frankfurter Rundschau u. a.
- **Online Reviews** in Gästeliste.de, Spiegel Online, Daredevil.de, Laut.de, Discover.de, Alternativenation.de, Bumbanet.de, Platten-tests.de, Coupe.de, Rokka.de, WallsofFire.de, Freenet.de, Whiskeysoda.de, MusicScan.de u. a.
- **Radio Einsätze** u. a. bei Radio Eins – Happy Sad, NDR Info Nachtclub, Radio X, M 94,5 München, BR Zündfunk, Radio St-Hörfunk, OK Oldenburg, FSK 93,0 Hamburg, Radio Essen, Radio Mephisto 97,6 Leipzig, WDR 5 Funkhaus Europa, Radio c.t. Bochum, Deutschlandfunk, Radio Eins Late Lounge, Radio Dreyeckland

Weiterhin erhältlich:

BELIEVO !



0 36172 10252 5

CD - TG 325 - Y80

HIGH SOCIETY



0 36172 09352 6

CD - TG 235 - Y80

HOCUS POCUS



0 36172 09492 9

CD - TG 249 - Y76

LOST MARBLES AND EXPLODED EVIDENCE



0 36172 09762 3

CD - TG 276 - Y76



Reggae/Singer-Songwriter

05.10.2007

Lee Everton Inner Exile

Rootdown

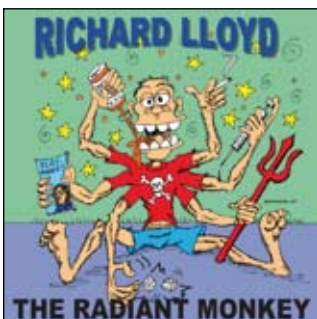
Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: RDM 130442



Lee Everton schafft es mit erstaunlicher Leichtfüßigkeit Einflüsse aus Roots Reggae, Blues, Country und Soul zu verbinden. Basis für diesen Songwriter-Reggae ist der von Lee kreierte „Slingstyle-Riddim“, der wunderschöne Melodien mit fesselnden Rhythmen und gefühlsstarken Texten kombiniert. Das Ergebnis ist ein neuer Sound irgendwo zwischen Bob Marley, Bob Dylan und Van Morrison. Der wichtigste Wendepunkt in seinem Leben war jedoch ein Autounfall, den er körperlich zwar weitgehend unversehrt überstand, der ihn aber nachdenklicher und feinfühlicher werden ließ. Mit all diesen Erfahrungen begann er mit neuen Rhythmen zu experimentieren und einen neuen Sound zu kreieren. Erstes Produkt dieser Arbeit ist der Song „I Feel Like Dancing“, der es bereits auf die Playlists von DRS3 und Couleur3 schaffte.

Marketing/Promotion

- **Print:** RIDDIM, Juice, WOM Magazin, Big Up Mag ReggaeNews Magazine, Rhein-Main-Magazin usw.
- **Radio:** Campusradio Augsburg, Campusradio Lippe, OS Radio, Radio Bremen 4, Radio FM4, Radio Free FM, Radio Fritz, Radio Zusa, Radio Rüsselsheim, Radio Unerhört, Radio X, Radio Z, SR Unser Ding, Stadtradio Göttingen, Uniradio Jun:ai Magdeburg, WDR Funkhaus Europa
- **Online:** bloom.de, dancehallmusic.de, festivalguide.de, flashmag.de, franken-reggae.de, hiphop.de, intro.de, irieites.de, mkzwo.de, reggaevibes.com, tonspion.de, triggerfish.de, Visions.de, webbeatz.de



Rock

05.10.2007

Richard Lloyd Radiant Monkey

Evangeline

Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: GEL 4113



Das brandneue Soloalbum des **Television**-Gitarristen! Vor wenigen Wochen gab Lloyd bekannt, dass er offiziell aus der Band Television ausgestiegen sei, um sich 100%ig auf seine Solokarriere zu konzentrieren. Das vorliegende neue Studioalbum – das erste neue Material von ihm seit sechs Jahren – sei „neben 'Marquee Moon', das beste Werk, an dem ich je beteiligt war“, so Lloyd. In der Tat ist der Gitarrist und Sänger bei den Aufnahmen zum Album zielsicher und unerschrocken ans Werk gegangen, wie seit geraumer Zeit nicht mehr. Während er auf dem Vorgängeralbum 'The Cover Doesn't Matter' vor sechs Jahren noch versuchte, einigermaßen zeitgemäß ans Werk zu gehen, hat sich Lloyd bei den neuen Tracks auf seine Punk-Wurzeln zurück besonnen. In seinem eigenen Studio hat Lloyd zunächst alle Instrumente selber eingespielt, wobei die Drumtracks später von Schlagzeuger **Chris Purdy** ersetzt wurden. Nicht nur in Sachen Technik ist Lloyd so dem Punk-Ethos treu geblieben, auch die neuen Songs wie 'Monkey', 'Amnesia', 'There She Goes Again' oder 'Only Friend' besinnen sich auf die Stärken des ex-Television-Mannes.

Marketing/Promotion

- **Bundesweite Bemusterung** aller relevanten Medienpartner, darunter Rolling Stone, Musikexpress, Ox, Uncle Sallys, Wahrschauer, Good Times, Stereo, Audio, Stereoplay und Melodie & Rhythmus.



Folk/Rock

05.10.2007

Tom Ovans Party Girl

Floating World/Evangeline

Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: GEL 032



Das brandneue Studioalbum des Wahl-Texaners mit der Reibeisenstimme. Fernab der Glitzerwelt Hollywoods und des 'American Dream' sucht sich der Singer-Songwriter seine Songthemen, die vom wahren Leben seiner Mitmenschen handeln. Oder wie ihn zwei Journalisten treffend beschrieben: „Mit einer Stimme irgendwo zwischen Bob Dylan und Joe Ely erzählt und singt er von Arbeitern und Outlaws, von Verlassenen und Liebenden, von Menschen, nicht von Helden.“ Oder: „...präzise gezeichnete tough luck stories, die geradewegs dem gar nicht so prallen Leben auf der anderen Seite der Schiene abgetrotzt sind.“ Wenn das Leben gerecht wäre, würde man Ovans in einem Atemzug mit eben Ely oder einem Steve Earle nennen... aber das Leben ist bekanntlich genauso ungerecht wie Ovans es in seinen Songs selber beschreibt. Das neue Album besticht mit 13 neuen Eigenkompositionen, die mit Bassist **Cornbread** (u. a. Vicious Rumors) sowie Schlagzeuger und Perkussionist **Vicente Rodriguez** eingespielt wurden, wäh-

rend Ovans als Gastmusiker auf den stimmungsvollen Gitarristen **Larry Chaney** zählen konnte. In dieser Bandbesetzung gewinnen die Tracks – im Gegensatz zu Ovans' reduzierten Solo-Tracks der Vergangenheit – an Vielseitigkeit, ohne etwas von ihrer Stimmung einzubüßen.

Für jeden Fan handgemachter Musik!

Marketing/Promotion

- **Bundesweite Bemusterung** aller relevanten Medienpartner, darunter Rolling Stone, Musikexpress, Ox, Uncle Sallys, Wahrschauer, Good Times, Stereo, Audio, Stereoplay und Melodie & Rhythmus.



Soundtrack

19.10.2007

Various Artists

Las Vegas – Soundtrack

4RT

Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: 4RT 002



Der Original Soundtrack zur großen TV-Serie auf Kabel Eins und ORF1 (Österreich). Eine Show um das Sicherheitsteam des größten Casinos in Las Vegas, gespickt mit allem, was eine gute TV Serie braucht. Glücksspiel, Verbrechen, Liebe, Sex und Drogen – „Sin City“ Las Vegas eben.

Cast: James Caan (Ed Deline), Josh Duhamel (Danny McCoy), Nikki Cox (Mary Connell), James Lesure (Mike Cannon), Vanessa Marcil (Sam Marquez), Molly Sims (Delinda Deline), Marsha Thomas (Nessa Holt)

Gespickt mit den besten Namen, die das internationale Show-business zu bieten hat, spiegelt dieser Soundtrack den American Way Of Life perfekt wider. **Elvis Presley, Michael Bubl , The Pussycat Dolls, Tom Jones, Kool & The Gang, Charlie Clouser** und viele weitere... Das Spiel kann beginnen.

Marketing/Promotion

- Verteilung von **5.000 Flyer**
- **Reviews** in allen relevanten Magazinen

Tracklisting

Elvis (Junkie XL Remix): „A Little Less Conversation“, **The Pussycat Dolls**: „Far As We Felt Like Goin“, **Fatboy Slim**: „Wonderful Night“, **Cowboy Troy with Big & Rich**: „I Play Chicken with the Train“, **Vanessa Brown**: „Whipped“, **Tom Jones** (Stereophonics Remix): „Mama Told Me Not To Come“, Bodyrockers: „I Like the Way“, **Michael Bubl **: „Sway (The Passengerz European Mixshow)“, **The Isley Brothers** (Remix): „It's A New Thing (It's Your Thing)“, **Esthero**: „Wikked Lil' Grrrls“, **Kool & The Gang feat. Sean Paul & Spanner Banner**: „Ladies' Night“, **Wayne Newton vs The Legion of Doom**: „Suspicious Minds“, **Charlie Clouser**: „Let It Ride“, **Elvis Presley**: „A Little Less Conversation“

Bonus Tracks: **London After Midnight**: „America's A Fucking Disease“, **Spectra Paris**: „Mad World“ (previously unreleased), **Emilie Autumn**: „Thank God I'm Pretty“, **Spiritual Front**: „Jesus Died In Las Vegas“



Deutschrock

26.10.2007

Friek Weil ich l ge

4RT

Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: 4RT 001



„Nicht zu bremsen, knusprig, lecker und unendlich schön!“ So fühlt man sich nach einem Friek Konzert. Und warum? ... Na weil Friek Songs zum Hüpfen verführen. ...Weil auf ehrlichen Schweiß energievoller Spaß und hausgemachter Triumph folgen. ... Weil die bezaubernde Sängerin Luisa zugleich frecher Bengel und heißer Feger ist und mit ihren Stimmkapriolen und heißen Tanzeinlagen jeden Saal zum Beben bringt. Kurz und gut: **Die hinreißendste B hnenversuchung seit Erfindung der Rockshow.** Und damit nicht genug, nein!

Die 5 Freunde aus Wien rocken sich Song für Song tiefer in die Herzen des Publikums. Ob mit ihren punkig angehauchten und rotzigen Titeln oder mit gefühlvollen Balladen. Wortspiele mit Ohrwurmcharakter über all das, was das Leben so erzählt und überall dort, wo man es gerne hätte. Bei Friek wird gelacht, geträumt und gefeiert bis zum nächsten Morgen und viel weiter – gefriekt eben. Und jetzt gibt es eben genau das – lebendig eingefangen auf CD! Hol dir die Sonne in dein Haus!

Marketing/Promotion

- **Reviews & Stories** u.a. auf www.musicchannel.at & Planet Music Magazin
- **Releaseparty mit Show** am 28.09.07 im Project Space der Kunsthalle Wien, Aftershowparty im Musikiosk
- Verteilung von **5.000 Flyer**
- **Radiopromotion** Österreich durch Planet Music



Rock

05.10.2007

Del Shannon

Rock On

Acadia / Evangeline

Format: CD
PC: C1C
Best.-Nr.: GEL 8147



Sein letztes Album – mit Bonustracks und zum guten Preis!

In den 1960ern konnte Shannon eine ganze Reihe von Erfolgen verbuchen, darunter natürlich der weltweite Hit 'Runaway'. Trotzdem wurde ihm wohl nie die Ehre zuteil, die er verdient hätte, und in den 1970ern und 80ern zog er sich weitestgehend aus dem Rampenlicht zurück, um sich 1990 gar das Leben zu nehmen.

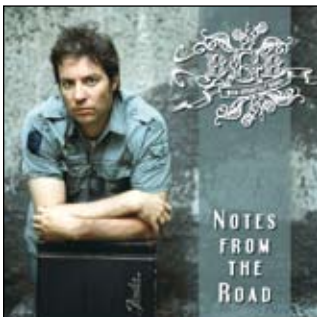
Kurz vor seinem tragischen Tod spielte Shannon dieses letzte Studioalbum ein, das einmal mehr bewies, welch riesiges Talent er besaß. Zusammen mit Jeff Lynne am Mischpult, nahm Shannon 10 Songs auf, die zum einen seine magische Stimme und zum anderen sein Händchen für zeitlos-gute Songs aufzeigten. Als Gastmusiker hatte Shannon u. a. **Tom Petty** sowie diverse **Heartbreakers**, darunter **Mike Campbell** (guitar), **Benmont Tench** (keys) und **Howie Epstein** auf fast allen Tracks dabei.

Diese Reissue zum guten Preis wurde mit **fünf Bonustracks** zusätzlich aufgewertet, darunter eine **bislang unveröffentlichte Aufnahme** mit **George Harrison**, Tom Petty und Jeff Lynne – Dreifünftel der **Traveling Wilburys!**

Gerade jetzt, nach dem Riesenerfolg der Traveling Wilburys Reissues, wird diese digital neu gemasterte Wiederveröffentlichung für sehr viel Interesse sorgen.

Marketing/Promotion

- **Bundesweite Bemusterung** aller relevanten Medienpartner, darunter Rolling Stone, Musikexpress, Good Times, Stereo, Audio, Stereoplay und Melodie & Rhythmus.



Rock

05.10.2007

Ben Granfelt

Notes From The Road

Hypertension

Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: HYP 7259



Der finnische Gitarrist veröffentlichte 1987 mit 'Gringos Locos' sein erstes Album für Mercury Records und spielte dann von 1992 bis 1996 bei den berühmt-berüchtigten **Leningrad Cowboys**, mit denen er fünf Alben für BMG einspielte. Zwischenzeitlich gründete Granfelt jedoch zum einen die **Guitar Slingers**, eine der besten finnischen Hardrock Acts der 90er, und zum anderen seine eigene Band, die **Ben Granfelt Band**. Außerdem spielte er von 2001 bis 2004 als Gitarrist bei den legendären **Wishbone Ash**, mit denen er u. a. das Album 'Bona Fide' einspielte und einige Male auch in Deutschland tourte. Des Weiteren tourte Granfelt mit seiner eigenen Band u. a. zusammen mit Thin Lizzy und Lynyrd Skynyrd. Der vielbeschäftigte Gitarrist legt hier ein neues Album vor, das sein Können sowohl im Studio als auch auf der Bühne unter Beweis stellt. Fünf neue Studioaufnahmen werden hier mit sechs starken Live-tracks vereint, um ein rifflastiges Vergnügen für alle Gitarrenfreaks zu bieten.

Ben Granfelt ist **im Oktober und November mit 16 Live-Terminen in Deutschland unterwegs!**

Marketing/Promotion

- **Artikel und Kritiken** in Rock Hard, Gitarre & Bass, Guitar, Good Times, Eclipsed und diverses in der einschlägigen Presse sowie Online-Presse.
- **Diverse Radioeinsätze** bei öffentlich-rechtlichen Sendern – WDR, HR, SWR, NDR – sowie bei privaten Sendern.
- **10.000 Flyer zur Tour** mit Hinweis auf die neue CD sowie **3.000 Din A1 Poster**.



Bluesrock

05.10.2007

Fleetwood Mac

English Rose / Rem.

BGO

Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: BGO 750



Lange bevor die Band neben den Eagles zum Aushängeschild kalifornischer Mainstreamrock-Musik wurde, waren Fleetwood Mac eine durch **Peter Greens** Gitarrenspiel dominierte Blues Rock Band. Der Produzent **Mike Vernon** holte die Band zum Label Blue Horizon, und das innovative Bluesquartett debütierte 1967 beim 'Windsor Jazz und Blues Festival'. Das nun als Reissue erscheinende 'English Rose' beinhaltet die besten Tracks die Fleetwood Mac für das Label aufgenommen haben, darunter auch die Hits 'Black Magic Woman' und 'Albatross'. **Erstmalig neu gemastert** kommt 'English Rose' mit **neuen Linernotes** und attraktivem Slipcase Packaging. Essentiell für jede Bluesrock-Sammlung, und eher selten weil **ursprünglich nur für den US Markt bestimmt**.

Marketing/Promotion

- **Gezielter Presse-Aussand** an alle relevanten und anspruchsvollen Magazine wie Rolling Stone, Musikexpress, Acoustic Guitar, Good Times, Eclipsed, Stereo, Stereoplay, Audio u.a.
- **Anzeige** in Good Times + Eclipsed

HIP HOP / RAP

Deutscher
Hip Hop

05.10.2007

DJ Reckless

Das verloren gegangene Bass Tape

Distributionz

Format: CD

PC: C1D

Best.-Nr.: RERE 005



4 260038 522059

Dj Reckless, der König des Bass präsentiert **unveröffentlichte Elektro Hits von 1997 – 2007**. Achtung, **ultra tiefe Bässe**. 18 Energie geladene Rap Songs, ein Härte-test für jeden Lautsprecher. Dj Reckless ist und bleibt Kult. Mit dabei sind unter anderem: **Bass Sultan Hengzt** (Amstaff Musix), **Tony-D** (Aggro Berlin), **Frauenarzt** (Ghetto Musik), **Corus 86** (Reckless Records).

Marketing/Promotion

- **Promoaktion während der „Brennt den Club ab“ Tour** vom 31. August bis 25. November 2007 in 30 Städten z.B. Hamburg, Berlin, Köln, Dresden, München, Zürich, Wien etc
- **Interview** auf www.behindrap.de
- **Streetpromotion** mit 10.000 Flyer, 1000 Poster, 1.000 Promo CD's und 5.000 Aufkleber
- **Interviews:** Backspin & www.b-stadt.com
- **Ganzseitige Anzeige** in der Backspin
- **Promo Veranstaltungen:** Splash 2006, Battle of the Year 2007, Write 4 Gold (Straßburg, Budapest, Halle, Chemnitz)
- **Internet Banner:** www.graffitibox.de
- **Online:** www.myspace.com/bassdjreckless & www.djreckless.de

Weiterhin erhältlich:

DJ RECKLESS

KÖNIG DES BASS



4 260038 521687

CD - RER 002 - Y76

MANNY MARC & RECKLESS

DEUTSCHLAND IST WELTMEISTER



4 260038 521342

CD - BBX 026 - Y76

HORROR PARTY



4 260038 521229

CD - BBX 024 - Y76

MANNY MARC/CORUS 86/
DJ RECKLESS

SEXURLAUB



4 260038 521953

CD - GTO 008 - Y76

SOUL
FOODMUSIC
DISTRIBUTIONAgathe-Lasch-Weg 2 · 22605 Hamburg
info@soulfood-music.de

DANCE / CLUB / HOUSE



R&B/NewOrleans-Funk/Dance

05.10.2007

The Pimps Of Joytime
High Steppin'

WONDER/SSD

Format: Digi

PC: Y76

Best.-Nr.: Wonder 05



8 08764 30152 0

Aus Brooklyn & New Orleans im phatten Funk & Soul Sound kommen The Pimps of Joytime mit ihrem Debut "High Steppin'" um's Eck. Bandleader, Sänger, Gitarrist und Produzent Brian J hatte schon in vielen Produktionen seine Finger drin, hat sich aber mit seinem ersten eigenen Album ganz deutlich abgesetzt und spannt einen Stimmungsbogen von heavy New Orleans Funk über Latin Cumbia bis zu Afrobeat Soul, in Form von Balladen und Blues. Im swinging Brazilian groove, „H20“ steuert u.a. Cyril Neville (Neville Brothers) den Lead-Gesang bei. Noch ein Insider-Tipp bei uns, in USA und England bereits respektvoll als "fabulous newcomer 2007, to watch in the next years."

Marketing/Promotion

- Effiziente, Flächen deckend optimierte und Zielgruppen orientierte **Print-, Radio- und Online-Promotion** sowohl regional- als auch überregional-agierender Medien

NuJazz/
Dance/Groove

05.10.2007

Parov Stelar
Shine

Etage Noir

Format: Digi

PC: Y76

Best.-Nr.: ENCD 07



8 08699 00072 7

Eine gelungene Mischung aus Samples alter Jazzplatten unterlegt mit zeitgemäßen Beats und verstärkt mit gefühlvollen, beinahe schon melancholischen Vocals unterschiedlicher Klangfarbe. Bereits auf den Vorgängeralben "Rough Cuts" und „Seven & Storm“ bewies Parov Stelar, dass seine Art und Weise mit Samples alter Jazzplatten umzugehen, einem mit Sicherheit eine starke künstlerische Ader abverlangt. Sampeln als eine Art moderner Kunst zu betrachten ist absolut legitim - eine Kunst, welche Parov Stelar mit Bravour sein Eigen nennen darf! Auch diesmal durften wieder weibliche Gäste wie **Kristina Lindberg** (Laine), **Gabriella Hänninen**, **Lilja Bloom** und **Luke** ihren ganz eigenen Touch in gewisse Songs legen, was dem rauchig, jazzigen Gesamtbild einmal mehr starkes Leben einhaucht und somit den Gesamteindruck eines "wunderschönen" Albums abrundet.

Marketing/Promotion

- **Presse Reviews:** Audio, Intro, Jazzthetik, Jazz Zeitung, Jazzpodium, Keys, Musikexpress, Musikwoche, Piranha, Raveline, Rolling Stone, Sound + Recording, Stereoplay, WOM Mag, Amica, booklet, Blond, Brigitte, Prinz, Smag, Style & The Family Tunes.
- **Tagespresse (zum VÖ):** Berliner Morgenpost, BamS, dpa, Die Welt, Lausitzer, Mainpresse
- **Online:** aviva.berlin.de, bloom.de, cinesoundz.de, glamour.de, jazzdimensions.de, musicoutlook.de, plattentests.de
- **Radio:** WDR 5, Funkhaus Europa, SR 3, Free FM

Weiterhin erhältlich:

ROUGH CUTS



8 08699 00004 8

CD - ENCD 01 - C1C

SEVEN AND STORM

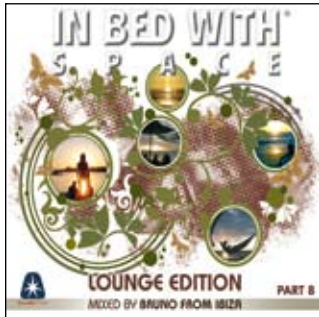


8 08699 00022 2

CD - ENCD 03 - Y76



Agathe-Lasch-Weg 2 · 22605 Hamburg
info@soulfood-music.de



Lounge

05.10.2007

V/A

In Bed With Space Part 8 - Lounge Edition

Clubstar

Format: DCD

PC: C26

Best.-Nr.: CLS 0001232



4 260036 282238

Nach sieben Compilations die vornehmlich auf die Tanzfläche zielten, kommt nun die erste „In Bed With Space“ Lounge Edition. Da wir bekanntermaßen keine halbe Sachen machen, haben wir die Ikone des balearischen Lounge und Chill Genres verpflichten können. Bruno From Ibiza, der seines Zeichens der Resident DJ des Cafe Del Mar ist.

Wie gewohnt trumpfen wir mit einer Doppel-CD auf, der erste Silberling ist die Lounge Seite. Bruno From Ibiza verwendet in seinem eklektischen Mix unter anderem Songs von Mo'Horizons, Prawful, Astrobases und von Labels wie Switchstance Recordings und InPhusion. Natürlich sind auch seine eigenen Produktionen wie „New Orleans“ und die Co-Produktion mit Ohm G „A better Way“ zu finden. CD 2 ist die Deep House Seite und ist nicht minder relaxend als die erste Silber Disk.

Bruno From Ibiza mixt Songs von u.a. den Luckystars aus Moscow, Dalminjo, Belladonna, Haldo & Mascaro aus Rom, den Australiern Boulevard (im Island Groove Remix), Jay Sheppard von der britischen Insel, sowie seine Eigenproduktion „Deep Friend“, welche zusammen mit Gutbrod entstanden ist.

Tracklisting

CD 1 - LOUNGE

1. OHM G & BRUNO "A BETTER WAY"
2. YPEY "PEACEFUL DAY"
3. ASTROBASE "ME IN THE PAST"
4. NICKODEMUS "MYSTERY OF LIFE"
5. PRAFUL "SIGH" Chris Joss Remix
6. THUNDERBALL "ROAD TO BENARES"
7. LOVERS LANE "FUNKY BLISS" Voodoo Lounge Mix
8. BRUNO FROM IBIZA "NEW ORLEANS"
9. DEELA "PARERO"
10. MO'HORIZONS "AY Y N'AMA" DJ Day Remix
11. ASTORIA "BOTA FOGO"
12. WATCH TV & THE PRIMETIMES "BLUE GROOVE"
13. DUBLEX INC. feat. MARTIN FERRERES "BIENVENIDO"

CD 2 - DEEP HOUSE

1. LUCKYSTARS "MOSCOW TRAFFIC"
2. PIMPMASTERS "NEVER ENDING VIBES"
3. JAY SHEPHEARD "PIPES N SNEAKERS"
4. DALMINJO "THERE IS A LIGHT" Original Mix
5. GUTBROD & BRUNO FROM IBIZA "DEEP FRIED"
6. DR. BEAT FROM SAN SEBASTIAN "MEDITERRANEO"
7. BRUNO & VELAZCO "CARACAS JAMMING"
8. BELLADONNA "MELODIES"
9. BOULEVARD "ON MY OWN" Island Groove Remix
10. THREE MINUTES WITH MARK MURPHY "SECRETS" Shanti Roots Remix
11. HALDO feat. MASCARO "MOVIE" Haldo Deeptronic Mix
12. BRUNO FROM IBIZA "IT'S YOUR TIME"

Marketing/Promotion

- **Events:** In Bed With Space Tour in vielen Städten wie Köln, Hamburg, Berlin, Frankfurt, etc. das ganze Jahr über.
- Bereits offizielle IBWS Event Büros in Ibiza, Zürich, Dubai und Shanghai mit monatlichen Events.
- **Flyer & Poster:** über 850.000 Flyer und 55.000 Poster
- **Funk:** massive Funkpromotion ab Oktober 2007 Big City Beats (BIG FM) Einslive (WDR), XXL Freestylistic (HR), Radio Sunshine Live, Planet Radio, das Ding, NRJ, Fritz Berlin, u.a.
- **Print:** Anzeigen, mehrere redaktioneller Features, Rezensionen und Gewinnspielaktionen.
- Printkampagne in den Magazinen Oktober 2007: Prinz, Raveline, SMAG, Partysan, Elle, Vogue, Marie Claire, InStyle, Szene, Piste, Blond Magazin, u.v.a.m.
- **Pressepromotion:** massive Pressepromotion ab Oktober 2007 inkl. Verlosungsaktionen etc.
- **Online Promotion:** massive Online-Promotion ab Oktober 2007 www.clubstar.net, www.mind-group.com
- **Online:** Allegra, Amica, Elle, Blond Magazin, Brigitte, Vogue, Joy, Cosmopolitan, Marie Claire, Madame, In Style, Männer Aktuell, GQ, FHM, Prinz, Szene, u.v.a.m.
- **Directmail:** E-Card Versand an ca. 25.000 zielgruppenrelevante E-Mail Adressen über Clubstar

Weiterhin erhältlich:

IN BED WITH SPACE 2005



4 260036 280524

DCD - CLS 0000522 - C26

IN BED WITH SPACE 2006



4 260036 281873

DCD - CLS 0000872 - C26

IN BED WITH SPACE PART 6



4 260036 282016

DCD - CLS 0001012 - C26

IN BED WITH SPACE PART 7



4 260036 282177

DCD - CLS 0001172 - C26

EBM / DARK WAVE / GOTHIC



Gothic Rock

26.10.2007

Michelle Darkness
Brand New Drug

AFM

Format: Ltd. DIGI

PC: Y15

Best.-Nr.: AFM 1949



4 046661 098020

Mit seiner Band End Of Green hat Mastermind Michelle Darkness als Sänger, Gitarrist und Songwriter bereits dunkle Musikgeschichte geschrieben und gilt mit seinem charakteristisch sonoren, doch sehr variablen Gesang, der sinnlich androgynen Ausstrahlung und jener einzigartig düsteren Aura, schon lange als Kultfigur und Ikone der schwarzen Szene.

Während nach dem zuletzt veröffentlichtem Chart Album „Dead End Dreaming“ der Dusterfraktion einige Zeit ins Land gezogen ist, hat sich Dunkel Poet Michelle in seine Gruft zurück gezogen, um einen lang gehegten Traum zu verwirklichen und die Zeit, die End Of Green noch für die Fertigstellung des neuen Albums benötigen, für sich zu nutzen und einige der Songs heraus zu bringen, die sich im Laufe der Jahre angesammelt haben. Mit dem Erfolgslabel AFM Records (Eisbrecher, Theatre Of Tragedy u.a.) an seiner Seite, hat der charismatische Künstler eine Firma gefunden, die ihn gleichermaßen stützt und fördert, seine Interessen, sein Talent erkannt und optimal unterstützt hat. Produziert wurde das Album von Nino Laurene in den Sonic Pump Studios (Apocalyptica, Sunrise Avenue) in Helsinki, gemastert im Finnvox (Nightwish, H.I.M., The 69 Eyes) mit Minerva Pappi. Herausgekommen ist ein opulent doomiges Gothic Rock Meisterwerk, voll brachial morbider Destruktion, sinnlich melancholischer Hingabe, erotisch elektrisierender Passion und surreal sanfter Atmosphäre, das den Hörer mit jedem Ton tiefer in die dunklen Abgründe des Schatten-Daseins zieht, dabei infiziert und Lust auf mehr macht... Mehr Sünde, mehr Tabus, mehr Dunkelheit – Attribute, die auch den Meister prägen.

Dem opulenten Thema entsprechend hat Michelle Darkness auch mit diversen Gastmusikern gearbeitet. So konnte er sich die Dienste der finnischen „Idols“ Gewinnerin Hanna Pakarinen sichern, die mit ihm zusammen die grandiose Joy Division Cover Version „Love Will Tear Us Apart“ singt. Ebenso ließen sich Mika Tauriainen (Entwine) beim Bonustrack „Hatethings“ und Christian Hector (Midnatsol) mit „Forgotten Sun“ bereitwillig auf die Zusammenarbeit ein. Das Ergebnis: Zehn Eigenkompositionen, drei Coverversionen – wild, verrückt, verführerisch, gefährlich, leidenschaftlich und voller schwarzer Magie. Am 26.10. erblickt das wohl dunkelste Meisterwerk dieses Jahres das Licht der Welt, um die Kinder der Nacht zu sich zu holen.

Pressestimmen

„Unberechenbar und unwiderstehlich“ (Orkus, Christoph Kutzer)

„Große Stimme in allen Facetten“ (Zillo, Meike Spanner)

„Alle Achtung! Mit diesem schwarzen Sturm lassen sich so manch trübe Wolken vertreiben.“ (Sonic Seducer, Peter Heymann)

„Ein opulent doomiges Gothic Rock Meisterwerk“ (Oxmox, Jasmin Froghy)

„Michelle Darkness ist der Johnny Cash für eine neue, dunkle Generation“ (Metal.De, Thomas Weeber)

Marketing / Promotion

- **Ltd. Edition inkl. Bonustrack**
- **Zillo Soundcheck Platz 4**
- **Anzeigen** in den November Ausgaben: Metal Hammer (1 Seite) / Rock Hard (1 Seite) / Legacy (1 Seite) / Orkus (1 Seite) Zillo (1 Seite) / Gothic (1 Seite) / Sonic Seducer (1 Seite) / Synthetics (1 Seite)
- **Studioreports vorab** in den Oktober Ausgaben: Metal Hammer, Orkus, Zillo, Legacy, Heavy, Sonic Seducer + Metal.de, Vampster.com
- **Titelstories:** Synthetics, Orkus (Einklinker), Sonic Seducer (Einklinker), Zillo (Einklinker)
- **Interviews & Reviews** in den November Ausgaben: Metal Hammer, Rock Hard, Legacy, Dark Spy, Rockoon, Heavy, Breakout, Rock it, Zillo, Orkus, Gothic, Sonic Seducer, Synthetics, Wom Mag, Piranha, Slam, Hardline, Eclipsed, Musix, Oxmox, Subway, Coolibri uvm.
- **Compilation Tracks** auf den CD Beilagen von Orkus, Zillo, Sonic Seducer
- **Poster** in Sonic Seducer & Legacy
- **Stickerbeilage** im Sonic Seducer
- **Internet Promotion** mit Banner, Interviews und Reviews bei: Gothicparadise.de, Orkus.de, Powermetal.de, Metal.de, Wallsoffire.com, Stalker.cd, Vampster.com, Laut.de, Metal.inside.de, King-Asshole.de; Metalearth.de, Metalglory.de, My-revelation.com uvm.
- **Club Promotion:** Bemusterung von ca. 250 DJ's und Clubs + Releaseparties zum VÖ via Focusion Promotion
- **Radio Promotion:** Bemusterung von ca. 150 Radio Sendern via Focusion Promotion
- **Autogrammstunden** in der VÖ Woche in Baden Württemberg, Bayern und Franken
- **Videoclip** zu „Pet Semetery“ bald erhältlich



Agathe-Lasch-Weg 2 · 22605 Hamburg
info@soulfood-music.de



Gothic

26.10.2007

London After Midnight Violent Acts Of Beauty

Trisol

Format: Ltd. Erstauflage DIGI
PC: Y76
Best.-Nr.: TRI 309



Eine derart komplexe Welt wie die unsere zu verstehen, in der Schönheit und Grausamkeit bisweilen so eng beieinander liegen, ist sicherlich kein leichtes Unterfangen. Schon in der Vergangenheit bescherte uns Sean Brennan mit seiner Band London After Midnight mitunter durchaus nachdenklich stimmende Visionen von Schönheit, Liebe, Missbrauch, Verrat und Ekstase, die schon damals spielerisch die Grenzen bestehender Genres überwand und auch die Jahre zu überdauern verstanden. **Seans Musik hat Kultstatus erlangt und vieler seiner Stücke sind längst zu unumstrittenen Klassikern geworden.** Oftmals manifestierte sich seine Poesie dabei in Gestalt von versteckten Hinweisen, in denen es um Scheinheiligkeit und Macht ging (sowohl auf politischer als auch auf persönlicher Ebene), sowie um Missbrauch selbiger durch die Hände religiöser Führer. Wie es diese Stücke vorausahnen ließen, leben wir nun tatsächlich erneut in äußerst dunklen Zeiten, die nach revolutionären Gedanken, Taten und ebensolcher Kunst verlangen. Genau hier setzt Sean Brennans bis dato kraftvollstes, erschreckend schönes und zugleich auch dunkelstes Werk an.

Bereits seit langen als ein **Kämpfer für eine Vielzahl politischer und sozialer Themen bekannt** – sei es im Kampf um die Rechte der Tiere oder die Rettung und Erhaltung der Umwelt –, liefert Sean mit „Violent Acts Of Beauty“ nun ein Album ab, das von kontroverser Metaphorik einer Welt im Aufruhr, Schreckensvisionen von Einsamkeit und einer, dem eigenen Ego und der Zerstörung verfallenen Bevölkerung, sowie einem Schöpfer (unserem Schöpfer?), der seinem Werk lediglich noch mit frustrierter Enttäuschung entgegentritt, geradezu überquillt.

Schon beim Eröffnungssong „The Beginning Of The End“ präsentiert Sean Brennan eine Art Hymne für eine desillusionierte Generation, die durch ihre eigene Heuchelei und blinde Gewaltergebenheit vergiftet wurde. Im direkten Anschluss durchbricht „Feeling Fascist?“ mit einer Gewaltexplosion phänomenalem Bombast die Schallmauer. Und alle, die den Klassiker „Sacrifice“ bereits für etwas Unerreichtes hielten, sollten sich bei „Heaven Now“ nun besser für einen wirklichen Hochgenuss wappnen: ein wunderbar melancholisches Klavier zaubert ergreifende, tief von Herzen kommende Melodien ... – die Menschheit schlägt aus und verlangt nach dem Himmel ... und zwar jetzt sofort. Oder „Love You To Death“ ist reinste Schönheit gehüllt in ein finstres Gewand, eigentlich ganz genau wie man London After Midnight selbst beschreiben würde. **Sexy, sinnlich und immer ein bisschen unheimlich.**

Alles in allem läßt sich getrost behaupten, dass Sean Brennan mit der schwierigen Geburt dieser Bestie, die sich „Violent Acts Of Beauty“ nennt, definitiv alle Erwartungen weit übertroffen hat. **Die Musik ist wahrlich zutiefst berührend und das Album wird mit Sicherheit sowohl alte, als auch neue Fans vollauf begeistern.** Die früheren Veröffentlichungen von London After Midnight deuteten die Möglichkeiten lediglich an ... – das neue Album hingegen zeigt uns, wie die Dinge wirklich sind!

Achtung: Die streng limitierte Erstauflage erscheint in einem luxuriösem Digipak mit zwei exklusiven Versionen des neuen London After Midnight's Megahits „Nothing's Sacred“.

Marketing/Promotion

- **Auf Tour im Oktober und November!** Termine siehe Rubrik „On Tour“
- **Reviews:** Orkus 11/07, Sonic Seducer 11/07, Metal Hammer 11/07, Rock Hard 11/07, Legacy 11/07, Intro 11/07, Visions 11/07, Break Out 11/07, Rock It 11/07, Heavy! 11/07, Piranha 11/07, Musikexpress 11/07, Prinz 11/07, Coolibri 11/07, Uncle Sally's 11/07, Zillo 11/07, Black Winter 2007, Gothic Winter 2007
- **Stories:** Orkus 10/07 (Studiobericht), Orkus 11/07, Orkus 12/07 (Tourbericht), Sonic Seducer 10/07 (Teaser Artikel), Sonic Seducer 11/07, Zillo 10/07 (Teaser Artikel), Zillo 11/07, Legacy 11/07, Black, Gothic, Sideline sowie weitere szenerelevante Gothic-Fanzines und Webzines
- **Anzeigen:** Orkus 09/07 (1/1), Orkus 10/07 (1/1), Orkus 11/07 (2/1), Orkus 12/07 (1/1), Sonic Seducer 10/07 (1/1), Sonic Seducer 11/07 (1/1), Zillo 10/07 (1/2), Zillo 11/07 (1/2), Legacy 11/07 (1/2), Gothic (1/1)
- **Bundesweite Verteilung von 15.000 Postkarten** auf der Orkus International Festival Tour
- **Direktversand von ca. 15.000 Emails** zum VÖ Datum durch die Newsletter von London After Midnight
- **Personalisiertes Direktmailing** (Postkarten) an 1.000 London After Midnight Hardcore Fans
- **Club Promotion über Radar:**
- **DJ Vorabpromotion** mit 500 DJ Only Singles
- **Premier Behandlung** – keine Doggybags
- **4-6 Wochen intensive DJ-Promotion** mit Schwerpunkt hinsichtlich der Pluggins und Alternative Tipper (Telefonpluggin, Mail-Aktionen, Aufnahme in alle wichtigen Newsletterverteiler, Infomailings, etc.)
- **Einbeziehung von flankierenden Werbemitteln** wie Durchführung von Gästelisten, Give aways und sonstigen Goodies-Aktionen
- **Verteilung von je 25.000 Postkarten** in den angesagtesten Gothic Clubs
- **Release Parties über Radar:**
- Konzeption und Organisation von **10 bundesweit stattfindenden Album Release Party Events** an den jeweiligen Abenden während der Release Woche
- **Videobeamer Screenings** in allen Clubs
- **Direkte Ansprache** durch spielerische und kreative Entdeckung der Veröffentlichung durch die Eventteilnehmer (z.B. Schreiben einer Kurzgeschichte zum aktuellen Album verbunden mit Verlosungsaktionen, als impulsgebende Verkaufsförderung für das neue Album)
- **Herstellung von 2.000 Poster (DIN A1) und 20.000 Flyer** für die Clubs zur Ankündigung der Veranstaltungen
- **Einbeziehung von flankierenden Werbemitteln** wie Durchführung von Gästelisten, Give aways und sonstigen Goodies-Aktionen (andere wie bei Club Promotion)
- **Verlosungsmaterial** an lokale Radiostationen zur Bewerbung der Parties
- **Internetpromotion über Trisol:**
- **London After Midnight Chat** mit speziell von A-I-W entwickelten Chatsystem (u.a. Webcam Stream von London after Midnight und

Soundclip Previews mittels Streaming während des Chats)

- **Direkte Ansprache der London After Midnight Fans** 4 Wochen vor Veröffentlichung des Albums über Myspace und Vampire Freaks (News & Blogs alle zwei Tage, Soundclip Previews, Verlosungsaktionen)
- **Bannerwerbungen** auf Orkus Website
- **Wöchentlicher London after Midnight Newsletter** über Orkus in Zusammenarbeit mit Trisol
- **Direktversand von 10.000 Emails** zum VÖ Datum durch den TRISOL Newsletter
- **Internetpromotion über Netinfect:**
- **Bemusterung** des Albums an Genre affinen Musik-Portalen aus dem Bereich Rock/Gothic/Metal sowie an Portale und Communities aus dem Fantasy/Horror/Rollenspiel Genre
- **Newsverteiler** über den Netinfect Newsletter (1.500 Pressekontakte); Start ca. 4 Wochen vor VÖ, dann mindestens eine News wöchentlich
- **Website Features** aus dem Genre Rock, Metal und Gothic: Visions.de, Intro.de, UncleSallys.de, RockHard.de, Hammer-Mag.de, PowerMetal.de, Orkus-Online.de, Sonic-Seducer.de, Zillo.de u.a. sowie Film/Horror Communities: Horror-Fans.de, Horror-Page.de, Horror-Filme.org, Dämonen.de, Schattenreich.tv u.a. sowie des weiteren RTL2.de, GMX.de, DasFachblatt.de, Motor.de u.a.
- **Internetradio Promotion**

Ab sofort bis Ende März 2008 ist das Backprogramm zum Midprice erhältlich!

SELECTED SCENES FROM THE END OF THE WORLD



4 260063 941627

CD - TRI 162 - Y80

PSYCHO MAGNET



4 260063 941634

CD - TRI 163 - Y80



Gothic

26.10.2007

Chamber Transitions

Trisol

Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: TRI 323



4 260063 943232

Angenommen es gäbe ihn, den „ultimativen Song“ – Chamber kommen ihm auf ihrem neuen Album „Transitions“ mehrfach ein gewaltiges Stück näher! „Transitions“ – Übergänge – beschrieben in den einfühlsamen, mitten aus dem Leben gegriffenen Texten und wundervollen Melodien des unverwechselbaren Orchesters um den **Wiener Sänger, Gitarristen und Songwriter Marcus Testory**. Übergänge in eine andere Welt. Von Trauer zur Hoffnung, von der Normalität zum Wahnsinn, vom Leben in den Tod und vom Tod zurück ins Leben. Aber auch Übergänge in eine neue Dimension des Schaffens.

Das Album entwickelt sich mit jedem Stück weiter; man entdeckt stets neue Facetten und trifft auf mannigfache Emotionen. Es ist nicht verwunderlich, wenn sich während des Hörens Namen wie Nick Cave, Chris Isaak oder The Pogues in unsere Gedanken schleichen. Und doch findet sich in der Musik von Chamber etwas Außerordentliches und Besonderes: Sie ist frei und besteht vollkommen ohne Grenzen und Klischees und inspiriert den Hörer zu einer schillernden, ganz persönlichen Phantasiereise...

Es gibt zahlreiche Höhepunkte, angefangen mit dem aggressiven Opener „Freak Wave“, über die überraschend poppige erste Single „Insane“, bis hin zu dem melancholisch-beschwingten „Pride Goes (Before A Fall)“ und der lupenreinen Folk Nummer „The Wide Lands“, ehe die balladeske Liebeserklärung „Lady Of The Isle“ und das sakrale „Ver Sacrum“ dieses Machtwerk beenden. Es steckt unheimlich viel Gefühl in jedem der 16 Songs, ein hohes Maß an Erfahrung und Hintergrund.

„Transitions“, das bis dato reifste und vielschichtigste Werk von Chamber. Komposition, Interpretation, Produktion und Artwork bestechen auf höchstem Niveau. Ein phantastisches Werk, dessen Lieder – ob minimalistisch oder symphonisch – zutiefst berühren.

Marketing/Promotion

- **Reviews:** Orkus 11/07, Sonic Seducer 11/07, Zillo 11/07, Black, Gothic, Sideline sowie weitere szenerelevante Gothic-Fanzines
- **Stories:** Orkus 11/07, Orkus 12/07, Sonic Seducer 11/07, Zillo 11/07, Black, Gothic, Sideline sowie weitere szenerelevante Gothic-Fanzines und Webzines
- **Anzeigen:** Orkus 11/07 (1/1), Orkus 12/07 (1/1), Orkus 02/08 (1/1), Sonic Seducer 11/07 (1/1, 4c), Zillo 11/07 (1/2, 4c)

Weiterhin erhältlich:**CHAMBER**

4 260063 942563

CD + BONUS-CD - TRI 256 - Y76

GHOST STORIES AND FAIRY-TALES

4 260063 942570

CD + BONUS-CD - TRI 257 - Y76

SOLITUDE

4 260063 942259

CD - TRI 225 - Y76

**Dark Electro**

12.10.2007

Heimataerde**Leben geben Leben nehmen**

Infacted / Minuswelt

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: FACT 3084



4 046661 095524

In nur zwei Jahren haben sich Heimataerde nach der restlos ausverkauften Debutsingle „Ich hab die Nacht getraeumet“ und dem anschließenden Album „Gotteskrieger“ zu einem der führenden dunklen Electroacts in Deutschland entwickelt. Die **einzigartige Fusion von düsteren Electrobeats, mittelalterlichen Instrumenten und einer spannenden Heimataerde Saga** machen das Projekt so einzigartig! Mit „Kadavergehorsam“ hat die Band um Frontmann „Ash“ diese Stellung

ausgebaut und mit „Unter der Linden“ gleich weitere Clubhits folgen lassen. 2007 war dann erstmals Zeit das Konzept Heimataerde live umzusetzen. **Erfolgreiche Festivalauftritte auf dem WGT, Amphi Festival, Summer Darkness und SPKTRO Festival (Spanien)** waren das Ergebnis. Mit „Leben geben Leben nehmen“ setzt Sir Ash nun konsequent den eingeschlagenen Weg fort und präsentiert ein Album in der Tradition der Vorgänger und doch völlig losgelöst. „Leben geben Leben nehmen“ ist ein Zwischenspiel, ein Album zwischen der nächsten Fortführung der Heimataerde Saga der bewusst auf die Clubfloors zielt ohne dabei die Heimataerde typische Mittelalteranbindung zu verleugnen. Mit „10.000 Messerschnitte“, „Volle Deckung“, „Vater“

oder dem Song „Heimataerde“ sind volle Tanzflächen garantiert!!! Als prominente Gastsänger treten diesmal **Dennis Schober (Solitary Experiments)** und **Henrik Iversen (Ex-NamNamBulu)** ans Mikrofon.

Marketing/Promotion

- **2-seitige Artikel** in den Novemberausgaben von Orkus, Zillo, Sonic Seducer & Negatief.
- **1-seitige Artikel** in den Okt/Nov/Dez Ausgaben von Side-Line & Gothic
- **Interviews** auf Uselinks, Elektrauma & Medienkonverter
- **Reviews** in allen relevanten Magazinen und Online-Zines
- **Umfangreiche Club-Bemusterung** durch Hardbeat Promotion
- **Flyeraktion** in diversen Clubs

Weiterhin erhältlich:**GOTTESKRIEGER**

5 099751 965428

CD - FACT 30282 - Y76

KADAVERGEHORSAM

4 046661 037920

CD - FACT 30562 - Y76

**Industrial /
Dark Electro**

19.10.2007

**yelworC
Icolation**

Minuswelt

Format: DIGI

PC: Y76

Best.-Nr.: MINUS 036



4 046661 089622

Das Album „Icolation“ ist die Fortsetzung der infernalischen „Trinity“-Reise. Heiße Sünden und kaltes Fieber, harte Rhythmik und bittersüße Melodik. Der Pulsschlag des Zorns, der keuchende Überlebenswille, die Sinfonie einer Menschheit im Fegefeuer. **yelworC's eigenwilliger Dark Electro verbindet Gothic mit Industrial in artistischer Perfektion.** Das Album erscheint zunächst in **aufwändigem Digipack mit 24-seitigem Booklet**, gestaltet von dem renommierten Wiener Künstler **Joachim Luetke**, der schon mit seinen Werken beispielsweise für Sopor Aeternus, Dimmu Borgir oder Kreator begeistern konnte. **Mit vielschichtig arrangierten Elektrosounds bildet das Album eine perfekte Symbiose aus fantasievoll bezaubernden Stimmungen und rabenschwarz abgründigen Botschaften. Mitreißende Melodien, packende und treibende Rhythmen, atmosphärische Klangszenerien, markante Sprachsamples, bizarre Gitarren- und Stimmeffekte und die yelworC-typischen düsteren Vocals setzen finstere Energien frei.** Gesänglich wird yelworC in einigen Songs wieder unterstützt von Connie, deren klare und eindringliche Stimme eine wahre Gänsehaut verursacht. Ein spannungsgeladenes ausgereiftes Album voll mit raffinierten Modulationen und pulsierender Dynamik. Suchtcharakter einprogrammiert!

Marketing/Promotion

- **Digipak** gestaltet von **Lütke (Sopor Aeternus, Dimmu Borgir...)**
- **Anzeigenschaltungen:** 2/3 4c Sonic Seducer, 2/3 4c Zillo, 2/3 4c Gothic Magazine, 2/3 Orkus
- **Clubpromotion** DAC Pool
- Reviews und News in relevanter Print und OnlinePresse
- Grosse szenenübergreifende **Web-Promotion**
- **2 Seiten Artikel** im Sonic Seducer, Zillo & Gothic Magazin. 1,5 Seiten Artikel im Orkus
- diverse **Onlineinterviews**
- **17 Songs!**

Weiterhin erhältlich:

TRINITY



5 099751 495826

CD - MINUS 013 - C1C

ECLOSION



4 046661 081121

CD - MINUS 035 - Y1D



Elektro Wave

19.10.2007

32Crash

Weird News From An Uncertain Future

Alfa Matrix

Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: AM 1099



8 82951 00992 5

Format: Ltd. CD + Bonus CD
PC: C27
Best.-Nr.: AM 2099



8 82951 70992 4

Nach der Veröffentlichung der hoch gelobten „**Humanity**“ EP und etlichen erfolgreichen Liveauftritten bei verschiedenen Sommerfestivals und noch vor der Europa Tour im Oktober/November 2007, melden sich **32crash** mit dem wohl ambitioniertesten Album zurück, das die Menschheit je produziert hat... Direkte Elektrotracks für die Zukunft mit Retrotouch und dem einzigartigem Gesangstalent von Jean-Luc De Meyer (Sänger von Front 242).

Front 242 Sänger **Jean-Luc De Meyer** hat sich mit dem **Implant** Experten für außerirdische Technologien Len Lemeire und dem **Vive La Fete** Ex-Drummer Jan D'Hooghe für eine Zeitreise ins Jahr 2107 zusammengetan. Das erklärte Ziel: Die „Universal Order“ aus den Angeln zu heben, die die Menschheit verklavt und die Ressourcen des Planeten vernichtet. 32crash startet den Angriff gegen das allgegenwärtige Böse: Kollisionen der Dimensionen, planetenumspannende Vergiftungen und ähnliches. Gesteuert aus dem Erdinneren hat die multidimensionale Verschwörung die Macht, enorme Zerstörung herbeizuführen oder aber die Menschheit von der schlimmsten Tyrannei überhaupt zu befreien. 32crash ist die neue Generation eines Musikzweigs, der nun massives Chaos durch elektronische Hologramme und sich selbst weiterentwickelnde Viren verbreiten wird. Eventuell wird auch die Welt vor dem Absturz in die Dunkelheit bewahrt. Umfassende Massenbeeinflussung wurde initiiert und hat bereits einen Level erreicht, von dem es kein Zurück mehr gibt. Der Albtraum endet...oder wird schlimmer.

Das Album ist auch als **limitierte 2CD Box mit einer fulltime Bonus-CD** zu bekommen, die direkt auf den Clubeinsatz abzielt. Mit dabei sind **Remixe von bekannten Namen wie David Carretta, Punx Soundcheck, Tim Schuldt, Nid & Sancy, Helmut Kraft, Millimetric, The Penelopes, Implant, Lifelike** oder 32Crash höchst selbst.

Tracklisting

der Ltd. Bonus CD:

01. Anger (Tim Schuldt rmx),
02. Propaganda (Machine Drama mix by NID & SANCY),
03. dust and drought (The Penelopes rmx),
04. Merlins Gun (skydive by Helmut Kraft),
05. Isomodía (Implant rmx),
06. Lone Ranger (Punx Soundcheck rmx) ,
07. Spaceman and poets (David Carretta rmx),
08. Isomodía (Milimetric rmx),
09. Merlins Gun (warrior mix by Helmut Kraft),
10. Slowcrash (Lifelike rmx),
11. hérissons et por-épics (32Crash rmx)

Marketing/Promotion

- **Anzeigen:** Zillo, Orkus, Sonic Seducer, Side-Line, Kaleidoscope, Industrial Nation
- **Vorabankündigungen** in den News von Zillo, Sonic Seducer, Orkus
- **Reviews & Stories:** Zillo, Orkus, Sonic Seducer, Side-Line, Kaleidoscope, Gothic, Industrial Nation, Legacy, Rocksound, D-Side
- **Sampler CD's** in Zillo, Sonic Seducer,
- **Press, Club & Radio Promotion** via Alfa Matrix + Club Promotion

Weiterhin erhältlich:

Humanity



8 82951 00983 3

EPCD - AM 1098 - Y80

APOPTYGMA BERZERK

Apoptygma Berzerk – Remastered Editions

Jetzt endlich wieder erhältlich, **digital remastered, in aufwändigen Deluxe Digipaks mit vielen unveröffentlichten Bonustracks und Raritäten.**

Die 1991 von Stephan Groth gegründete Band mit dem zungenbrecherischen Namen aus Norwegen hat in ihrer Bandgeschichte etliche zeitlose Genremarken in Sachen elektronischer Musik gesetzt. Electro-Pop, Industrial, EBM sind nur einige Facetten der Band, die mit ihren diversen Alben und Tourneen weltweit eine **große und treue Fanbase aufgebaut** hat.

Apoptygma Berzerk haben es geschafft, in über 15 Jahren Bandgeschichte soundmäßig immer frisch zu bleiben und mit jeder VÖ die Szene umso mehr zu begeistern – ein quicklebendiger Klassiker, der dann auch die breite Öffentlichkeit erreichte...

Vorläufiger **Höhepunkt war das 2005er Top 20 Album „You And Me Against The World“ mit seinen ebenfalls Top 20 Singles „Shine On“, „In This Together“ und „Cambodia“**, die die Türen für die Band noch einmal richtig öffneten. Alleine in Deutschland haben in den letzten 2 Jahren **über 100.000 Zuschauer** Konzerte der Band gesehen!

Bevor nun im kommenden Jahr das lang ersehnte neue Album erscheinen wird, **wurden sieben Alben aus dem Katalog der Band aufwändig digital remastered, um sehr rare Bonustracks ergänzt und in traumschöne Deluxe Digipaks verpackt.** Ein Muß für alle Fans!

Marketing/Promotion

- **Je 2/3-Seite-Farbanzeigen** in Okt.-Ausgaben der führenden Szenemagazine Sonic Seducer und Zillo.
- **Grosse Printfeatures** in den Okt.-Ausgaben u.a. von Sonic Seducer, Zillo und Orkus.
- Funkpromotion auf allen relevanten Jugendsendern und Szeneformaten ab Mitte Oktober
- **Umfangreicher Newsletterversand** an alle Apop-Fans 2 Wochen vor VÖ.
- **Myspace Aktionen** zur VÖ mit Raritäten aus dem Katalog



Electro-Pop/
Industrial

REMASTERED

12.10.07

Apoptygma Berzerk Welcome To Earth

2006 Records

Format: DIGI
PC: Y76
Best.-Nr.: 06REC 007



4 046661 085921

Tracklisting

1. Everything We Know Is Wrong
2. Starsign
3. Eclipse
4. Help Me !
5. Kathy's Song (Come Lie Next To Me)
6. Untitled 3
7. Moment Of Tranquillity
8. Fade To Black
9. 64k
10. Paranoia
11. Soultaker
12. LNPD3
13. Time To Move On

Bonustrack: Untitled 4

Bonustrack: Eclipse – Black Sun Version

Bonustrack: 64k – Sweep Remix



Electro-Pop/
Industrial

REMASTERED

12.10.07

Apoptygma Berzerk Harmonizer

2006 Records

Format: DIGI
PC: Y76
Best.-Nr.: 06REC 006



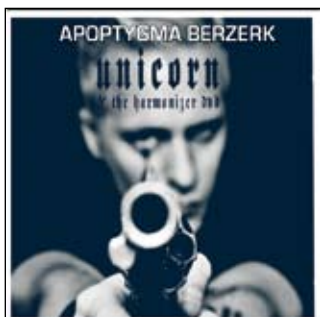
4 046661 085822

Tracklisting

1. More Serotonin ... Please
2. Suffer In Silence
3. Unicorn (Duet Version w. Claudia Brucken)
4. Until The End Of The World

- 5. Rollergirl
- 6. O.K. Amp – Let Me Out
- 7. Pikachu TM
- 8. Spindizzy
- 9. Detroit Tickets
- 10. Photoshop Sucks R
- 11. Something I Should Know

Bonustrack: Pikachu TM - Daydream Mix by Soni Code
Bonustrack: Until The End Of The World (Martin Eyerer Remix)
Bonustrack: Until The End Of The World (Schiller Remix)
Bonustrack: Untitled 5



**Electro-Pop/
 Industrial**

REMASTERED

12.10.07

Apoptygma Berzerk Unicorn & Harmonizer DVD

2006 Records

Format: DIGI+DVD
PC: Y76
Best.-Nr.: 06REC 010



4 046661 086270

Tracklisting

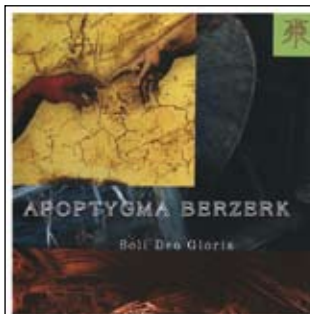
CD

- 1. Unicorn (Video Version)
- 2. Unicorn (Fairlight Children Remix)
- 3. Unicorn (T.O.Y. RMX)
- 4. Unicorn (Killin' RMX by Freezepop)
- 5. Unicorn (Hocico RMX)
- 6. Unicorn (Alon Cohen Remix)
- 7. Unicorn (Drugwar RMX)
- 8. Pikachu (No Comment RMX)
- 9. 114 BPM
- 10. A Strange Day
- 11. Non Stop Violence (Live in Tel Aviv)

Bonustrack: Suffer In Silence (Icon Of Coil Rmx)
Bonustrack: Suffer In Silence (Electro Version)
Bonustrack: Until The End Of The World (Dark Club Mix)
Bonustrack: Kathy's Song (Green Court RMX)

DVD

- 1. Live: The World Harmony Tour at the Große Freiheit 36 Hamburg
- 2. Documentary: The Making Of Harmonizer
- 3. Videoclip Until The End Of The World
- 4. Videoclip Suffer In Silence



**Electro-Pop/
 Industrial**

REMASTERED

12.10.07

Apoptygma Berzerk Soli Deo Gloria

2006 Records

Format: DIGI
PC: Y76
Best.-Nr.: 06REC 009



4 046661 086126

Tracklisting

- 1. Like Blood From The Beloved (Part 1)
- 2. Bitch
- 3. Burnin' Heretic (Album version)
- 4. Stitch
- 5. Walk With Me
- 6. Backdraft
- 7. Arp (808 Edit)
- 8. Spiritual Reality
- 9. Skyscraping (schizophreniac)
- 10. All Tomorrows Parties
- 11. The Sentinel
- 12. Ashes To Ashes '93
- 13. Like Blood From The Beloved (Part 2)

Bonustrack: Burnin' Heretic - Red Harvest Version
Bonustrack: Electronic Warfare - Remix
Bonustrack: Arp - Lo Fi Version

Weiterhin erhältlich:

7



4 046661 086027

CD - 06REC 008 - Y76

APBL 2000



4 046661 085624

CD - 06REC 004 - Y76

THE SINGLES COLLECTION



4 046661 085723

2CD - 06REC 005 - Y76



Gothik

05.10.07

Black Heaven Kunstwerk

Dark Dimension

Format: CD
PC: Y1D
Best.-Nr.: SCAN 060



4 046661 060225

Nachdem die Ltd. Edition komplett ausverkauft ist, gibt es das Album „Kunstwerk“ nun als normale Version im Jewelcase (ohne die Bonus CD)!!!

Mit „Kunstwerk“ erscheint das fünfte Album des Projektes Black Heaven. Martin Schindler (Mantus & Sepia) vereint einzigartig deutschsprachige Lyrics mit eingängigen Melodien und setzt gekonnt den Weg fort, den er bereits mit seinem erfolgreichen Projekt Mantus eingeschlagen hat. Wer Mantus mag / mochte der wird „Kunstwerk“ lieben.

Marketing/Promotion

- **Anzeigen:** 1 Seite A4 in Orkus, Zillo, Gothic & Sonic Seducer in den Juni Ausgaben
- **Interviews:** (2 Seiten A4) im Sonic Seducer Juni, (1 Seite) im Negatief Juni, (1 Seite / A4) im Orkus Juni, (2 Seiten / A4) im Zillo Juni, (2 Seiten A4) im Gothic Juni
- **Trackplacement** auf der Gothic CD Beilage Juni sowie auf der Zillo CD Beilage Juni
- **Soundcheck** Im Orkus Juni
- **Hörproben** auf Myspace und anderen online Portalen
- **Direktmailing** an über 10000 Kontakte
- **Bundesweite Radio-Promo** in Sparten- und Landessendern
- **Reviews** und Artikel in diversen Online Magazinen sowie in allen relevanten Print Magazinen
- **DJ Promo** über Blue Wave Promotion



Mittelalter

05.10.07

Dudelzwerge Non Authentica

Totentanz

Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: TOT 23057



4 260069 340288

Die Dudelzwerge **spielen Weisen entnommen aus mittelalterlichem Liedgut, teilweise verändert und an heutige Hörgewohnheiten angepasst. Mal wild und ekstatisch, dann wieder besinnlich oder gar traurig.** Das Instrumentarium umfasst **Sackpfeifen, Schalmeien, Lauten, Drehleiern, Flöten, Davul, verschiedenes Schlagwerk, Darabuka** ... und alles, was sonst noch gehäut, gespielt, gestochen und geklappert werden kann.

Nehmt Euch einen Schemel unter den Wohlgeformten, haut das Zeiteisen entzwei, auf das es Euch nicht störet, feiert, habt Spaß und lauscht dem Zwergentanz ...

Aktuelle Tourdaten unter der Rubrik „On Tour“!



Gothic

12.10.07

Garden Of Delight Darkest Hour

Trisol

Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: TRI 317



4 260063 943171

„Wir waren ewig, der Thron unser bis zuletzt! Doch jetzt bricht die Finsternis hinein in unser Licht. Die dunkelste Stunde beginnt. Und sie wird unsere letzte sein.“ (Artaud)

Eine Legende geht! Mit „Darkest Hour“ verabschieden sich Garden Of Delight auf dem Höhepunkt ihres Schaffens und manifestieren noch einmal grandios ihre absolute Ausnahme-stellung im Gothic Rock Genre. Kaum eine andere Band schafft es, über solch einen langen Zeitraum und auf höchstem Niveau Alben zu veröffentlichen, um damit über Dekaden hinweg eine immer größer werdende Fangemeinde hinter sich zu scharen. Das bis ins kleinste Detail durchdachte Gesamtkonzept, die epischen Klanggebilde der einzelnen Alben, die visuelle Präsentation und die perfekten Live Umsetzungen... alles scheint Teil eines göttlichen Bauwerks zu sein. Und jetzt, gehüllt im schwarzen Mantel, wenn der Herbstwind die Bäume rüttelt, legen Garden Of Delight **den finalen Stein ihres Werks:** das exakt 60 Minuten lange „Darkest Hour“.

„Darkest Hour“ besticht durch seine einzigartige Intensität. Vom ersten Ton an wird man in eine Welt voller Verzweiflung und Ausweglosigkeit hineingesogen. Es will kein Stern mehr scheinen. Der Himmel trüb und wolken schwer. Vergehn'n und Sterben... das komplette Album scheint in einer Abwärtsspirale unweigerlich auf das finale Ende, der letzten Sekunde des Seins, zuzusteuern. Anfangs noch kraftvoll und majestätisch wird das Album zunehmend fragiler und jenseitiger und findet seine Höhepunkte in den beiden dunkel-mystischen Epen „Transmission“ und „Reign“, die jetzt schon als zeitlose Klassiker bezeichnet werden können. Dahingegen reflektieren „Dying Sun“ oder „Adoration“ die zornig-okkulte „Lutherion“ Phase der Band, während die anderen Songs einen kompletten Querschnitt durch sämtliche Garden Of Delight Jahrzehnte bilden. Und gerade deshalb bleibt das Album außergewöhnlich stimmig und abwechslungsreich und hinterlässt mehr als nur eine Spur von Wehmut.

„Darkest Hour“ bildet zusammen mit der in 2008 erscheinenden „Best Of“ Zusammenstellung „In Memoriam“ den **Schlusspunkt in der Historie von Garden Of Delight, welche am 01.11.2008 zu Grabe getragen wird.**

Marketing/Promotion

- **Reviews:** Orkus 11/07, Sonic Seducer 11/07, Zillo 11/07, Black, Gothic, Sideline sowie weitere szenerelevante Gothic-Fanzines
- **Stories:** Orkus 11/07, Orkus 12/07, Sonic Seducer 11/07, Zillo 11/07, Black, Gothic, Sideline sowie weitere szenerelevante Gothic-Fanzines und Webzines
- **Anzeigen:** Orkus 11/07 (1/1), Orkus 12/07 (1/1), Orkus 02/08 (1/1), Sonic Seducer 11/07 (1/1, 4c), Zillo 11/07 (1/1, 4c)

Weiterhin erhältlich:

LUTHERION III (LTD.)



4 260063 942891

CD + BONUS-CD - TRI 289 - C25



Mittelalter

Re-Release

05.10.07

Rabenschrey Donnerhall

Totentanz

 Format: CD
 PC: Y76
 Best.-Nr.: TOT 23056


4 260069 340271

Eigene musikalische Wege zu beschreiten, Texte und Musik selber zu schreiben, hat von der ersten Stunde bis heute absolute Priorität für die im Jahre 2000 gegründete Mittelalter-Folk Band Rabenschrey. **Lauten und Trommeln bildeten das instrumentale Fundament.** Aber auch andere Instrumente wie Flöten und Pipes tragen zu einem außergewöhnlichen Klangspektrum bei, das verbunden mit der **rauen und markanten Stimme von Donar** dem Rabenvater stilprägend für den „heidnischen Mittelalter - Folk“ der Band ist.

Mit der **Pipi Langstrumpf-Coverversion „Hey wir sind Heiden“** befindet sich zudem ein **echter Clubhit auf „Donnerhall“.**

Aktuelle Tourdaten unter der Rubrik „On Tour“!



Elektro / Gothic

 Kirlian
Camera
Frontfrau!

12.10.07

Spectra Paris

Dead Models Society (Young Ladies Homicide Club)

Trisol

 Format: CD
 PC: Y76
 Best.-Nr.: TRI 307


4 260063 943072

Elena Alice Fossi, ihres Zeichens Frontfrau des italienischen Kult-Acts Kirlian Camera, schickt sich an, musikalischer Frauenpower eine neue Definition zu verliehen: Spectra*Paris ist ihre eigene konsequente All-Girl-Band, die an die Stelle ihres früheren Projekts Siderartica tritt.

Der Titel des Debütalbums „Dead Models Society (Young Ladies Homicide Club)“ weist den Weg: Hier haben wir es nicht mit zahmen Kätzchen zu tun, sondern mit gefährlichen Raubkatzen, **Models mit Biss** sozusagen. Ihr High Class Noir-Glamour kombiniert träumerische Elektro-Sphären mit fremdartigen Motiven und hypnotisch futuristischen Rhythmen, auch kraftvolle E-Gitarren-Akkorde können hinzustoßen, doch insgesamt durchzieht das gesamte Album ein feines romantisch gestimmtes Netzwerk.

Höhepunkt ist eine **Coverversion des charismatischen Songs „Mad World“** aus dem Kultfilm Donnie Darko, den Elena Fossi mit melodischer Melancholie intoniert und in ein unvergessliches neues Gewand kleidet. „Dead Models Society (Young Ladies Homicide Club)“ wird Fans der letzten Kirlian Camera-Alben ebenso begeistern wie Freunde weiblichen Elektropops der Richtung Ladytron.

Marketing/Promotion

- **Reviews:** Orkus 11/07, Sonic Seducer 11/07, Zillo 11/07, Black, Gothic, Sideline sowie weitere szenerelevante Gothic-Fanzines
- **Stories:** Orkus 11/07, Orkus 12/07, Sonic Seducer 11/07, Zillo 11/07, Black, Gothic, Sideline sowie weitere szenerelevante Gothic-Fanzines und Webzines
- **Anzeigen:** Orkus 11/07 (1/1), Orkus 12/07 (1/1), Orkus 02/08 (1/1), Sonic Seducer 11/07 (1/2, 4c), Zillo 11/07 (1/2, 4c)
- **Bundesweite Verteilung von 15.000 Postkarten** auf der Orkus International Festival Tour
- **Stadtmagazin-, Tageszeitung-, Alternative Radio- und Web-Promotion** durch BMG UFA Publishing ab Anfang März
- **Direktversand von ca. 10.000 Emails** zum VÖ Datum durch den Newsletter von Kirlian Camera
- **Personalisiertes Direktmailing (Postkarten)** an 1.000 Kirlian Camera Hardcore Fans
- **Direkte Ansprache der Kirlian Camera Fans** 4 Wochen vor Veröffentlichung des Albums über Myspace und Vampire Freaks (News & Blogs alle zwei Tage, Soundclip Previews, Verlosungsaktionen)
- **Bannerwerbungen** auf Orkus Website
- **Wöchentlicher Orkus Newsletter** in Zusammenarbeit mit Trisol
- **Direktversand von 10.000 Emails** zum VÖ Datum durch den Trisol Newsletter

PUNK / ALTERNATIVE

Old School
Hardcore

26.10.07

Gonna Fall Hard
Everybody Is Gonna Fall Hard

Swell Creek

Format: CD

PC: C1C

Best.-Nr.: SWSH 006



4 046661 080520

Pressestimmen

Uncle Sally's:

"Die italienischen Hardcore/Youthcrew Band **Gonna Fall Hard** veröffentlicht über **Swell Creek/Superhero** ihr Debut Album "**Everybody is gonna Fall Hard**". Wild und ungestüm blasen die Jungs ihren hasserfüllten Oldschool Hardcore in kurzen aber heftigen Songs durch. Stellenweise erinnern sie an **I defy** oder die legendären **Gorilla Biscuits**. Immer aufs Gaspedal ist diese CD mit 11 Songs gerade mal knappe 15 Min. lang. Hier kommt keine Langeweile auf und man muß unweigerlich wieder auf Play drücken wenn man die Platte gehört hat. Einfach guter traditioneller Oldschool Hardcore wie heute nur noch selten so gut zu hören ist. Daumen hoch!" **8 Punkte**

SLAM-Zine:

"schneller Old School Hardcore/Punk ganz im Style von Bands wie **Gang Green, Black Flag, Cro-Mags und Warzone**. Diese italienische Kids haben ihre Einflüsse hauptsächlich aus der Hardcore Szene in Boston bezogen, amtliches Teil, kurz und schnell auf den Punkt"

Marketing/Promotion

- **Promotion:** über Superhero & Swell Creek
- **Stories:** im Fuze und OX
- **Reviews:** Hammer, Legacy, Rock Hard, Intro, Ox/Fuze, Piranha Media, Sonic Seducer, Stardust, Subway, Turbojugend Mag, Uncle Sally's, Visions, Wochenblatt Regensburg, Slam-Zine, In-Your-Face.de, Burnyourears.de
- Soldout und mehr
- **Radio:** Bizarre Radio, Fritz Stahlwerk, Radio Dawn, Radio Liberation Frequency Radio Okerwelle, Rock Antenne München, Rockwerk, Tide 96.0 - Tide TV - Tide Net
- **Webzines:** 3Sat.de, acousticshock.de, Allschools.de, Berlin4fun.de, boardstation.de, Coupé online, Darkerradio.de, Dosenmusik.de, eightball-magazin.de, Fomp.de, Fuze.de, Heavy-metal.de, helldriver mag, home-of-rock.de, king-asshole.de, Laut.de, Whiskey-Soda.de, Powermetal.de und mehr
- **Anzeigen** im Stardust, Uncle Sally's, InMusic, Fuze, Sold Out

Alternative /
Rock

19.10.07

Quit Your Dayjob

Tools For Fools

Bad Taste

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: BTR 109



7 330169 667091

Quit Your Dayjob kommen mit ihrem brandneuem Album 'Tools For Fools'. Ein wahrer Blockbuster im Kampf gegen die alltägliche Langeweile. Mit roher Energie explodiert hier eine brisante Mischung aus Elektro Surf Punk mit einer ordentlichen Prise B52's. Seit dem Release ihres ersten regulärem Longplayers 'Sweden We Got A Problem' in 2005 war die Band oft auf Tour in Europa und spielte unter anderem mit Größen wie **The Hives, Turbonegro** oder auch ihrem Bad Taste Label mate **Danko Jones**. QYDJ melden sich nun zurück – ungestümer und ungehobelter denn je.

"Man, this is brilliant, they are like the Kraftwerk of punk-rock!" (**Blag Dahlia of The Dwarves**)

Marketing/Promotion

- **Umfangreiche Presse- online und Radio-Promotion durch die renommierte Agentur Starkult** mit Schwerpunkt auf alternative affine Magazine.
- **Features:** Ox Fanzine, Piranha, Uncle
- **Reviews:** Visions, Vice, Spex, Ox, Piranha, Trust, Stereo, Stardust, Playboy, , Uncle Sallys, Wahrschauer, Slam Zine, Persona Non Grata, DE:BUG, Boardstein, Access All Areas, Musikexpress (tbc), Rolling Stone (tbc), Westzeit (tbc), Playboard (tbc), Rock City News, Hermann, Abendzeitung München, In Music, Style & The Family Tunes, Westzeit, Intro, Piranha u.a.
- **Radio:** Radio Fritz Berlin, Radio Motor FM, Mephisto 97,6, FM 4 Wien, Freies Radio Kassel, Eldorado, Radio CT Bochum, Rockfun24.de; Free Picks: Radio Fritz Berlin, Radio Motor FM, Mephisto 97,6, FM 4 Wien, Freies Radio Kassel, Eldorado, Radio CT Bochum, Radio Bremen 4, 1 Live, bermuda.funk Freies Radio Rhein Neckar e.V., Radio Z, Radio Zusa, UniRadio 87,9, Radio Quer, Freies Radio Kassel, BR 2 Zündfunk, 1 Live, Delta Radio, NDR Nachtclub Haus 11, Radio Störfunk, You FM, Bizarre-Radio, Rockfun24
- **Online:** spex.de; visions.de; mtv.de Feature (tbc); tonspon.de; wasteofmind.de; selfish.de; Soundmag.de; music-scan.de; whiskey-soda.de (Story und Review), nordischemusik.de; sweetjanemusic.de; musicoutlook.de; noize.cc; Alternativenation.de (Story und Review); plattentest.de; getaddicted.org; skipmag.de; elisabett.de (Story und Review); bizarre-radio.de; revolver-club.de, blueprint-fanzine.de; schallplattenmann.de
- **Auf Tour im Dezember** – siehe Rubrik "on Tour"

Weiterhin erhältlich:**Sweden We Got A Problem**

7 330169 666926

CD - BTR 92 - C1C

**70's Rock /
Doom**

12.10.07

Witchcraft**The Alchemist**

PHD

Format: CD

PC: B

Best.-Nr.: RISE 103



8 03341 22941 9

Pressestimmen**Rock Hard 8,5 von 10 Punkten**

„Phil Anselmo und Pepper Keenan (C.O.C., Down) gehören zu den größten Fürsprechern der Schweden Witchcraft. Und in der Tat, an den Jungs aus Örebro ist definitiv was dran. Der erdige 70er-Jahre-Rock des Quartetts hat was Magisches an sich und erinnert an eine Mischung aus Led Zeppelin, Witchfinder General, Pentagram, Place Of Skulls und einem Kleinen Schuss The Doors. Großes Plus der talentierten Kapelle ist Sänger Magnus Pelander, der mit seiner klaren, enorm fesselnden und ausdrucksstarken Stimme den Hörer verzaubert. Hinzu gesellt sich ein schier fantastischer Sound, völlig trend- und digitalfrei, der an Klarheit und Transparenz nicht zu überbieten ist. Vergesst Wolfmother, das wahre 70er-Feeling bringt momentan keine andere Band so genial und authentisch rüber wie Witchcraft. Anspieltipp: der abschließende, gut 15-minütige Titelsong, ein akustisches Monster, bei dem die Dope-Schwaden äußerst relaxt aus den Boxen wabern.“

www.pandemonix.de 9 von 10 Punkten

„Eines muss man Ex-Napalm Death-Ikone Lee Dorian mit seinem Rise Above-Label lassen: um Trends oder überhaupt grossartig kommerzielle Aspekte schert sich der Gutste bei der Verpflichtung von Bands einen feuchten Kehricht. Hier spielen wirklich nur die Vorlieben Dorians, die eindeutig im Doom- und Retrosound der Siebziger liegen, eine Rolle. Sieht man ja auch eindrucksvoll bei den Soundkaskaden seiner Band Cathedral. Nun hat sich der Meister an Witchcraft vergangen und bietet den Schweden die Plattform, ihr neues Album „The Alchemist“ unter die Leute zu bringen. Und was soll man sagen: schon die ersten Töne, die Produktion, der Gesang - alles lässt einen verblüfft aufs Booklet gucken, ob man nicht ausversehen ne Uraltcombo irgendwo zwischen 1968 und 1975 vom Schlage Jethro Tull und Konsorten erwischt hat! So authentisch haben nicht mal damals die Bands geklungen! Dazu haben sich auf „The Alchemist“ auch noch Riffs verirrt, die mal nur mit „Weltklasse“ zu betiteln sind, man höre nur „If crimson was your colour“, „Hey doctor“ oder den Titelsong. Witchcraft sind einfach geil und dürften Fans der uralten Black Sabbath, Pentagram oder den angesprochenen Jethro Tull zu Begeisterungstürmen hinreissen - schlicht und einfach klasse!!!!“

MERCHANDISE**Merchandise**

19.10.07

**Dave Gahan
Hourglass
(T-Shirt Größe S)**

Bravado

Format: T-Shirt

PC: Y12

Best.-Nr.: 11214000AP



5 023209 103346

Am 19.10. erscheint das neue Album des Depeche Mode-Sängers, 'Hourglass', bei der EMI. Zeitgleich erscheint dieses T-Shirt zum Album. Das olivgrüne T-Shirt ist auf der Brust mit dem 'Sanduhr'-Motiv des neuen Albums bedruckt, sowie mit Gahans Namen. Die Rückseite des Shirts ist nicht bedruckt.

**Hourglass
(T-Shirt Größe M)**

Bravado

Format: T-Shirt

PC: Y12

Best.-Nr.: 11214000BP



5 023209 103353

**Hourglass
(T-Shirt Größe L)**

Bravado

Format: T-Shirt

PC: Y12

Best.-Nr.: 11214000CP



5 023209 103360

**Hourglass
(T-Shirt Größe XL)**

Bravado

Format: T-Shirt

PC: Y12

Best.-Nr.: 11214000DP



5 023209 103377



Merchandise

12.10.07

Subway To Sally Bastard (T-Shirt Größe M)

Nuclear Blast

Format: T-Shirt
PC: C26
Best.-Nr.: NB 145682M



4 046661 096644

Die **Top-Ten-Band** mit dem unverwechselbaren Mittelalter-Sound gibt sich wieder die Ehre! Das **schwarze Shirt zum neuen Album „Bastard“** zeigt die Band in einem Feuerring über dem der Original-Schriftzug prangert. Die Rückseite ziert der extra große Titel des neuen Longplayers, ebenfalls in flammendem Ambiente.

Ein echter Hingucker!

Bastard (T-Shirt Größe L)

Bravado

Format: T-Shirt
PC: C26
Best.-Nr.: NB 145681L



4 046661 096743

Bastard (T-Shirt Größe XL)

Bravado

Format: T-Shirt
PC: C26
Best.-Nr.: NB 145679XL



4 046661 096842

Bastard (T-Shirt Größe XXL)

Bravado

Format: T-Shirt
PC: C26
Best.-Nr.: NB 145680XXL



4 046661 097344

PROMO UPDATES



Hardrock



14.09.07

Skew Siskin

Peace Breaker
Monongo Records

Format: CD
PC: B
Best.-Nr.: MO 0705007



4 027791 004679

Pressestimmen

Metal Hammer 6 von 7 Punkten:

„Wie Aus dem Nichts wartet das Berliner Quintett um Front-Fräulein Nina C. Alice und Gitarrist Jim Voxx – inzwischen verstärkt um Ausnahmetrommler Randy Black (ex-Annihilator) und Bassist Henning Menke (ex-Jingo De Lunch, ex Ojo Rojo) – mit seinem sechsten Album auf. An der musikalischen Ausrichtung änderte sich trotz der obligatorischen Umbesetzung an der Rhythmusektion indes nichts: Miss Alice röhrt sich durch das Punk'n'Roll-Hastige Material, als wäre sie das Ergebnis einer Liaison von Janis Joplin mit Ian Kilmister oder gar Meister Bon Scott. Herr Voxx zockt dazu Licks und Riffs, die sich in der Schnittmenge von Led Zeppelin, Hendrix, Accept und – natürlich – Motörhead bewegen. Black und Menke grooven dazu AC/DC – mäßig, dass die Schwarte kracht und kein Auge trocken beziehungsweise kein Kopf ungebängt bleibt, wobei sämtliche Songs durch die eingängigen, zum Teil plakativen Refrainzeilen geradezu ideal auf den Punkt gebracht werden und sich somit perfekt für die Untermauerung der nächsten R'n'R – Party eignen.“ A.Schöwe

Legacy: „Mensch noch - was für ein Brett.“ **14 von 15 Punkten.**

Heavy 11 von 12 Punkten Soundcheck Platz 7:

„Skew Siskin sind zweifelsohne eine der meist unterschätzten Bands ausdeutschen Landen. Die Berliner Powertruppe um Frontröhre Nina C. ist die Rockmaschine vor dem Herren und dennoch wird das kaum zur Kenntnis genommen. Motörhead's Lemmy sagt das schon seit Jahr und Tag, aber verdammt noch mal, warum will das kaum einer zur Kenntnis nehmen? Damn, denn auch 'PeaceBreaker' ist wieder massivstes Kick Ass Futter und kaum eine andere Band ist in Lage so grandios Heavy Metal und Rock 'n' Roll in ihrem Sound zu vereinen. Nach dem letzten Hammeralbum 'Album Of The Year' hat erneut ein Line up Wechsel stattgefunden, u.a. drischt jetzt Randy Black die Drums! Die 13 neuen Raketen auf 'Peace Breaker' halten all die unverwechselbaren Trademarks der Band parat. Konstant hohes Tempo, treibende Riffs und der unverwechselbare Gesang von Nina C. machen Skew Siskin zu einer der intensivsten Bands schlechthin. Der Mix aus Motörhead, AC/DC, Rose Tattoo und Nashville Pussy ist der ultimative Sound der keine Gefangenen macht. Meister Lemmy hat übrigens bei zwei Stücken mitgeschrieben, was alleine schon Bände spricht. Skew Siskin liefern mit diesem Album eine echte Monsterscheibe ab die mehr verdient hätte als einen kleinen Achtungserfolg. Also Rocker- euer Turn!“

Rock Hard: 8,5 Punkte von 10 Soundcheck Platz 12

Marketing/Promotion

- **Promotion:** Brainstorm
- **Anzeigen:** Rock Hard, Metal Hammer, Uncle Sally's
- **Interviews:** Rock Hard, Metal Hammer, Heavy, Breakout, Legacy, Stardust, Uncle Sally's, Twilight und viele mehr
- **Review:** Metal Hammer, Rock Hard, Breakout, Uncle Sally's, Stardust, Legacy, Breakout, Heavy, Sonic Seducer, Zillo, Purerock.de, Selfish.de, Metalinside.de, Wahrschauer, Visions, Intro, Pirhana, Westzeit, Muiskexpress, Muiskwoche, Laut.de, Fuze, Ox-Magazin, Slamzine, Bright Eyes, Empire, Berlinerabendblatt, Motoraver und viele mehr
- **Radio:** an alle Rockradios/Shows
- **Online Promotion:** 400 Metal/Rock Onliner, Bannerschaltung, Real Audio File, Videofiles, News, Fotos und Verlosungen
- **DJ Promotion:** Bemusterung und Auswertung von 280 Clubs mit einer Single.
- **Special Target Promotion:** einen Rockverteiler von ca. 8000 Metal Fans werden angeteasert 6 Wochen vor VÖ. Mit News, Soundfiles, Tournews und Fotos.

Tourdaten:

- | | | |
|------------|------------|--------------|
| • 22.11.07 | Leipzig, | Haus Auensee |
| • 23.11.07 | Elmshorn, | Stadthalle |
| • 24.11.07 | Bremen, | Pier 2 |
| • 26.11.07 | Stuttgart, | MCB |
| • 27.11.07 | Köln, | Palladium |
| • 28.11.07 | München, | Zenith |

Wichtige Kundeninfo!

Liebe Handelspartner,

das Album „Kopfschuss“ des Interpreten DEINELTAN darf aus rechtlichen Gründen ab sofort nicht mehr verkauft werden!

Wir bitten Sie, den Artikel aus dem Verkauf zu nehmen und zu retournieren. Retourenanträge können bis zum 30.11.07 bei uns eingereicht werden.

DEINELTAN

Kopfschuss

Distributionz

Format: CD
 Artikelnr.: BBB 001
 Preiscode: Y76



4 260038 521427

Liebe Handelspartner,

mit diesem Schreiben möchten wir auf einige Auslaufartikel hinweisen. Sie erhalten hiermit die Möglichkeit bei uns bezogene Ware an uns zu retournieren.

Wir weisen darauf hin, dass Retourenanträge, die nach dem **30.11.07** eingehen, nicht mehr berücksichtigt werden. Sie haben die Möglichkeit Ihre Retourenanträge an nachfolgende Fax-Nummern zu senden: **040 – 854 196 10 / 20**

Die zur Retoure freigegebene Ware muss innerhalb von einem Monat nach Erteilung der Freigabe bei uns eintreffen, bindend ist das Datum des Freigabebescheins. Für Retouren die nach Ablauf dieser Frist bei uns im Hause eintreffen, bzw. Ware die nicht bei uns bezogen wurde, ist keine Gutschrift möglich.

BRD

WER???

HITMENMUSIC

Format: CD EXTRA MAXI
 Artikelnr.: HM 0001
 Preiscode: CD6



4 046661 042153

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Soulfood Team

weitere VÖs

Beatles**She Loves You (Interviews)**
Petal Prod. / Cadiz

VÖ: 12.10.07 · Dokumentation



6 03777 90079 7

DVD - PP 007 - DV8

Brown, Arthur**The Voice Of Love**
Cote Basque / Cadiz

VÖ: 19.10.07 · Rock



8 23566 43312 5

CD - CBC 07002 - Y76

Collier, Graham*Down Another Road / Songs For My Father / Mosaics-
BGO*

VÖ: 05.10.07 · Jazz



5 017261 207678

2CD - BGO 767 - Y12

Led Zeppelin**Way Down Inside (Interviews)**
Petal Prod. / Cadiz

VÖ: 12.10.07 · Dokumentation



6 03777 90129 9

DVD - PP 012 - DV8

Bon Jovi**Transmissions**
Classic Rock

VÖ: 28.09.07 · Rock



8 23880 02484 9

CD+Buch - SMC 2484 - Y15

Clapton, Eric**Layla (Interviews)**
Petal Prod. / Cadiz

VÖ: 12.10.07 · Dokumentation



6 03777 90109 1

DVD - PP 010 - DV8

Elias Hulk**Unchained / Rem.**
BGO

VÖ: 05.10.07 · Rock



5 017261 207722

CD - BGO 772 - Y76

Magnum**Transmissions**
Classic Rock

VÖ: 28.09.07 · Rock



8 23880 02454 2

CD+Buch - SMC 2454 - Y15

Malchicks**To Kill A Mockingbird**
Cote Basque / Cadiz

VÖ: 19.10.07 · Rock



8 23566 43322 4

CD - CBC 07003 - Y76

Morrow, Cory**Live From Austin, TX**
New West / Blue Rose

VÖ: 05.10.07 · Country



6 07396 80372 9

DVD - NEW 8037 - DV6

Smiths**Still III (Interviews)**
Petal Prod. / Cadiz

VÖ: 12.10.07 · Dokumentation



6 03777 90119 0

DVD - PP 011 - DV8

Wolfstone**Almost An Island**
Cadiz

VÖ: 05.10.07 · Celtic Rock



8 80992 13532 0

CD - OBR 0002 - DVN

Morrow, Cory**Live From Austin, TX**
New West / Blue Rose

VÖ: 05.10.07 · Country



6 07396 61142 3

Digi - NEW 6114 - Y76

Pink Floyd**Shine On (Interviews)**
Petal Prod. / Cadiz

VÖ: 12.10.07 · Dokumentation



6 03777 90069 8

DVD - PP 006 - DV8

Van Der Graaf Generator**Transmissions**
Classic Rock

VÖ: 05.10.07 · Rock



8 23880 02452 8

CD+Buch - SMC 2452 - Y15

Wolfstone**Live**
Cadiz

VÖ: 05.10.07 · Celtic Rock



8 05520 21014 0

CD - OBR 0001 - DVN

ON TOUR

Aiden

Aktuelles Album

Conviction

Format: CD

PC: B

Best.-Nr.: VR 349



Tourdaten:

- 12.11.07 Köln Palladium
- 13.11.07 Saarbrücken E Werk
- 15.11.07 München Zenith

Joan Armatrading

Aktuelles Album

Into The Blues

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: HYP 7255



Tourdaten:

- 17.10.07 Bielefeld Ringlokschuppen
- 18.10.07 Kassel Nachtwerk/Musiktheater
- 19.10.07 Krefeld Kufa
- 20.10.07 Berlin Columbia Club
- 21.10.07 Bremen Glocke
- 24.10.07 Darmstadt Centralstation
- 25.10.07 Köln Kantine
- 26.10.07 Reichenbach H20

Emilie Autumnn

Aktuelles Album

Laced/Unlaced

Format: 2CD

PC: C25

Best.-Nr.: TRI 294



Tourdaten:

- 05.12.07 Essen Zeche Carl
- 06.12.07 Rüsselsheim Das Rind
- 09.12.07 Berlin Kato
- 10.12.07 Augsburg Rockfabrik

Axxis – Support von Helloween und Gamma Ray

Aktuelles Album erscheint im November

Doom Of Destiny

Tourdaten:

- 29.11.07 CH – Dietikon Stadthalle
- 01.12.07 Lichtenfels Stadthalle
- 02.12.07 Bremen Aladin
- 21.12.07 Langen Stadthalle
- 22.12.07 Kaufbeuren All Karthalle
- 11.01.08 Tuttlingen Alte Festhalle
- 12.01.08 Karlsruhe Europahalle - KNOCK OUT Festival
- 13.01.08 Oberhausen Turbinenhalle

Berlynatic Arkestra

Aktuelles Album

Berlin Songbook

Format: Digi

PC: B

Best.-Nr.: FM 126



Tourdaten:

- 20.10.07 Ponitz Renaissanceschloß
- 21.10.07 Gräfenberg Historisches Rathaus
- 17.11.07 Hohenhameln-Soßmar Kultursalon Hummer

Big Boy

Aktuelles Album

Hail The Big Boy

Format: Digi

PC: Y76

Best.-Nr.: MIG 001



Tourdaten:

- 09.10.07 Berlin Magnet
- 11.10.07 Hamburg Logo
- 12.10.07 Bremen Römer
- 13.10.07 Köln Underground
- 14.10.07 A-Wien B72
- 16.10.07 München 59 to 1
- 17.10.07 Frankfurt Nachtleben
- 18.10.07 Cottbus Uni
- 14.11.07 Ludwigshafen Rockfabrik
- 17.11.07 Würzburg Soundpark Ost
- 18.11.07 Darmstadt Steinbruch Theater

Bitune

Aktuelles Album

After Tue Fire

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: HDRM 18



5 035614 011093

Tourdaten:

- 06.10.2007 Jülich Kuba
- 13.10.2007 Duisburg Hundertmeister
- 19.10.2007 Eschwege
- 20.10.2007 Viersen Trafostation
- 21.10.2007 Bielefeld, tba
- 22.10.2007 Hannover Bei Chéz Heinz
- 24.10.2007 Saarbrücken Garage
- 25.10.2007 Rüsselsheim Rind
- 26.10.2007 Berlin Columbiaclub
- 27.10.2007 Meissen
- 31.10.2007 München Backstage
- 01.11.2007 Berchtesgaden Unterstein
- 02.11.2007 Ulm Roxy
- 03.11.2007 Lörrach Altes Wasserwerk
- 04.11.2007 Nürnberg Hirsch
- 08.11.2007 Hamburg Markthalle (m.iO)
- 09.11.2007 Nordhorn Scheune
- 10.11.2007 Schmallenberg Bradley's
- 14.11.2007 Saarbrücken Garage
- 15.11.2007 Köln Underground (m.iO)
- 16.11.2007 Essen Café Nova
- 17.11.2007 Oelde Alte Post
- 18.11.2007 Radiokonzert: Radio Fritz: Ken FM, Berlin

Bloodbound - support von Hammerfall

Aktuelles Album

Book Of The Dead

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: MHV 035



4 046661 064827

Tourdaten:

- 12.10.07 Köln Gloria
- 13.10.07 Bochum Zeche
- 14.10.07 Ludwigsburg Rockfabrik

Dirk Blümlein Terzett

Aktuelles Album

Freizeitvergnügen

Format: Digi

PC: Y76

Best.-Nr.: JNA 3507



4 260089 370159

Tourdaten:

- 10.10.07 München Cord
- 15.12.07 Villingen Jazzclub

Brandos

Aktuelles Album

Over The Border

Format: Digi

PC: Y76

Best.-Nr.: BLU 0411



4 028466 324115

Tourdaten:

- 07.10.07 Karlsruhe Tollhaus
- 08.10.07 Frankfurt Sinkkasten
- 10.10.07 Essen Zeche Carl
- 11.10.07 Heidelberg Schwimmbad
- 16.10.07 Potsdam Waschhaus
- 17.10.07 Dresden Scheune
- 19.10.07 Hannover Blues Garage
- 20.10.07 Bonn Harmonie
- 22.10.07 Freiburg Jazzhaus
- 23.10.07 Trier TuFa
- 24.10.07 Nürnberg K4

Châlice

Aktuelles Album

Bare

Format: CD

PC: L21

Best.-Nr.: PRP 10004



4 046661 080124

Tourdaten:

- 22.12.07 Braunschweig Bikecenter / Bikers Bistro
Support von DORO

The Clerks

Aktuelles Album

Planet Orange

Format: CD

PC: Y1D

Best.-Nr.: WRR 114



5 099752 000623

Tourdaten:

- 05.10.07 Magdeburg Sackfabrik mit The Special Guests
- 02.11.07 Bergisch Gladbach Skafest mit Calamities im Q11
- 23.11.07 Flensburg Volxbad mit den Crooners hoch im Norden
- 14.12.07 Heidelberg Schwimmbadclub

Comeback Kid + Parkway Drive,
 Cancer Bats, This Is Hell & The Warriors
 Aktuelles Album Comeback Kid
Broadcasting

Format: CD
 PC: B
 Best.-Nr.: VR 323



Aktuelles Album Parkway Drive
Killing With A Smile

Format: CD
 PC: Y76
 Best.-Nr.: RESCD 045



Aktuelles Album The Warriors
Genuine Sense Of Outrage

Format: CD
 PC: B
 Best.-Nr.: VR 342



Tourdaten:

- 03.11.07 Köln Essigfabrik
- 18.11.07 Karlsruhe Substage
- 19.11.07 Wien Arena
- 20.11.07 Berlin SO36
- 21.11.07 Hamburg Uebel & Gefährlich
- 22.11.07 Schweinfurt Alter Stattbahnhof
- 23.11.07 Leipzig Werk 2
- 24.11.07 Münster Skaters Palace

Deadborn mit In Slumber, Disbelief, Graveworm
 Aktuelles Album
Stigma Eternal

Format: CD
 PC: Y76
 Best.-Nr.: MAS 0579



Tourdaten:

- 19.10.07 Essen Turock
- 22.10.07 Köln Underground
- 23.10.07 München Feierwerk
- 24.10.07 Nürnberg Avalons Dust
- 26.10.07 Freiburg Crash
- 28.10.07 CH – Aarau Kiff
- 29.10.07 Frankfurt Batschkapp
- 30.10.07 Leipzig Hellraiser
- 31.10.07 Flensburg Roxy
- 01.11.07 Hannover Musikzentrum
- 03.11.07 Annaberg Alte Brauerei

Dokken / Kingdom Come
 Aktuelles Album Dokken
From Conception - Live 1981

Format: CD
 PC: B
 Best.-Nr.: FRCD 329



Aktuelles Album Kingdom Come
Ain't Crying for the Moon

Format: CD
 PC: Y76
 Best.-Nr.: FRCD 301



Tourdaten:

- 05.10.07 Hannover Musikzentrum
- 16.10.07 Solingen Cobra
- 17.10.07 Hamburg Markthalle

Dornenreich
 Aktuelles Album
Durch den Traum

Format: CD
 PC: Y76
 Best.-Nr.: PRP 085



Tourdaten:

- 27.10.07 A – Salzburg Halloween-Festival
- 30.10.07 Jena F-Haus
- 31.10.07 Hamburg Markthalle
- 01.11.07 Berlin K17
- 03.11.07 Essen Turock
- 04.11.07 Darmstadt Bruchtal
- 30.11.07 Reichenbach Die Halle
- 01.12.07 München Metropolis

Drone * Supporting Norther
 Aktuelles Album
Head-On Collision

Format: CD
 PC: C1D
 Best.-Nr.: AMG 0602



Tourdaten:

- 15.10.07 Essen* Turock
- 16.10.07 Osnabrück* Bastard Club
- 17.10.07 Hamburg* Markthalle
- 18.10.07 Hannover* Musikzentrum
- 19.10.07 Leipzig* Hellraiser
- 21.10.07 Frankfurt* Nachtleben
- 23.10.07 Saarbrücken* Roxy
- 25.10.07 Reichenbach* Die Halle
- 27.10.07 A - Salzburg* Halloween Metal Festival
- 28.10.07 A - Wien* Planet Music
- 30.10.07 München* Backstage
- 01.11.07 Berlin* Knaack Club
- 02.11.07 Lübeck* Rider's Cafe

Dudelzwerge

Re-Release

Non Authentica

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: TOT 23057



4 260069 340288

Tourdaten:

- 12.10.07 Weimar Zwiebelmarkt (Teichplatz) / MA-Markt
- 13.10.07 Weimar Zwiebelmarkt (Teichplatz) / MA-Markt
- 14.10.07 Bremen Tower / Opener für Rabenschrey
- 27.10.07 Großerlach Samhain-Fest (indoor)
- 28.10.07 Berlin Knaack Club / Opener für Rabenschrey
- 24.11.07 Leipzig Villa / Opener für Rabenschrey
- 25.11.07 Chemnitz Bunker / Opener für Rabenschrey
- 15.12.07 Schloss Guteneck bei Nabburg /
hist. Weihnachtsmarkt
- 16.12.07 Schloss Guteneck bei Nabburg /
hist. Weihnachtsmarkt

Johann Enders/Enders Room

Aktuelles Album

HUMAN RADIO

Format: CD

PC: B

Best.-Nr.: NIN 1901



0 63757 19012 7

Tourdaten:

- 05.10.07 Stuttgart Bix
- 06.10.07 Hamburg Birdland
- 07.10.07 Frankfurt Jazzkeller
- 08.10.07 Freiburg Jazzkongress
- 10.10.07 Backnang Professor Pröbstls
- 11.10.07 Landsberg Licca Lounge
- 12.10.07 München Kunstpark Ost
- 13.10.07 Weilheim Exil
- 14.10.07 Feldafing Alpen-Festival
- 19.10.07 St. Pölten Schlachthof
- 27.10.07 Bremen Burgsaal
- 28.10.07 Bad Bederkesa
- 14.11.07 Eberbach
- 17.11.07 Wien Porgy & Bess
- 21.11.07 Leer
- 22.11.07 Reutlingen Galerie Festl/Maas
- 23.11.07 Diessen
- 24.11.07 München Unterfahrt
- 25.11.07 Seefeld Schloss
- 26.11.07 Abensberg
- 16.12.07 Wien Porgy & Bess
- 29.12.07 Peilheim Mariä Himmelfahrt Kirche

Enon

Aktuelles Album

Grass Geyser...Carbon Clouds

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: TG 311



0 36172 10112 2

Tourdaten:

- 27.11.07 Berlin Bastard
- 28.11.07 Hamburg Molotow
- 10.12.07 München Orangehouse
- 11.12.07 Köln Tsunami
- 12.12.07 Wiesbaden Schlachthof
- 13.12.07 Dresden Star Club

Favorite, Kollegah, Shimi, Slick One = Showtime, Bitch!-Tour

Aktuelles Album Favorite

Harlekin

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: SELF 0062



4 046661 053227

Aktuelles Album Kollegah

Boss der Bosse

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: SELF 0052



4 018939 109691

Aktuelles Album Shimi

Hinterm Horizont

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: SELF 0042



4 018939 109288

Tourdaten:

- 18.10.07 Köln Underground
- 19.10.07 Lahr Universal D.O.G.
- 20.10.07 Lörrach Cube One
- 22.10.07 Stuttgart Röhre
- 23.10.07 Dortmund FZW
- 24.10.07 Braunschweig Jolly Joker
- 25.10.07 Berlin SilverWings
- 26.10.07 Dresden Fahrenheit 100
- 27.10.07 Weißwasser Garage
- 01.11.07 A – Wien the ZOO
- 02.11.07 München Backstage

Frauenarzt

Support: Chuky | Manny Marc | DJ Reckless | Corus86

Aktuelles Album

DR. Sex – Bonus Edition

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: GTO 009



4 260038 521915

Tourdaten:

- 12.10.07 Magdeburg Dominion Club
- 13.10.07 Erfurt Centrum
- 19.10.07 Kiel Räucherei
- 20.10.07 Neubrandenburg Zebra Jugendclub
- 24.10.07 Nürnberg Hirsch
- 25.10.07 Wien (A) Planet Music
- 26.10.07 München Backstage
- 27.10.07 Weissenburg Culture Club Casablanca
- 02.11.07 Dresden Fahrenheit 100
- 03.11.07 Hanau Halle 2
- 09.11.07 Braunschweig Lucky Lion
- 10.11.07 Münster Skaters Palace
- 11.11.07 Köln Underground
- 15.11.07 Zürich (CH) Kanzlei
- 16.11.07 Basel (CH) Walzwerk
- 17.11.07 Lahr Universal DOG
- 24.11.07 Cottbus Gladhouse

Ben Granfelt

Aktuelles Album

Notes From The Road

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: HYP 7259



4 011586 725924

Tourdaten:

- 10.10.07 Hamburg Landhaus Walter
- 11.10.07 Neustadt/Holstein Snackbar
- 12.10.07 Barlt Harmonie
- 13.10.07 Föhr Erdbeerparadies
- 18.10.07 Rhede New Orleans
- 19.10.07 Wetzlar Franzis
- 20.10.07 Habach Village
- 21.10.07 Kassel Fiasko
- 22.10.07 A-Salzburg Rockhouse
- 23.10.07 München Titanic
- 25.10.07 Hachenburg Pit's Kneipe
- 26.10.07 Königslutter Halle 1A
- 27.10.07 Steinkirchen Kulturdiel
- 01.11.07 Bremen Meisenfrei
- 02.11.07 Schortens Fair Cafe
- 03.11.07 Oldenburg Charly's

Helldriver - Wildshopping-TV Band!

Aktuelles Album

Helldriver

Format: CD

PC: Y1D

Best.-Nr.: WRR 115



4 046661 002720

Tourdaten:

- 04.10.07 Hamburg King Calavera Helldriver-Club mit Nitro 17
- 01.11.07 Hamburg King Calavera Helldriver-Club mit Clara Bow
- 06.12.07 Hamburg King Calavera Helldriver-Club mit Jancee Pornick Casino

Helrunar

Aktuelles Album

Frostnacht

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: WOLF 014



4 039053 401423

Tourdaten:

- 03.11.07 Oberhausen Ultima Ratio Festival

Hermano

Aktuelles Album

..Into The Exam Room

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: BURB 050



8 716059 001159

Tourdaten:

- 14.11.07 Stuttgart Rohre
- 15.11.07 Bielefeld Forum
- 16.11.07 Hamburg Logo

Holy Moses - Supporting Obituary

Aktuelles Album

Strength Power Will Passion

Format: CD

PC: H

Best.-Nr.: AMG 0192



5 099752 011599

Tourdaten:

- | | | |
|------------|------------|----------------------------|
| • 05.01.08 | Osnabrück | Hyde Park |
| • 06.01.08 | Hamburg | Markthalle |
| • 10.01.08 | A - Graz | Orpheum |
| • 11.01.08 | A - Vienna | Planet Music |
| • 23.01.08 | Bochum | Zeche |
| • 24.01.08 | Frankfurt | Batschkapp |
| • 25.01.08 | Gemünden | Sporthalle Langenprozelten |
| • 26.01.08 | Glauchau | Alte Spinnerei |
| • 30.01.08 | München | Backstage |

Human Zoo

Aktuelles Album

Over The Horizon

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: AOR 032



4 046661 090321

Tourdaten:

- 18.11.07 Zak, Warm Up Party
- 24.11.07 Balingen, Eberthalle, Release Party

Jahcoustix - Supporting Gentleman

Aktuelles Album

Grounded

Format: CD

PC: C1C

Best.-Nr.: MOD 0013



4 046661 045321

Tourdaten:

- | | | |
|------------|-------------|----------------|
| • 07.10.07 | München | Zenith |
| • 08.10.07 | Kempten | Big Box |
| • 10.10.07 | Würzburg | S'Oliver Arena |
| • 11.10.07 | Stuttgart | Liederhalle |
| • 12.10.07 | Mainz | Phönixhalle |
| • 16.10.07 | Saarbrücken | E-Werk |
| • 25.10.07 | Köln | Palladium |
| • 26.10.07 | Köln | Palladium |

J.B.O.

Aktuelles Album

Headbangboing

Format: CD

PC: 65L

Best.-Nr.: MP 01010004



4 046661 090628

Tourdaten:

- | | | | |
|------------|--------------|----------------|------------------|
| • 05.10.07 | Wuppertal | LCB | wurde gecancelt! |
| • 06.10.07 | Illingen | Illipse | wurde gecancelt! |
| • 27.11.07 | Bochum | RCC | |
| • 28.11.07 | Köln | E-Werk | |
| • 29.11.07 | Stuttgart | LKA | |
| • 30.11.07 | München | Backstage Werk | |
| • 01.12.07 | Erfurt | Stadtgarten | |
| • 05.12.07 | Berlin | Postbahnhof | |
| • 06.12.07 | Braunschweig | Jolly Joker | |
| • 07.12.07 | Dresden | Reithalle | |
| • 08.12.07 | Giessen | Hessenhalle | |
| • 09.12.07 | Hamburg | Große Freiheit | |
| • 22.12.07 | Erlangen | E-Werk | |
| • 28.03.08 | Wuppertal | LCB | - Nachholtermin! |
| • 29.03.08 | Illingen | Illipse | - Nachholtermin! |

Jaded Heart - Supporting UFO

Aktuelles Album

Sinister Mind

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: FRCD 348



8 024391 034828

Tourdaten:

- | | | |
|------------|-------------|------------------------------|
| • 23.10.07 | Köln | Kantine |
| • 24.10.07 | Reichenbach | H2o |
| • 25.10.07 | Ratingen | Onkel Tom (Cd Release Party) |
| • 06.11.07 | Essen | Weststadthalle |
| • 07.10.07 | Frankfurt | Batschkapp |
| • 08.11.07 | Hannover | Bluesgarage |

Kirlian Camera

Aktuelles Album

Coroner's Sun

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: TRI 310



4 260063 943102

Tourdaten:

- | | | |
|------------|-------------|---------------|
| • 29.10.07 | Nürnberg | Hirsch |
| • 30.10.07 | Leipzig | Anker |
| • 31.10.07 | Berlin | Columbia Club |
| • 01.11.07 | Krefeld | Kulturfabrik |
| • 02.11.07 | Hannover | Capitol |
| • 03.11.07 | Magdeburg | Factory |
| • 04.11.07 | Ludwigsburg | Rockfabrik |
| • 07.11.07 | A-Salzburg | Rockhouse |
| • 08.11.07 | A-Wien | Arena |

Kneipenterroristen

Aktuelles Album

Härter Als Der Rest

Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: RUDE 12Format: CD
PC: Y12
Best.-Nr.: RUDE 12D ltd.

Tourdaten:

- | | | |
|--------------|----------------|-----------------------|
| • 02.10.2007 | Haltern am See | Old Daddy |
| • 05.10.2007 | Gunzendorf | Tanzcafe Sauer |
| • 16.11.2007 | Schramberg | T.B.A. |
| • 17.11.2007 | Rastatt | Event-Studios-Rastatt |
| • 24.11.2007 | Magdeburg | T.B.A. |
| • 08.12.2007 | Oberhausen | Turbinenhalle |
| • 14.12.2007 | Pahlen | Eiderlandhalle |
| • 29.12.2007 | Hildesheim | Rockclub |

Lauschgold (Eisenreich/Huber/Lohmeier)

Aktuelles Album

Lauschgold

Format: Digi
PC: B
Best.-Nr.: FM 125

Tourdaten:

- | | | |
|------------|------------------|--------------------------|
| • 05.10.07 | Irsee im Allgäu | Altbau Irrsee |
| • 06.10.07 | Bad Tölz | Alte Madlschule |
| • 12.10.07 | Wasserburg | Narrenkeller |
| • 04.11.07 | Rüppur/Karlsruhe | Ev. Auferstehungskirche |
| • 14.11.07 | Steinebach | Steinebacher |
| • 23.11.07 | Kempten | Fürstensaal der Residenz |
| • 24.11.07 | Airischwand | Landgasthof Selmeyer |
| • 08.12.07 | Rohrbach/Ilm | Incontri Werkhalle |
| • 15.12.07 | Erding | Stadttheater |
| • 21.12.07 | Traunstein | Kulturfabrik N.U.T.S. |
| • 22.12.07 | Traunstein | Kulturfabrik N.U.T.S. |
| • 28.12.07 | Waakirchen | Kleinkunsthöhne |

London After Midnight

Neues Album VÖ: 26.10.07

Violent Acts of Beauty

Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: TRI 309

Tourdaten:

- | | | |
|------------|-------------|---------------|
| • 29.10.07 | Nürnberg | Hirsch |
| • 30.10.07 | Leipzig | Anker |
| • 31.10.07 | Berlin | Columbia Club |
| • 01.11.07 | Krefeld | Kulturfabrik |
| • 02.11.07 | Hannover | Capitol |
| • 03.11.07 | Magdeburg | Factory |
| • 04.11.07 | Ludwigsburg | Rockfabrik |
| • 07.11.07 | A-Salzburg | Rockhouse |
| • 08.11.07 | A-Wien | Arenal |

Maintain – Naeara - Deadlock

Aktuelles Album Maintain

With A Vengeance

Format: CD
PC: C1C
Best.-Nr.: SWCR 022

Tourdaten:

- | | | |
|------------|--------------------|-----------------|
| • 20.10.07 | Oberentfelden (CH) | Böröm Pöm Pöm |
| • 21.10.07 | Tier | Ex Haus |
| • 23.10.07 | München | Backstage |
| • 24.10.07 | Wien | (AT) Arena |
| • 26.10.07 | Lustenau | Culture factory |
| • 30.10.07 | Leisnig | AJZ |
| • 31.10.07 | Köln | MTC |
| • 01.11.07 | Osnabrück | Bastard Club |

Mediaeval Baebes

Aktuelles Album

Mirabilis

Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: NETT 0415

Tourdaten:

- | | | |
|------------|-------------|---------------|
| • 24.11.07 | Hannover | Faust |
| • 25.11.07 | Krefeld | KuFa |
| • 26.11.07 | Stuttgart | Theaterhaus |
| • 27.11.07 | Ottweiler | Club Schulz |
| • 28.11.07 | München | Muffatwerk |
| • 29.11.07 | Hoyerswerda | Kultur Fabrik |
| • 30.11.07 | Berlin | K 17 |

Michigan (supporting De/Vision)

Aktuelle Maxi

The Nomad

Format: CD

PC: CD5

Best.-Nr.: FACT 3080



7 392880 009628

Tourdaten:

- | | | |
|------------|----------|---------------|
| • 05.10.07 | Hannover | Capitol |
| • 07.10.07 | Berlin | Columbia Club |

Moi Dix Moi

Aktuelles Album

Nocturnal Opera

Format: 2CD

PC: C25

Best.-Nr.: TRI 324



4 260063 943249

Tourdaten:

- | | | |
|------------|---------|---------------|
| • 15.10.07 | Hamburg | Docks |
| • 16.10.07 | Berlin | Huxley's |
| • 18.10.07 | Krefeld | Kulturfabrik |
| • 19.10.07 | Leipzig | Werk 2 |
| • 21.10.07 | München | New Backstage |

Molotov Jive

Aktuelles Album

When It's Over I'll Come Back Again

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: BAM 2015



7 330612 020152

Tourdaten:

- | | | |
|------------|----------------|--------------------------------|
| • 31.10.07 | Münster | Amp |
| • 01.11.07 | München | Backstage |
| • 02.11.07 | CH – Rorschach | Mariaberg |
| • 03.11.07 | Stuttgart | Keller Club |
| • 07.11.07 | Chemnitz | Atomino |
| • 08.11.07 | Berlin | White Trash |
| • 09.11.07 | Hamburg | Saturn |
| | | (special acoustic instore gig) |
| • 09.11.07 | Hamburg | Molotow |
| • 10.11.07 | Leer | JUZ |
| • 13.11.07 | Hannover | Cafe Glocksee |
| • 15.11.07 | Luedenscheid | Alte Druckerei |
| • 16.11.07 | Oldenburg | Barista Bar |
| • 17.11.07 | Köln | Underground |
| • 21.11.07 | Darmstadt | 603qm |
| • 23.11.07 | Halle | Objekt 5 |

Weitere Shows folgen!!!**Monsters Of Liedermaching**

Aktuelles Album

Männer Wie Uns

Format: CD

PC: C27

Best.-Nr.: NTL 0701



4 046661 053579

Tourdaten:

- | | | |
|------------|--------------|-------------------|
| • 26.10.07 | Hamburg | Fabrik |
| • 07.11.07 | München | Cord Club |
| • 08.11.07 | Rüsselsheim | Das Rind |
| • 09.11.07 | Worms | Cafe Schmitz |
| • 11.11.07 | Dortmund | FZW |
| • 12.11.07 | Wuppertal | Live Club |
| • 13.11.07 | Leipzig | Moritzbastei |
| • 14.11.07 | Nürnberg | Hirsch |
| • 15.11.07 | Heidelberg | Schwimmbad |
| • 16.11.07 | Oberhausen | Zentrum Altenberg |
| • 17.11.07 | Schüttorf | UJZ Komplex |
| • 18.11.07 | Braunschweig | Brunsviga |

Montreal

Aktuelles Album

Die schönste Sprache der Welt

Format: CD

PC: C1C

Best.-Nr.: HHREC 0062



4 046661 050929

Tourdaten:

- | | | |
|------------|------------|------------------------|
| • 16.11.07 | Geislingen | Rätsche im Schlachthof |
|------------|------------|------------------------|

Motorhead & Skew Siskin

Aktuelles Album

Peace Breaker

Format: CD

PC: B

Best.-Nr.: MO 0705007



4 027791 004679

Tourdaten:

- | | | |
|------------|-------------|----------------|
| • 22.11.07 | Leipzig | Haus Auensee |
| • 23.11.07 | Elmshorn | Stadthalle |
| • 24.11.07 | Bremen | Pier 2 |
| • 26.11.07 | Stuttgart | MCB |
| • 27.11.07 | Köln | Palladium |
| • 28.11.07 | Munich | Zenith |
| • 30.11.07 | Ergurt | Thuringenhalle |
| • 01.12.07 | Saarbrücken | E-Werk |
| • 03.12.07 | Berlin | Columbia Halle |

Neun Welten

Aktuelles Album

Vergessene Pfade

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: AB 018



4 039053 301822

Tourdaten:

- 30.10.07 Jena F-Haus
- 31.10.07 Hamburg Markthalle
- 01.11.07 Berlin K17
- 03.11.07 Essen Turock
- 04.11.07 Darmstadt Bruchtal
- 30.11.07 Reichenbach Die Halle
- 01.12.07 München Metropolis

Obscenity Trial

Aktuelles Album

Daydream

Format: CD

PC: Y1

Best.-Nr.: FACT 30692



4 046661 058420

Tourdaten:

- 26.12.07 Hannover Capitol, The Christmas Ball 2007

The Poodles auf Tour mit Gotthard

Aktuelles Album

Sweet Trade

Format: CD

PC: B

Best.-Nr.: AFM 1932



4 046661 090727

Tourdaten:

- 12.10.07 Plauen Festhalle
- 13.10.07 Hamburg Docks
- 14.10.07 Dresden Schlachthof
- 16.10.07 Leipzig Werk II
- 18.10.07 Köln E-Werk
- 19.10.07 Giessen Hessenhalle
- 20.10.07 Kempten Big Box
- 21.10.07 Tuttlingen Stadthalle
- 23.10.07 Neu Isenburg Hugenottenhalle
- 24.10.07 Stuttgart Messe B
- 26.10.07 Bamberg Jako Arena
- 27.10.07 Bad Tölz Hacker Pschorr Arena
- 28.10.07 Aalen Greuthalle
- 30.10.07 Bremen Aladin
- 31.10.07 Berlin Postbahnhof
- 02.11.07 Augsburg Kongresshalle

Primal Fear

Aktuelles Album

New Religion

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: FRCD 346



8 024391 034620

Tourdaten:

- 14.10.07 CH – Zürich Rohstofflager
- 10.11.07 Passau VA Halle
- 11.12.07 Hamburg Markthalle
- 12.12.07 Saarbrücken Kulturfabrik
- 13.12.07 Stuttgart LKA
- 14.12.07 Memmingen Kaminwerk
- 15.12.07 Düsseldorf Phillipshalle
- 16.12.07 Braunschweig Meier Music Hall
- 18.12.07 Nürnberg Hirsch
- 19.12.07 Tuttlingen Alte Festhalle
- 20.12.07 München Metropolis
- 21.12.07 Aschaffenburg Colos Saal

Quadro Nuevo

Aktuelles Album

Tango Bitter Sweet

Format: Digi

PC: B

Best.-Nr.: FM 123



4 014063 412324

Tourdaten:

- 02.10.07 Hollfeld Kintopp
- 03.10.07 Bad Reichenhall Magazin 4
- 04.10.07 Ebersberg Altes Kino
- 05.10.07 A-Braunau Kultur im Gugg
- 06.10.07 A-Braunau Kultur im Gugg
- 07.10.07 Germering Stadthalle
- 11.10.07 Bremerhaven Theater am Fischereihafen
- 12.10.07 Schwerin Speicher
- 13.10.07 Landwüst Vogtländisches Freilichtmuseum
- 14.10.07 Erfurt Rathausaal
- 18.10.07 A-Wien Filmtheater Avenue
- 20.10.07 Vilsbiburg Autohaus Ostermaier
- 22.10.07 Illingen Kulturforum Illipse
- 25.10.07 A-Salzburg Accordeon Festival
- 26.10.07 Neuwied Jazztage
- 31.10.07 Burgkirchen Bürgerzentrum

Quit Your Dayjob

Aktuelles Album

Tools For Fools

Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: VTR 109

Tourdaten:

- | | | |
|------------|---------|---------|
| • 03.12.07 | Hamburg | Molotow |
| • 04.12.07 | Köln | MTC |
| • 05.12.07 | München | 59to1 |
| • 06.12.07 | Berlin | Magnet |

Rabenschrey

Aktuelles Album

Neue Heiden

Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: TOT 23051

Re-Release

Donnerhall

Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: TOT 23056

Tourdaten:

- | | | |
|------------|-----------|----------------------|
| • 13.10.07 | Hamburg | Headbangers Ballroom |
| • 14.10.07 | Bremen | Tower |
| • 19.10.07 | Wuppertal | LCB |
| • 27.10.07 | Gera | Sächsischer Bahnhof |
| • 28.10.07 | Berlin | Knaack-Club |
| • 14.11.07 | Köln | MTC |
| • 24.11.07 | Leipzig | Die Villa |

Maggie Reilly

Aktuelles Album

Rowan (Limited Edition)

Format: DCD
PC: B
Best.-Nr.: HYP 7258

Tourdaten:

- | | | |
|------------|-------|---------------------|
| • 08.10.07 | Pirna | Kleinkunsthöhne Q24 |
|------------|-------|---------------------|

Ruiner

Aktuelles Album

Prepare To Be Let Down

Format: CD
PC: C1C
Best.-Nr.: B9R 084

Tourdaten:

- | | | |
|------------|-----------|------------------------------|
| • 07.10.07 | Nürnberg | Z-Bau |
| • 08.10.07 | München | Sunny Red |
| • 10.10.07 | Austria | Wien Arena |
| • 12.10.07 | Leipzig | Conne Island |
| • 13.10.07 | Essen | Maximum Destruction Festival |
| • 14.10.07 | Bielefeld | AJZ |

Russkaja

Aktuelles Album

Dawai

Format: CD
PC: CD6
Best.-Nr.: CCR 0055

Tourdaten:

- | | | |
|------------|-----|------|
| • 20.10.07 | Ulm | Roxy |
|------------|-----|------|

Scollo Etta

Aktuelles Album

Canta Ró in Trio

Format: CD
PC: Y24
Best.-Nr.: PRE007

Tourdaten:

- | | | |
|------------|------------|-----------------------------|
| • 18.10.07 | München | Lustspielhaus |
| • 20.10.07 | Ingolstadt | „Der Oktober ist eine Frau“ |
| • 27.10.07 | Bremen | Konzerthaus „Glocke“ |

Secrets of the Moon

Aktuelles Album

Antithesis

Format: CD
PC: Y76
Best.-Nr.: WOLF 015

Tourdaten:

- | | | |
|------------|--------------|--------------------------|
| • 27.10.07 | AT- Salzburg | Halloween Metal Festival |
|------------|--------------|--------------------------|

Shakra

Aktuelles Album

Infected

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: AFM 1452



4 046661 048322

Tourdaten:

- | | | |
|------------|--------------|--------------------|
| • 05.10.07 | Kirchheim | Music & Action |
| • 06.10.07 | Obermarchtal | Kreuz |
| • 08.10.07 | München | Georg-Elser-Hallen |

Hank Shizzoe

Aktuelles Album

Headlines

Format: Digi

PC: Y76

Best.-Nr.: BLU 0425



4 028466 324252

Tourdaten:

- | | | |
|------------|------------|---------------|
| • 05.10.07 | Dortmund | FZW |
| • 06.10.07 | Hildesheim | Bischofsmühle |
| • 07.10.07 | Bonn | Harmonie |
| • 10.10.07 | Hamburg | Knust |
| • 11.10.07 | Berlin | Knaack |
| • 12.10.07 | Erfurt | Museumskeller |
| • 13.10.07 | Wetzlar | Franzis |

Sieben (auf Tour mit Faun)

Aktuelles Album

Desire Rites

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: TRI 302



4 260063 943027

Tourdaten:

- | | | |
|------------|----------------|--------------|
| • 05.10.07 | A-Wien | Szene |
| • 06.10.07 | München | Elserhalle |
| • 07.10.07 | CH-Luzern | Sedel |
| • 09.10.07 | Leipzig | Werk 2 |
| • 10.10.07 | Hannover | Musikzentrum |
| • 11.10.07 | Berlin | Kesselhaus |
| • 13.10.07 | Kaiserslautern | Kammgarn |

Silverstein

Aktuelles Album

Arrivals And Departures

Format: CD

PC: B

Best.-Nr.: VR 350



7 46105 03502 7

Tourdaten:

- | | | |
|------------|---------------|------------|
| • 13.12.07 | Berlin | Kato |
| • 14.12.07 | Hamburg | Logo |
| • 15.12.07 | Aschaffenburg | Colos Saal |
| • 16.12.07 | Köln | Prime Club |

Skew Siskin – support von Motorhead

Aktuelles Album

Peace Breaker

Format: CD

PC: B

Best.-Nr.: MO 0705007



4 027791 004679

Tourdaten:

- | | | |
|------------|-------------|----------------|
| • 22.11.07 | Leipzig | Haus Auensee |
| • 23.11.07 | Elmshorn | Stadthalle |
| • 24.11.07 | Bremen | Pier 2 |
| • 26.11.07 | Stuttgart | MCB |
| • 27.11.07 | Köln | Palladium |
| • 28.11.07 | Munich | Zenith |
| • 30.11.07 | Ergurt | Thuringenhalle |
| • 01.12.07 | Saarbrücken | E-Werk |
| • 03.12.07 | Berlin | Columbia Halle |

Sondaschule

Aktuelles Album

Rambazamba

Format: CD

PC: C1C

Best.-Nr.: HHREC 0072



4 046661 066623

Tourdaten:

- | | | |
|------------|---------|----------|
| • 20.10.07 | Cottbus | Muggefug |
|------------|---------|----------|

Staatspunkrott

Aktuelle EP

Staatspunkrott

Format: CD

PC: CDS

Best.-Nr.: HHREC 0092



4 046661 083828

Tourdaten:

- 13.10.07 Rheinfelden Pfifeheini No Name Festival
- 26.10.07 Kehlheim Rock im JUZ
- 03.11.07 Lauda Königshofen Kulturschock
- 16.11.07 Geislingen Rätsche im Schlachthof
- 17.11.07 Karlsruhe Specht
- 29.12.07 Oberhausen Turbinenhalle (Punk im Pott)

STS

Aktuelles Album

Neuer Morgen

Format: CD

PC: C2B

Best.-Nr.: 1743863



6 02517 43863 7

Tourdaten:

- 06.11.07 Passau Dreiländerhalle
- 07.11.07 Regensburg Donauarena
- 09.11.07 Nürnberg Frankenhalle
- 10.11.07 Bamberg Forum
- 11.11.07 Würzburg S. Oliver Halle
- 13.11.07 Ingolstadt Saturn Arena
- 14.11.07 Kempten Big Box
- 16.11.07 Landshut Sparkassenarena
- 17.11.07 München Olympiahalle
- 18.11.07 Stuttgart Liederhalle
- 20.11.07 Rosenheim KuKo
- 21.11.07 Rosenheim KuKo

Suidakra

Aktuelles Album

Caledonia

Format: CD

PC: H

Best.-Nr.: AMG 0532



4 046661 040821

Tourdaten:

- 05.10.07 Bremerhaven Stadthalle
- 03.11.07 Oberhausen Ultimo Ratio Festival

Sycronomica

Aktuelles Album

Gate

Format: CD

PC: H

Best.-Nr.: AMG 0542



4 046661 040920

Tourdaten:

- 03.10.07 München Metropoli,
- 27.10.07 Dresden Skullcrusher Benefiz Festival
- 24.11.07 Kiel Kielowatt Festival „Pumpe“

The Trews

Aktuelles Album

Den Of Thieves

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: PRE 011



4 046661 058727

Tourdaten:

- 18.10.07 Leipzig Haus Auensee
- 19.10.07 Karlsruhe Schwarzwaldhalle
- 20.10.07 Frankfurt Jahrhunderthalle
- 21.10.07 Hamburg Sporthalle
- 23.10.07 Augsburg Schwabenhalle
- 24.10.07 Rosenheim Kuko
- 26.10.07 Siegen Siegerlandhalle
- 27.10.07 Stuttgart Leiderhalle
- 28.10.07 Chemnitz Stadthalle

Trio Elf

Aktuelles Album

ELF

Format: CD

PC: B

Best.-Nr.: ENJ 9488



0 63757 94882 7

Tourdaten:

- 12.10.07 Windisch-Eschenbach Schafferhof
- 10.11.07 Würzburg Jazzfest

Trio Minsarah/Florian Weber

Aktuelles Album

Minsarah

Format: CD

PC: B

Best.-Nr.: ENJ 9492

**Tourdaten:**

- | | | |
|------------|-----------------|----------------|
| • 27.10.07 | Ulm | Sauschdall |
| • 01.11.07 | Osnabrück | Blue Note |
| • 02.11.07 | Dresden | Jazzclub Tonne |
| • 03.11.07 | Nürnberg | Jazzclub |
| • 08.11.07 | München | Jazzfest |
| • 09.11.07 | Friedrichshafen | |
| • 10.11.07 | Dortmund | Domicil |
| • 11.11.07 | Villingen | |

Tuomo

Aktuelles Album

My Thing

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: JUP 019

**Tourdaten:**

- | | | |
|------------|-----------|------------------------|
| • 07.11.07 | Frankfurt | Hafe2 |
| • 18.11.07 | Stuttgart | Wagenhalle |
| • 20.11.07 | Hamburg | Stage Club |
| • 22.11.07 | Köln | Stadtgarten Studio 672 |
| • 23.11.07 | Köln | Stadtgarten Studio 672 |

Tyrant - auf Tour mit Gorgoroth + Enthroned

Aktuelles Album

Reclaim The Flame

Format: CD

PC: Y76

Best.-Nr.: POSH 096

**Tourdaten:**

- | | | |
|------------|--------------|---------------|
| • 11.11.07 | Matrix | Bochum |
| • 13.11.07 | Martkhalle | Hamburg |
| • 14.11.07 | K 17 | Berlin |
| • 15.11.07 | Batschkapp | Frankfurt |
| • 16.11.07 | Transilvania | Live Erstfeld |
| • 29.11.07 | Backstage | München |
| • 30.11.07 | Planet | A - Wien |
| • 01.12.07 | Eastclub | Bischopswerda |

Unheilig

Neues Album erscheint im Februar 2008!

Tourdaten:

- | | | |
|------------|-------------------------|--------------------------------------|
| • 26.12.07 | Hannover | Capitol (einziges Weihnachtskonzert) |
| • 13.03.08 | Köln | Live Music Hall |
| • 14.03.08 | Osnabrück | Hyde Park |
| • 15.03.08 | Würzburg | Soundpark Ost |
| • 16.03.08 | Ludwigsburg | Rockfabrik |
| • 20.03.08 | Hamburg | Markthalle |
| • 21.03.08 | Rostock | Mau Club |
| • 22.03.08 | Magdeburg | Factory |
| • 23.03.08 | Erfurt | Gewerkschaftshaus |
| • 27.03.08 | Krefeld | Kulturfabrik |
| • 28.03.08 | Leipzig | Werk II - Halle A |
| • 29.03.08 | Görlitz | Landskron KULTurbrauerei |
| • 30.03.08 | Belin | Columbia Club |
| • 03.04.08 | A-Wien | Szene |
| • 04.04.08 | A-Wörgl (bei Innsbruck) | Komma |
| • 05.04.08 | CH-Zürich | Dynamo |
| • 06.04.08 | Augsburg | Rockfabrik |

*Tour wird fortgesetzt!***The Vision Bleak**

Aktuelles Album

The Wolves Go Hunter Their Prey

Format: CD

PC:

Best.-Nr.:

**Tourdaten:**

- | | | |
|------------|-----------|----------------|
| • 07.12.07 | Glauchau | Alte Spinnerei |
| • 08.12.07 | Memmingen | Kaminwerk |

Snowy White

Aktuelles Album / VÖ: 12.10.07

Live Flames

Format: CD

PC: B

Best.-Nr.: WFVP 002

**Tourdaten:**

- | | | |
|------------|---------------|---------------------------------|
| • 18.10.07 | Twist | Heimathaus |
| • 20.10.07 | CH-Uster | Rock City |
| • 22.10.07 | Wetzlar | Kulturzentrum |
| • 23.10.07 | Nürnberg | Hirsch |
| • 24.10.07 | Erfurt | Gewerkschaftshaus |
| • 25.10.07 | Mechernich | Burg Satzvey |
| • 26.10.07 | Reichenbach | Die Halle |
| • 27.10.07 | Metzingen | Otto Single Halle Glems |
| • 28.10.07 | Meidelstetten | Schwarzer Adler |
| • 29.10.07 | Essen | Weststadthalle |
| • 31.10.07 | Frankfurt | Sinkkasten |
| • 01.11.07 | Freudenburg | DuCSaal |
| • 02.11.07 | Hannover | Blues Garage |
| • 03.11.07 | Bonn | Klangstation |
| • 04.11.07 | Osnabrück | Gaste Garage |
| • 05.11.07 | Leverkusen | Jazz Festival (plus Rockpalast) |